2. HALBJAHR 2021

PROGRAMM

Evangelisches BildungsWerk Bremen

KONTAKT ZUM BILDUNGSWERK

Tel. 3 46 15-35 | bildungswerk@kirche-bremen.de
Montag bis Donnerstag von 10:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr

www.bildungswerk.kirche-bremen.de
Das vollständige Programm ist jederzeit vollständige Programm sind jederzeit online zu finden. Auch die Anmeldung ist dort rund um die Uhr möglich!

Corona beschäftigt uns auch weiterhin – die Veranstaltungen dieses Programms wurden auf unterschiedliche Weise (z.B. durch kleine Gruppen in großen Räumen, Online-Alternativen u.a.m.) an die derzeitige Situation angepasst. Dennoch können Änderungen möglich sein - jeweils aktuelle Informationen finden Sie auf der Website.

Bleiben Sie bestens informiert und abonnieren auf der Webseite unseren **Newsletter**, der ca. 6 Mal im Jahr erscheint.

Leitung
Dieter Niermann

Sibylle Lange

Eva-Maria Rafe

Ulla Stelljes

Aicha Malek

Evangelisches Bildungswerk Bremen

forum Kirche
Hollerallee 75
28209 Bremen

Bankverbindung: IBAN: DE45 2905 0000 1070 3330 23, BIC: BRLADE22XXX

Rot ist Rot und Gelb ist Gelb. Limetten sind grün, Bananen gelb und Erdbeeren selbstverständlich rot. So einfach scheint es zu sein. Doch schon bei Mischfarben und Farbübergängen liegen wir mit unserer Benennung schnell mal daneben. Erst recht tritt dann unterhaltsames Chaos ein, wenn ein Spiel oder Bild mit unseren Sehgewohnheiten experimentiert. Wenn es Konzentration braucht, um das blaugeschriebene Wort "Rot" spontan, laut und richtig auszusprechen. So gerne möchten wir in den Dingen das sehen, was uns vertraut ist. Unser Gehirn geht den gewohnten Weg und schon glauben wir, ein Wort richtig erkannt zu haben; selbst wenn statt der "Orange" dort "Organe" geschrieben steht.

Langjährig geübte Kategorien und Bezeichnungen helfen uns, die komplexe und unüberschaubare Welt zu sortieren und handhabbar zu machen. Uns entlastet das - dem Wesen der Dinge oder der Identität eines Menschen werden wir auf diese Weise kaum gerecht.

Denn Vielfalt und Einmaligkeit sind die Gestaltungsprinzipien der Welt – ihr Masterplan seit Anbeginn. Sie ist bunt und bei aller Ordnung in Kategorien nicht zu fassen. Erst recht bei uns Menschen kommen Schubladen und Vereinheitlichungen schnell an ihre Grenzen. Wer oder was wir sind, wie wir uns verstehen und aus unserer Perspektive zuordnen - das bleibt lebenslang in Bewegung. Wir verarbeiten innere und äußere Erfahrungen, greifen auf alte Erkenntnisse zurück und nehmen auf, was andere uns zurückgeben. Zeitlebens bleiben wir mit uns selbst "im Gespräch". Identität, so legen wissenschaftliche Erkenntnisse es nahe, ist die jeweils aktuelle Summe aus Selbsterkenntnis und Selbstgestaltung.

Bildungsangebote wollen dazu schon seit vielen Jahren einen Beitrag leisten, Gelegenheiten bieten und Räume eröffnen. Selbsterkenntnis und Selbstgestaltung gelingt leichter, wenn ich von den Sichtweisen anderer profitiere, mich inspirieren lassen kann oder auch mal auf Distanz gehe und eigene Positionen entwickle. Ich kann dort einhaken und eigene Schritte weitergehen, wo sich für mich Sinn ergibt und mir zu neuer Einsicht verhilft. Ich kann Optionen zur Gestaltung meines eigenen Weges neu erkennen oder bisherige in Frage stellen.

Vielfalt und Identität bedingen einander - die eine lässt sich nicht ohne die andere gestalten.

In unserem neuen Programmheft, das wir auch grafisch an einigen Stellen weiterentwickelt haben, zieht sich das Thema Vielfalt zukünftig durch alle Kapitel hindurch. Lassen Sie sich einladen, bei unterschiedlichsten Bildungsangeboten die eigenen Sehgewohnheiten zu hinterfragen, neue Perspektiven einzunehmen und von der Vielfalt bereichern zu lassen.

Für das gesamte Team im Evangelischen Bildungswerk grüßt

Dieter Niermann

PÄDAGOGISCHES TEAM

Sonja Borski
Verantwortlich handeln

Godje Hennig
Leib & Seele

Konni Lerche
Klein & Groß
Lebenslagen & Lebenswege

Kirsten Locker
in Elternzeit

Justus Mosel
FÖJ

Dieter Niermann
Kompetenz & Engagement

Marian Thal
Geschichten & Gestaltung

Svenja Vajhøj
In Vielfalt glauben

Waltraud Wulff-Schwarz
Bildungswerk Ehrenamt

Christian Schienke
Koordination Literatur an Ort und Stelle

Miklas Wrieden
Projektstelle Elternbildung

Wir stehen gerne für ein persönliches Gespräch oder Rückfragen zur Verfügung.
Unsere Kontaktdaten finden Sie auf www.bildungswerk.kirche-bremen.de.

INHALTSVERZEICHNIS

UNSERE FACHBEREICHE

4 VERANTWORTLICH HANDELN
18 IN VIELFALT GLAUBEN
24 LEBENSLAGEN & LEBENSWEGE
38 KLEIN & GROß
48 GESCHICHTEN & GESTALTUNG
62 LEIB & SEELE
76 KOMPETENZ & ENGAGEMENT
90 BILDUNGSWERK ONLINE
92 BILDUNGSZEIT

REDAKTIONELLER TEIL

8 REPORTAGE: „DIE FRAUENBEWEGUNG IST DOCH WAS VON GESTERN? – HEUTE IST ALLES MÖGLICH“
52 REPORTAGE: UNENDLICHE WEITWINKEL
70 REPORTAGE: WARUM MEDITIEREN?
94 UNSERE PROJEKTSTELLEN
95 DOZENTINNEN UND DOZENTEN
101 KOOPERATIONEN
103 KOOPERIERENDE GEMEINDEN
104 MITMACHEN UND MITGESTALTEN
108 HALBJAHRESKALENDER

♂ ♀ Veranstaltung für Männer*/Frauen*
*alle, die sich diesem Geschlecht zugehörig fühlen.

VERANTWORTLICH HANDELN

POLITISCHE BILDUNG

POLITISCHE BILDUNG ERMUTIGT ZUM STELLEN DER WIRKLICH WICHTIGEN FRAGEN und stellt Rahmenbedingungen bereit, sie gemeinsam mit anderen Interessierten zu bearbeiten. Man glaubt gar nicht, wie wenig Menschen wissen wollen, wenn sie sich ohnmächtig fühlen. Daher geht es der politischen Bildung um das Ausfindig-Machen von Perspektiven und um erste Schritte verantwortlichen Handelns für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Nicht Belehrung anhand vorgefertigter Antworten ist hier gefragt, sondern Lernanlässe für die eigene Lebenspraxis als Mitmensch, Staats- und Weltbürger:in.

KOORDINATION:
Sonja Borski, Tel. 3 46 15-22
sonja.borski@kirche-bremen.de

27.09.2021
Montag, 09:00 bis 16:00 Uhr

Bildungszeit, 1-tägig
Dieter Niermann
Weserwehr, 28207 Bremen
€ 20, ermäßigt € 10
» 212103

9° MINUS 8 MINUTEN

Bremen im "Längsschnitt" und zu Fuß

Der 9. Längengrad geht in etwa durch das Bremer Kreuz östlich des Stadtgebiets. Verschiebt man diesen „Längsschnitt“ ein paar Bogenminuten nach Westen, so durchzieht die Linie immer wieder neu die Vielfalt der Bremer Stadtteile und Regionen. An ausgewählten Stationen und durch Besuche bei Einrichtungen bzw. Gespräche mit sachkundigen Personen vertieft sich das Wissen um Stadt und Stadtstaat, um Geschichte und Gesellschaft.
Ein Bremer "Längsschnitt" mit Einblicken in die politische, historische, geographische und kulturelle Vielfalt Bremens! Diesmal zwischen Weserwehr und Focke Museum im Stadtteil Horn. Teilnehmende sollten „gut zu Fuß“ sein; Proviant ist mitzunehmen. Anreise und Rückfahrt sind unkompliziert im ÖPNV möglich.

22.09.2021 - 24.09.2021
Mittwoch - Freitag

Bildungszeit, 3-tägig
Dieter Niermann
Online-Angebot
Zugangsdaten (u.a. für das Seminar-Forum) werden nach Anmeldung zugesandt
€ 30, ermäßigt € 20
» 212104

BREMEN ENTDECKEN UND TEILEN!

Eine Online-Bildungszeit an der frischen Luft!

„Gleiche Leute bringen keine Stadt zustande“ - sagt Aristoteles. Stadt, Stadtteil und Quartier leben von der Vielfalt der Menschen und Lebensentwürfe. Die 3-tägige Bildungszeit nutzt einen Bremer Online-Stadtplan, der aus viel einzelnen Audiobeiträgen in den letzten Jahren bereits entstanden ist. Morgens startet die Seminargruppe online in den Tag, Stadtteil-Wissen wird ausgetauscht und Bremens Vielfalt lebendig. In Einzelarbeit nehmen die Teilnehmenden später unkompliziert mit ihrem Smartphone eigene Kurzbeiträge auf, die den Audio-Stadtplan ergänzen.

19.09.2021
Sonntag, 11:00 bis 15:30 Uhr

Einzelveranstaltung
Dieter Niermann
St. Remberti - Gemeinde,
Friedhofstr. 10, 28213 Bremen
Kein Kostenbeitrag
Anmeldung erwünscht;
spontane Teilnahme nach
dem Gottesdienst ist möglich.
» 212108

VON ABRAHAM BIS ZION UNTERWEGS

Von Remberti durchs Hollerland bis an die Wümme

Im 12. Jahrhundert soll es gewesen sein - da nahmen die Bremer mit niederländischer Unterstützung die Kultivierung eines großen, bis dahin ungenutzten Brachlandes in Angriff. Das "Holl(änd)er Land" bis raus an die Wümme bei Borgfeld wurde bewohnbar gemacht. In Horn entstand ein erster Kirchenbau, von dem aus viel später auch die Vahr und das Leher Feld mit der heutigen Andreas-Gemeinde kirchlich erschlossen wurden. Wie die heutigen Ortsteile und die Gemeinden auf dem Weg von Remberti bis Borgfeld voneinander profitieren und sich wechselseitig prägen – das ist der thematische "rote Faden" dieses "Seminars auf dem Weg". Gegen Ende um 15:30 Uhr in Borgfeld kann der Rückweg dann unkompliziert mit der Linie 4 angetreten werden.

23.09.2021
Donnerstag, 17:00 bis 20:00 Uhr

Halbtagesseminar
Ana Maria Becker
Hauptbahnhof Bremen,
Ausgang Bürgerweide,
Willy-Brandt-Platz,
28215 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212109

FREMDENFÜHRUNG – SO SEHE ICH UNSERE STADT!

Ana Maria Becker zeigt uns "ihr Bremen"

Fremdenführung – ein Begriff, der merkwürdig "aus der Zeit gefallen" wirkt. Zurecht, denn unser Wissen um Migration und unser Umgang mit Fremd-Sein hat sich gesellschaftlich weiterentwickelt. Dieses „Seminar auf dem Weg“ versucht dieser Vokabel eine ganz neue, eine zeitgemäße Bedeutung zu geben: Bremerinnen und Bremer, die vor kurzer oder auch längerer Zeit aus einem anderen Land, einem anderen Kulturkreis nach Bremen gekommen sind, zeigen uns "ihre Sicht auf Bremen". Es geht an Orte, die für sie Bedeutung haben - und wir alle bekommen dabei die Gelegenheit, unsere gemeinsame Stadt aus einer ganz persönlichen Perspektive anzuschauen.
Es ist schon einige Jahre her - aber die Erinnerung an ihr erstes Ankommen am Bremer Hauptbahnhof ist für Ana Maria Becker noch immer da. Von dort aus führt sie uns an Orte, die in der Innenstadt den internationalen und interkulturellen Blick schärfen, der ihr auch in ihrer beruflichen Tätigkeit wichtig ist.

DAS GRÜNE BAND

Das grüne Band hält uns zusammen und trennt uns zugleich in Ost und West. Fast 40 Jahre lang machten hohe Mauern, Stacheldraht und Wachtürme diesen Streifen Deutschlands zum Niemandsland und gaben zugleich der Natur eine Atempause: Der Grenzstreifen wurde zum Refugium für mehr als 1.200 seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten. In jedem Halbjahr planen wir eine mehrtägige Seminar-Wanderung auf dem grünen Band, bei der Kultur, Gesellschaft und Natur gleichermaßen in den Blick geraten. Jedes Teilstück gibt dabei die je eigenen Themen und Schwerpunkte vor. Die inhaltliche Arbeit geschieht im Rahmen von Begegnungen und Besichtigungen, Impulsen und Diskussionen unterwegs sowie am Abend. Ein Zubringerdienst und Gepäcktransport sorgen für einen guten Verlauf in Regionen, die noch wenig touristisch erschlossen sind. Das Vortreffen bietet Gelegenheit zur Einstimmung und zur Absprache der Anreise. Die Quartiere sind einfach und zweckmäßig.

06.09.2021 - 10.09.2021
Montag - Freitag
» 212130
Dierk Tams

04.10.2021 - 08.10.2021
Montag - Freitag
» 212131
Dieter Niermann

Bildungszeit, 5-tägig
Gedenkstätte
Deutsche Teilung,
An der Bundesautobahn 2,
39365 Marienborn
EZ € 520, ermäßigt € 420

IM LAND DER 1.000 GRÄBEN

Seminar-Wanderung zu Grenzgeschichte und Ökologie im Biosphärenreservat Drömling

Den Titel "Land der 1.000 Gräben“ verdankt die Kulturlandschaft des Drömling ihren Wasserläufen mit einer Länge von fast 2.000 Kilometern. Sie ist heute Biosphärenreservat und beherbergt eine Vielzahl seltener und vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten. Auf der Strecke zwischen dem ehemaligen Grenzübergang Helmstedt-Marienborn und dem Ort Wittingen im Übergang von Altmark und Lüneburger Heide werden bei Besuchen und Begegnungen historisch-politische und ökologische Themen erfahrbar und in den Seminareinheiten gemeinsam bedacht.
Unterkunft in einer politischen Bildungsstätte bei Helmstedt und einem einfachen Hotel in Sachsen-Anhalt. Gepäck wird transportiert.

„DIE FRAUENBEWEGUNG IST DOCH WAS VON GESTERN? – HEUTE IST ALLES MÖGLICH“

EIN BLICK AUF DIE LEBENSREALITÄT VON FRAUEN UNTER DEM EINDRUCK DER CORONA-KRISE

Eine Reportage von Sonja Borski

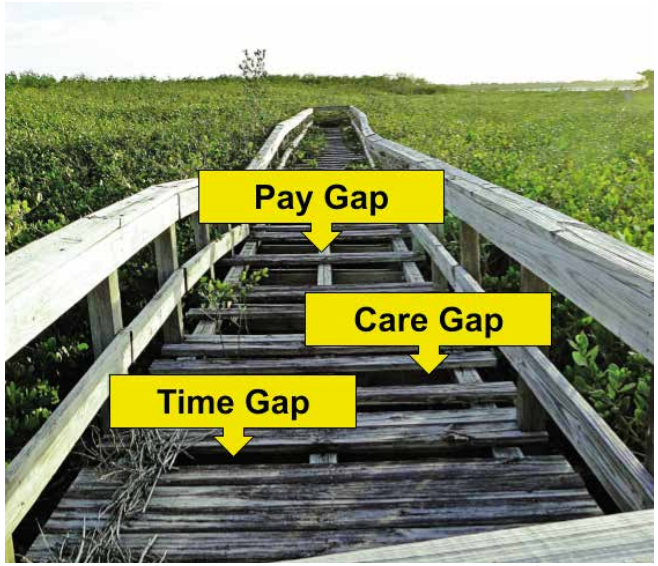
Die Corona-Krise trifft Frauen besonders hart. Sie verschärft die Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern. Vor allem Frauen arbeiten in unterbezahlten Berufen und laufen damit Gefahr, durch zu geringes Kurzarbeitergeld unter die Armutsgrenze zu rutschen. Viele arbeiten außerdem in systemrelevanten Berufen und werden gerade jetzt dringend benötigt.

Doch auch im Haushalt ist die Arbeit noch nicht gleich verteilt. Frauen übernehmen immer noch einen Großteil der Haushalts- und Familienarbeit. Diese Doppelbelastung als Mutter und Berufstätige treibt viele an die Grenze des Leistbaren. „Wir setzen uns seit Jahren dafür ein, dass Frauen gleichberechtigt Seite an Seite mit ihren Kollegen im Betrieb arbeiten können. Die Krise birgt die Gefahr, dass wir in alte Rollenbilder zurückfallen und Frauen wieder im häuslichen Bereich verschwinden“ betont Annette Düring, Vorsitzende des DGB Bremen. Um das Augenmerk auf dieses Thema zu lenken, organisierten der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) und der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) unter Beteiligung des Ev. Bildungswerks eine Online-Veranstaltung am 5. März 2021.

Drei Lücken

Professorin Bettina Kohlrausch, wissenschaftliche Direktorin des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI), machte deutlich, dass sich die Benachteiligung von Frauen in drei Feldern besonders manifestiert: Bezahlung, Beteiligung an Care-Arbeit und dem Zeitbudget. Diese Ungleichheit in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern wird auch mit den Begriffen Pay-Gap, Care-Gap und Time-Gap beschrieben. Sie ließe sich um weitere Lücken ergänzen, die vielfach erforscht und beschrieben sind.

Für die Kindererziehung, die Pflege von Angehörigen und die Haus- und Gartenarbeit wenden Frauen pro Tag im Durchschnitt 52% mehr Zeit für unbezahlte Sorgearbeit auf als Männer. Dieser Unterschied wird als „Gender Care Gap“ bezeichnet. Umgerechnet leisten Männer pro Tag im Schnitt gut zwei Stunden unbezahlte Sorgearbeit, Frauen dagegen gut vier Stunden. Diese weitgehend unsichtbare und unbezahlte Arbeit fließt nicht in die Berechnung der Wirtschaftsleistung ein. Eine soziale Absicherung (Existenzsicherung, Rentensicherung) findet i.d.R. nur über sozialversicherungspflichtige oder gut bezahlte Arbeit statt. (Aus dem



Gutachten für den Zweiten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung 2019).

Der „Gender Pay Gap“ verdeutlicht die Lohn- bzw. Einkommenslücke zwischen erwerbstätigen Frauen und erwerbstätigen Männern. 2019 war der Bruttoverdienst bei Frauen 20 Prozent geringer als bei Männern und in Westdeutschland war die Lücke dreimal so groß wie in Ostdeutschland.

Circa jede zweite Frau, aber nur jeder zehnte Mann arbeitet in Teilzeit. Hinzu kommt, dass Frauen die Zeiten der Erwerbstätigkeit häufiger unterbrechen als Männer. Frauen verbringen im Durchschnitt 8,4 Stunden pro Woche weniger mit Erwerbsarbeit als Männer, wobei 17 Prozent der in Teilzeit beschäftigten Frauen gerne mehr arbeiten würden. Dieser Unterschied wird auch „Gender Time Gap“ genannt (www.was-verdient-die-frau.de).

Es gibt in Deutschland faktisch nicht dieselben Chancen auf Verwirklichung für Frauen und für Männer. Allein aus den drei o.g. „Lücken“ entsteht ein Ungleichgewicht, das Frauen immer wieder thematisieren und seit dem Entstehen der Frauenbewegung bis heute für ihr Recht auf Gleichberechtigung engagiert bekämpfen.

Handlungsfelder und Forderungen

Aus politischer Perspektive formulierten Elke Heyduck, Katja Pilz, Bettina Wilhelm und Andrea Buchelt* Herausforderungen, die Frauen im Erwerbsleben zu bewältigen haben. Zu nennen sind unter anderem fehlende Angebote für flexible und am tatsächlichen Bedarf ausgerichtete Betreuung nicht nur für Kleinkinder. Es fehlt aber auch an einer Flexibilität in der Gestaltung von Arbeitszeit. Vor allem im coronabedingten Homeoffice zeigt sich deutlich die Grenze der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Digitalisierung ist eine zentrale Herausforderung für Frauen im Erwerbsleben, denn viele der durch Digitalisierung bedrohten Tätigkeiten werden von Frauen ausgeübt. Gleichzeitig sind Frauen in IT-Berufen nach wie vor unterrepräsentiert und es mangelt an Qualifikationsangeboten, die passgenau sind. Es gilt, (Teilzeit-)Weiterbildungsmöglichkeiten zu entwickeln, die auf Talente und Fähigkeiten ausgerichtet sind und nicht hauptsächlich der vermeintlichen Logik des Arbeitsmarktes folgen. Vom Land Bremen fordern die Frauen daher, sich für ein Recht auf Weiterbildung einzusetzen, das es Frauen ermöglicht, sich fit für die Zukunft zu machen. Auch das Ehegattensplitting verfestigt Rollenbilder und setzt Anreize für Frauen, sich nicht voll am Erwerbsleben zu beteiligen. Diese falschen Anreize müssen endlich der Vergangenheit angehören.

Eine Einladung

Ja, „die Frauenbewegung“ hat in den letzten Jahrzehnten eine Menge bewirkt, lässt sich bilanzieren. Aber sie hat sich nicht überlebt. Vielmehr bleibt der Anspruch, zu einer wirklichen Gleichberechtigung aller Geschlechter zu kommen. Dazu braucht es den Raum und die Gelegenheit zu Austausch und Diskussion – über Rollenbilder, Lebensgestaltung und das Erwerbsleben. Es braucht Raum zur Entwicklung politischer Forderungen und Ideen zur Zukunftsgestaltung. Wir bleiben im Gespräch! ■

*Elke Heyduck (Arbeitnehmerkammer), Katja Pilz (Betriebsrätin bei Gestra), Bettina Wilhelm (Landesbeauftragte für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau), Andrea Buchelt (Landesfrauenrat).

12.11.2021
Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr

Barcamp
DGB Region
Bremen-Elbe-Weser,
Bahnhofsplatz 22-28,
28195 Bremen
Kosten für Catering &
Material: € 20
Weitere Informationen unter
www.kirche-bremen.de/kda
» 212140

„LASST UNS MAL MACHEN!“

Frauen gestalten den Arbeitsmarkt

Die Frauenbewegung hat schon viel erreicht – die Gleichberechtigung der Geschlechter gibt es aber noch immer nicht. Wie können wir weiter vorankommen? Das Barcamp „Lasst uns mal machen!“ bietet Austausch, Vernetzung und Diskussion.
Ein Barcamp ist weder Camping noch Kneipe – es ist ein offenes Veranstaltungsformat, bei dem alle Anwesenden eingeladen sind, ihre Fragen, ihr Wissen und ihr Können einzubringen. Dazu gibt es Zeitabschnitte (Sessions), die vor Ort am Tag des Geschehens gefüllt werden: Mit Diskussionen, Frage- und Antwortrunden, Workshops, Kreativitätsübungen…
Teilnehmer:innen werden nicht beschult, sondern eingeladen, aktiv die Themen und den Ablauf des Tages mitzugestalten.

TIPP

Das Faltblatt „Bildungszeit“ erscheint jeweils im Mai/Juni und November/Dezember für das darauffolgende Halbjahr. Das aktuelle Faltblatt liegt auf bildungswerk.kirche-bremen.de zum Download bereit und kann auf Wunsch auch versendet werden. Dazu einfach eine Nachricht an **bildungsinfos@kirche-bremen.de** senden.

13.09.2021 - 17.09.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Franziska Laudenbach
Online-Angebot
Zugangsdaten (u.a. für das Seminar-Forum) werden nach Anmeldung zugesandt
€ 95, ermäßigt € 55
» 212150

POLITIK VERSTEHEN? GEHT DOCH!

So funktioniert Demokratie in Deutschland

Was entscheidet eigentlich wer in unserem Land? Die Bundesländer, die Kanzlerin, die Parlamente? Und welche Rolle spielen dann dabei Gerichte? Die Pandemie ist für unser demokratisches System ein „Härtetest“. Aber auch die Frage nach sozialer Absicherung, Marktwirtschaft oder anderen Herausforderungen stellt sich immer wieder. Im September ist Bundestagswahl; eine neue Regierung wird gebildet. Ein guter Zeitpunkt, um sich in dieser Online-Bildungszeit „von Zuhause aus“ auf abwechslungsreiche Weise schlau zu machen! Gemeinsame Videokonferenz täglich von 09:00 bis 10:30 Uhr und 17:00 bis 18:30 Uhr, dazwischen ausreichend Zeit für Selbstlernphasen.

30.08.2021 - 03.09.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Kathrin Tietze
Bildungsstätte der WiSoAk Bremen gGmbH,
Zum Rosenteich 26,
26160 Bad Zwischenahn
EZ € 280, ermäßigt € 200
» 212152

WIR STEHEN AUF DEN SCHULTERN VON RIES:INNEN

Ein alltagspraktisches Seminar zum Erproben und Erlernen der eigenen Widerstandskraft, sei es für die großen gesellschaftlichen Kämpfe oder die kleinen alltäglichen Konflikte. Wir lernen aus den Emanzipationsbewegungen des 20. Jahrhunderts (z.B. Frauen-, Krüppel-, LSBTIQ*- und Antirassismusbewegungen). Was verband sie, was können wir heute nutzen? Mit Hilfe von Literatur, Film, Reflektion, Diskussion und kreativen Übungen verbringen wir eine solidarische und stärkende Woche.

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
SIBYLLE LANGE

17.09.2021
Freitag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Bildungszeit, 1-tägig
Regina Aljes
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
€ 55, ermäßigt € 35
Die Bildungszeit beginnt mit dem Filmabend (16.09.2021) "Die stille Revolution" im Domkapitelhaus.
» 212153

WER NEUES WAGT, DEM WACHSEN FLÜGEL

Veränderungsprozesse konstruktiv (mit) gestalten

Die Arbeitswelt befindet sich mitten in einem Wandel. Überholte Denk- und Verhaltensweisen sind u.a. seit der Corona-Pandemie nicht mehr haltbar. Die meisten Menschen sehnen sich nach mehr Menschlichkeit und Sinn in ihrem Arbeitsumfeld und nach angemessener Bezahlung. Arbeitsroutinen weichen neuen Aufgaben und Abläufen. Um welche Herausforderungen genau handelt es sich in der modernen Arbeitswelt? Wie kann man* mit dem Veränderungsdruck konstruktiv umgehen und wo liegen die Grenzen der Flexibilität?

18.09.2021 » 212165

16.10.2021 » 212167

jeweils Samstag,
11:00 bis 15:00 Uhr

Halbtagesseminar
Wulf Böcker
Treffpunkt: Mahnmal vor dem Denkort "Bunker Valentin",
Rekumer Siel, 28777 Bremen
€ 12, ermäßigt € 10

VOM BUNKER VALENTIN ZUR BARACKE WILHELMINE

Seminar-Radtour durch die Rüstungs- und Lagerlandschaft in Farge und Schwanewede

Drei große Rüstungsprojekte haben in der Zeit des Dritten Reiches die Gegend rund um Bremen-Farge überformt: das Treibstoffdepot „Wasserberg“, der Reichsölhof Farge und der als verbunkerte U-Boot-Werft vorgesehene Bunker „Valentin“. Ihnen zugeordnet waren mehrere Lager für Arbeiter und ihre Aufseher. Mit Genehmigung der Bundeswehr führt dieses Rad-Seminar auch über den Standortübungsplatz Schwanewede und zur Baracke „Wilhelmine“. Die Tour endet in der Ortsmitte von Schwanewede im Bereich des ehemaligen Kriegsmarinelagers Heidkamp. Auf stellenweise schlechter Wegstrecke erfahren die Teilnehmenden die historischen Orte der Rüstungs- und Lagerlandschaft und setzen sich in Gesprächsform damit auseinander.

NEU IM TEAM

Mein Name ist Sonja Borski und ich übernehme in Teilen die Elternzeitvertretung für meine Kollegin Kirsten Locker. Es freut mich sehr, in Ergänzung zu meiner Tätigkeit als Leiterin des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt wieder in der Politischen Bildung tätig zu sein. Politische Erwachsenenbildung hat mich seit meinem Studium der Politikwissenschaft nicht mehr losgelassen. Viele Jahre habe ich nebenberuflich als Dozentin im DGB Bildungswerk in Hattingen, aber auch an der vhs Bremen und der wisoak gearbeitet. Meine Themen waren und sind besonders Fragen der Digitalisierung aber auch der Teilhabe möglichst vieler Menschen an gesellschaftlichen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen. In der Politischen Erwachsenenbildung sehe ich die Chance, dass Menschen mit ihren unterschiedlichen Erfahrungen miteinander ins Gespräch kommen und die oft komplexen Themen für sich „sortieren“ und um neue Perspektiven ergänzen können.

Ein zweiter Aspekt begleitet mich in der Bildungsarbeit schon lange: ich schätze partizipative Formate und Methoden sehr - in den letzten Monaten haben Online-Formate gezeigt, dass auch hier eine Menge möglich ist und man mit Gewinn und Spaß mit- und voneinander lernen kann. In dieser Hinsicht bin ich gespannt auf kommende Entwicklungen und freue mich darauf, weiter zu experimentieren und gute Formate zu entwickeln. Besonders wertvoll finde ich es, wenn Lernen auf Augenhöhe stattfinden kann. Dazu eignen sich z.B. Barcamps besonders. Lassen Sie uns gern ausprobieren, was mit diesem Format im Evangelischen Bildungswerk möglich ist. Ich freue mich auf einen regen Austausch!

02.12.2021
Donnerstag, 09:00 bis 15:30 Uhr

Bildungszeit, 1-tägig
Gertraud Gauer-Süß,
Ana Maria Becker
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
€ 20, ermäßigt € 10
» 212170

SPEISEN AUF REISEN – DAS MARZIPAN

Essen mit Migrationshintergrund

Viele Lebensmittel gehören schon so lange zu unserer (Ess-) Kultur, dass aus dem Blick gerät, wie diese als "Migranten" aus anderen Ländern und Kulturen einst zu uns kamen. Nicht immer fanden sie sofort Akzeptanz; ihrer Geschichte nachzuspüren, sie zuzubereiten, zu verkosten und dabei wichtige Aspekte von Kultur, Politik und Ernährung zu bedenken - dafür bieten wir gemeinsam mit dem Bremer Informationszentrum für Menschenrechte in loser Folge 1-tägige Bildungszeiten an.

03.09.2021 - 14.01.2022
freitags, 09:30 bis 12:30 Uhr

Kurs, 4 Treffen, monatlich
Walter Gröh
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 72, ermäßigt € 43
» 212171

DAS CHINESISCHE JAHRHUNDERT

Das 21. Jahrhundert ist das Jahrhundert Chinas - Grund genug, uns die widersprüchlichen Seiten der atemberaubenden Entwicklungen anzuschauen. China hat eine Jahrtausende alte Hochkultur, die meisten Einwohner:innen, die meisten Windenergie- und Solaranlagen der Welt, hat sich rasant von einem der ärmsten Entwicklungsländer zu einem Land mit mittlerem Pro-Kopf-Einkommen entwickelt und will mit „Made in China 2025“ auf dem Weltmarkt eine Technologieführerschaft erringen. Andererseits pustet China weltweit das meiste CO2 in die Luft, vollstreckt am häufigsten die Todesstrafe und ist berüchtigt wegen Überwachung, Zwangsumsiedlungen und Internierungslagern. Wir werden diese Superlative überprüfen und Einblicke in das alltägliche Leben in China nehmen.
In Kooperation mit Frauen lernen für den Frieden.

28.09.2021 - 29.11.2021
Dienstag, 17:30 bis 19:00 Uhr

Online-Angebot
Christina Hübner
Zoom-Link wird vorab zugesandt
Kein Kostenbeitrag
Anmeldung: wulff-schwarz@diakonie-bremen.de
» 212172

UNSER NACHBAR AFRIKA

28.09.2021: DIE DEUTSCHEN UND DER SKLAVENHANDEL
Bei Sklaverei und Sklavenhandel denken wir meist an Westafrika und Amerika. Aber gibt es auch deutsche Spuren? Wir begeben uns gemeinsam auf die Suche.

20.10.2021: DIE BERLINER "KONGO-KONFERENZ"
Die Kongo-Konferenz ist zum Symbol der willkürlichen Aufteilung des afrikanischen Kontinents geworden. Wie kam es dazu?

09.11.2021: DER KOLONIALE VÖLKERMORD IN NAMIBIA
Lange verdrängt, ist der Völkermord heute endlich auch ein öffentliches Thema.

29.11.2021: AFRIKA "NEU" DENKEN
Welches Bild haben wir von Afrika? Lassen wir uns doch überraschen.

In Kooperation mit dem Diakonischen Werk Bremen

SCHÖPFUNG & UMWELT

Schöpfung und Umwelt – ohne uns als Mitwirkende für aktiven Klimaschutz wird wohl zukünftig nichts mehr so funktionieren, wie wir es kennen. Welche Möglichkeiten gibt es, sich zu engagieren, Lebensgewohnheiten in kleinen und großen Schritten zu verändern? Welche Geheimnisse birgt unsere Umwelt?

08.11.2021 - 12.11.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Anke Scheffler-Hincke
Online-Angebot
Zugangsdaten (u.a. für das Seminar-Forum) werden nach Anmeldung zugesandt
€ 85, ermäßigt € 50
» 212180

MIT BIENEN LEBEN

Eine Online-Bildungszeit

Die Diskussion um das Bienensterben hat eines der wichtigsten Nutztiere in den gesellschaftlichen Fokus gestellt. Dabei gehen Meinungen, Wissen und Argumente über Wildbienen, konventionelle Imkerei und alternative "naturnahe" Bienenhaltung oftmals durcheinander. Diese moderierte Online-Bildungszeit möchte das Wissen um Bienen vertiefen, Orientierung über unterschiedliche naturnahe Haltungsformen geben und einen Ort für den Austausch unter Menschen bieten, die sich für diese bemerkenswerten Lebewesen interessieren.

27.09.2021 - 01.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Dr. Fenna Bergmann,
Dieter Niermann
Online-Angebot
Zugangsdaten (u.a. für das Seminar-Forum) werden nach Anmeldung zugesandt
€ 95, ermäßigt € 55
» 212181

KLIMA-WISSEN – KOMPAKT!

Eine abwechslungsreiche Online-Bildungszeit mit Selbstlern-Zeiten

Medien und politisches Tagesgeschäft waren lange auf die Pandemie fokussiert. Drängende Herausforderungen des Klimawandels kommen erst jetzt - im Wahlkampf - wieder auf die Tagesordnung. Beide Themen sind nicht national zu lösen; beide sind unübersichtlich und kompliziert. Führende Wissenschaftler:innen haben ihr „Klima-Wissen“ zusammengetragen und auf verständliche Weise in einem Kurs zur Verfügung gestellt. Diese Online-Bildungszeit nutzt das Material in Selbstlernphasen und bei Videotreffen in der Seminargruppe am späteren Nachmittag.

02.09.2021 - 03.09.2021
Donnerstag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 2-tägig
Andrea Vogelfänger
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 60, ermäßigt € 35
» 212182

INNENSTADTWILDNIS

Überraschendes (dr)außen und (dr)innen entdecken

"Ich lebe in der Stadt, hier gibt es keine Wildnis" - Lassen Sie sich überraschen! Jede Wildpflanze in einer Mauerritze, jeder Baum im Park... ist ein Stück Wildnis! In einem Mix aus etwas Theorie und viel Praxis lässt sich die Wildnis in der Stadt entdecken. Was verbindet uns mit der Natur und welche heilenden Aspekte kann der Aufenthalt in der "Stadtwildnis" für uns haben?

27.09.2021 - 01.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Birte Weinbecker
Haus Meedland,
Gartenstr. 3-11,
26465 Langeoog
EZ € 370, ermäßigt € 222
» 212183

LANGEOOGS WILDE VOGELWELT

Im Wattenmeer, einem der wichtigsten Vogelgebiete der Welt, rasten im Herbst gefiederte Extremsportler: Zugvögel zwischen Arktis und Afrika. Kiebitz und Uferschnepfe finden Rückzugsgebiete, während sie auf dem Festland sehr selten werden. Mit welchen Lösungsansätzen lassen sich die Bedingungen für diese Vogelarten verbessern? Die Bildungszeit stellt in Referaten, Exkursionen, Bestimmungsübungen und Gesprächen den Reichtum, die Belastungsgrenzen und Perspektiven des Ökosystems Watt vor.

01.10.2021
Freitag, 16:00 bis 19:00 Uhr
02.10.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr
03.10.2021
Sonntag, 11:00 bis 14:00 Uhr

Wochenendseminar
Dr. Christian Gutsche
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 50, ermäßigt € 30
» 212184

WIE GEHT GUTE KLIMAKOMMUNIKATION?

Kennt Ihr das? Da will man andere überzeugen, das Klima zu retten und erntet nur Kopfschütteln. Gute Klimakommunikation ist faktenbasiert und macht Spaß, sie ist authentisch und einfühlsam, ziel- und zielgruppenspezifisch. Sie zeigt Handlungsmöglichkeiten auf und benennt Vorteile klimafreundlichen Verhaltens. Und sie dockt an unserer Alltagswelt und unseren Werten an.
Eine Reise in die Welt der Klimakommunikation mit knackigen Infos, zahlreichen Beispielen und Übungen.

IN VIELFALT GLAUBEN

RELIGIÖSE BILDUNG

DIE EIGENE SINNSUCHE UND DIE GEMEINSAME VERANTWORTUNG FÜR DIE WELT, beides ist nicht unabhängig voneinander zu denken. Wie wir uns selbst und einander im Spannungsgefüge von ICH und WELT verstehen, das hängt von unseren Überzeugungen, unseren Deutungen, unserem Glauben ab.

Hoffend, fragend, glaubend können wir Teil der unendlichen Geschichte von Gott und Welt sein und zugleich ein Teil verbunden im Hier und Jetzt, als eine Gemeinde, eine Kirche oder Religionsgemeinschaft.

„In Vielfalt glauben“ gelingt im Dialog und Austausch, in gegenseitigem Respekt und Verständnis. Die Vergewisserung der eigenen (Glaubens-)Überzeugung ist dafür eine wesentliche Grundlage.

KOORDINATION:
Svenja Vajhøj, Tel. 3 46 15-34
svenja.vajhoj@kirche-bremen.de

16.09.2021
Donnerstag, 19:00 bis 21:30 Uhr

Filmabend mit Diskussion
Svenja Vajhøj
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212205

JESUS UND DIE VERSCHWUNDENEN FRAUEN

Magdalena, einst Jüngerin Jesu, wurde als Propagandafigur der katholischen Kirche missbraucht. Junia, eine berühmte Apostelin der Frühkirche, verwandelte sich unter der Feder eines Bibelkommentators in einen Mann. Phöbe, Vorsteherin einer frühen Christengemeinde, wurde als Hilfskraft des Apostel Paulus kleininterpretiert. Lydia, die erste Christin Europas, geriet fast 2000 Jahre lang in Vergessenheit. Es gab verschiedene Methoden, Frauen des frühen Christentums verschwinden zu lassen. Die Dokumentation versucht, die vergessenen Säulen des Christentums wieder sichtbar zu machen.

22.09.2021 - 13.10.2021
mittwochs, 19:00 bis 21:00 Uhr

Kurs, 4 Treffen, wöchentlich
Thomas Ziaja, Svenja Vajhøj
Ev. Kirchengemeinde
Oberneuland,
Hohenkampsweg 6,
28355 Bremen
Kein Kostenbeitrag
Anmeldung bitte direkt an:
ziaja@kirche-oberneuland.de
inkl. Abendimbiss
» 212210

WO BIST DU GOTT? UND WO BIN ICH?

Gott begegnen zwischen Himmel und Erde – ein Glaubensweg

Die Geschichte mit Gott beginnt im Garten. Aber wo führt sie hin? In das Land von Milch und Honig oder eher durch trockene Regionen und auf hohe, unerklimmbare Berge? Ist das eine Geschichte, bei der Sie dabei sein können? An 4 Abenden gehen wir der Frage nach, wo, wie und ob wir Gott finden können. Am 14.11. schauen wir einen Film, der unseren Kurs abrundet.

22.11.2021 - 26.11.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Svenja Vajhøj,
Harald Schröder
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
€ 135, ermäßigt € 80
» 212220

ANKOMMEN IM ADVENT

Was ist bloß aus dem Advent geworden? Im Vorweihnachtstrubel bietet diese Bildungszeit eine Zeitoase des Nachdenkens, der Gemeinschaft und Konzentration. Wir laden zum Wiederentdecken eines anderen Advents ein, in dem Ruhe, Erwartung und Mitmenschlichkeit zählen. In Bremen lässt sich entdecken, was im hektischen Alltag oft verborgen bleibt: Wir sind unterwegs in Ereignissen des vergangenen Jahrhunderts, begegnen oft übersehenen Engeln und biblischen Wegen des Advent.

1700 JAHRE JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Die jüdische Gemeinde der Stadt Köln gilt als älteste in Mittel- und Nordeuropa - seit nunmehr 1700 Jahren gibt es also jüdisches Leben in Deutschland. Mit einem bundesweiten Jubiläumsjahr wird 2021 in zahlreichen Veranstaltungen der Bedeutung jüdischer Kultur und Geschichte in Deutschland und Europa erinnert, auf das 1700-jährige Bestehen hingewiesen und dem Beitrag von Juden und Jüdinnen gedacht.

Wir beteiligen uns am Programm mit folgenden Veranstaltungen:

LEBENSBILDER JÜDISCHER MENSCHEN
Kurs, 8 Treffen, wöchentlich, 11.10.2021 ...siehe Seite 59

"NUR" NOCH JÜDIN? KLASSIFIKATION AUF LEBEN UND TOD
Abendveranstaltung, 12.11.2021 ...siehe Seite 60

DIE GEDICHTE DER ROSE AUSLÄNDER
Halbtagesseminar, 5-tägig, 13.11.2021 ... siehe Seite 60

JÜDISCHES LEBEN IN BREMEN
Bildungszeit, 5-tägig, 22.11.-26.11.2021 ... siehe Seite 21

22.11.2021 - 26.11.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Antje Büsing
Martin-Luther-Gemeinde,
Neukirchstr. 86,
28215 Bremen
€ 135, ermäßigt € 80
» 212225

JÜDISCHES LEBEN IN BREMEN

In Bremen ist eine lebendige jüdische Gemeinde zu Hause. Wie lebten Juden vor den Toren der Hansestadt, als ihr großer Bürgermeister (und großer Judenfeind) Smidt amtierte? Wo finden sich Spuren jüdischer Kultur im Stadtbild? Wie leben Jüdinnen und Juden heute ihren Glauben? Die Bildungszeit geht in Gesprächen und Exkursionen diesen Fragen nach. Der Besuch von Gedenkorten und die Begegnung mit jüdischem Leben heute ergänzen einander.

24.09.2021
Freitag, 15:30 bis 17:00 Uhr

Halbtagesseminar
Babett Flügger
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212240

MARTHA, WARUM LÄSST DU DIR DAS GEFALLEN?

Bibliolog

Ein Bibliolog lädt ein, in einem gemeinsamen Dialog eine biblische Geschichte für sich neu zu deuten. Dies geschieht, indem sich die Teilnehmenden in das Leben der damaligen Zeit und der Geschichte hineinversetzen und mit ihren persönlichen Fragen mit neuem Leben füllen. An dem Nachmittag wird es zunächst eine kurze Einführung zur Methode geben. Anschließend sind die Teilnehmenden eingeladen zwei Texte auf diese Weise für sich neu zu entdecken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

04.10.2021 - 08.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Hildegard Döring-Böckler
Tagungs- und Bildungsstätte
Haus Stella Maris,
Oskar von Brock Str. 16,
27476 Cuxhaven
EZ € 385, ermäßigt € 230
» 212250

WAS IST WAHRHEIT?

Mystik als Quell der Vernunft

Die Frage des Pilatus "Was ist Wahrheit?" (Joh 18,38) angesichts seiner Erkenntnis der Unschuld Jesu ist keine ernst gemeinte Frage - er relativiert Verantwortung. So geht es auch heute vielen, denen der Absolutheitsanspruch der Wahrheit Schwierigkeiten macht."Jeder hat seine eigene Wahrheit", hört man zuweilen. Zwar ist die Erkenntnis von Wahrheit nicht leicht, aber möglich, wenn man sich darum bemüht. Mit verschiedenen Zugängen wird in dieser Woche der Weg zur Wahrheit gesucht: philosophisch, psychologisch, biblisch und spirituell.

10.11.2021
Mittwoch, 17:00 bis 20:15 Uhr

Halbtagesseminar
Svenja Vajhøj
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 20, ermäßigt € 12
» **212252**

EMPFEHLENSWERTE KINDERBIBELN

Kriterien und Beispiele

Geschichten aus der Bibel geben Menschen Halt und Orientierung. An den Texten ist es möglich zu wachsen und sich weiterzuentwickeln. Gute Kinder- und Erzählbibeln ermöglichen Kindern aber auch Eltern einen Zugang zu den Geschichten. Auf dem Buchmarkt gibt eine große Anzahl an verschiedenen Kinderbibeln, die sich durchaus unterscheiden. Da stellt sich die Frage: Was macht eine gute Kinderbibel aus? Die Teilnehmer:innen lernen in diesem Seminar unterschiedliche Kinderbibeln kennen. Gemeinsam werden Kriterien für die Auswahl einer geeigneten Kinderbibel erarbeitet und erprobt.

22.11.2021 - 26.11.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Volker Keller
Haus Meedland,
Gartenstr. 3-11,
26465 Langeoog
EZ € 370, ermäßigt € 222
» **212255**

MYSTIK DER RELIGIONEN

Wege der inneren Erfahrung in unterschiedlichen religiösen Traditionen

Die Religionen verstecken ihre Schätze nicht - sie bieten sie freizügig jedem an, der sie kennen lernen möchte. Im Kurs wird christliche Mystik vorgestellt werden - auch in ihrer Beziehung zur Spiritualität von Zen-Buddhisten und Hindus. Es wird eingeführt in das gedankliche Selbstverständnis von Mystikern sowie in die Praxis des meditativen Betens, der Zen-Meditation und des Yoga. Zu bestimmten Zeiten am Tag wird geschwiegen.

12.10.2021 - 02.11.2021
dienstags, 19:00 bis 20:30 Uhr

Kurs, 4 Treffen, wöchentlich
Volker Keller
Kirchengemeinde Vegesack,
Kirchheide 10, 28757 Bremen
Kein Kostenbeitrag
Anmeldung im Gemeindebüro
Tel. 664664
» **212256**

EINFÜHRUNG IN DAS MATTHÄUSEVANGELIUM

Nach einer kurzen Inhaltsbeschreibung der Schriften des Alten und Neuen Testaments soll der besondere Charakter des Matthäusevangeliums dargestellt werden. Wie versteht Judenchrist Matthäus Jesus, wie interpretiert er ihn vor dem Hintergrund der jüdischen Tradition? In die ersten Abschnitte des Textes wird eingeführt. Die sich anschließende Frage lautet, was die historischen Glaubensvorstellungen aktuell bedeuten können. Bibelwissen wird nicht vorausgesetzt.

02.12.2021 - 16.12.2021
donnerstags, 10:00 bis 12:00 Uhr

Kurs, 3 Treffen, wöchentlich
Svenja Vajhøj
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 25, ermäßigt € 15
» **212271**

BREMER BIBELHANDSCHRIFT

Gemeinsam Bibel schreiben

2022 ist Reformationsjubiläum in Bremen. Bis dahin möchten wir zusammen mit vielen Bremer:innen die Bibel für Bremen abschreiben - die Bremer Bibelhandschrift. Machen Sie mit und und werden ein Teil davon. Das Schreiben eröffnet einen neuen Zugang zu den einzelnen Bibelstellen. Allein Schreiben macht keinen Spaß? An drei Vormittagen schreiben wir an der Bremer Bibel weiter, tauschen Erfahrungen aus und beschäftigen uns mit dem Thema Bibelübersetzung. Sie haben an den Terminen keine Zeit und möchten trotzdem mitschreiben? Dann schreiben Sie eine Mail an svenja.vajhoj@kirche-bremen.de.

Einführungstag: 13.11.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Fernstudium
Dr. Andrea Schrimm-Heins,
Gretchen Ihmels-Albe,
Ulrike Kothe
Akademie d. Ev.-Luth. Kirche
in Oldenburg, Gottorpstr. 13,
26122 Oldenburg
Weitere Informationen zu
Kosten und Anmeldung:
ev.frauen@kirche-bremen.de
» **212245**

FERNSTUDIUM THEOLOGIE – GESCHLECHTERBEWUSST

Das Fernstudium lädt ein, wissenschaftlich fundiert und innovativ Theologie zu betreiben. Er richtet sich an theologisch interessierte Frauen*, die mithilfe verschiedener Ansätze geschlechterbewusster Theologie eine eigene Sprache für ihren Glauben finden möchten. Die Inhalte des Studiums sind befreiungstheologisch, feministisch und kontextuell ausgerichtet und vermitteln neben neuen Ansätzen auch die traditionellen Grundlagen christlicher Theologie. Das zertifizierte Fernstudium umfasst das selbstständige Erarbeiten des Studienmaterials, den Austausch in regionalen Kleingruppen und die Vertiefung in sieben Studienkursen mit interessanten Referent:innen sowie den Einführungstag und das Abschlusskolloquium. Die Kurse finden abwechselnd in Oldenburg und Bremen statt. Abschlusskolloquium: 30.06.2023, Freitag, 16:00 - 20:00 Uhr und 01.07.2023, Samstag, 10:00 - 17:00 Uhr in Bremen.

LEBENSLAGEN & LEBENSWEGE

BILDUNG IM LEBENSLAUF

„DAS WESEN DER ZEIT IST VERÄNDERUNG. Wer die Veränderung nicht will, der will auch nicht das Leben“, so formulierte es der Poet Hermann van Veen. So einmalig jede und jeder Einzelne ist, so vielfältig sind die Lebenssituationen und Herausforderungen, die uns im Lebenslauf begegnen. Im Austausch mit Anderen, im Prüfen von Optionen und im Kennenlernen neuer Sichtweisen kann der Schlüssel liegen, die ganz persönliche Lebenslage zu meistern. Zugleich wächst Verständnis und damit die Grundlage für ein gelingendes Miteinander.

KOORDINATION:
Konni Lerche, Tel. 3 46 15-24
konni.lerche@kirche-bremen.de

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
EVA RAFE

05.11.2021
Freitag, 17:00 bis 20:00 Uhr
06.11.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Seminar, 2-tägig
Heiko Lucht
Gemeindehaus Arsten,
In der Tränke 24,
28279 Bremen
€ 35, ermäßigt € 25
» **212457**

GÄRUNGSPROZESSE

Seminar für Männer rund um männliche Lebenswege und... Bier

Gärungs- und Wandlungsprozesse sind nicht nur chemische Grundlage der Braukunst. Reifezeit ist kein bloßes Abwarten und "Maß halten" nicht allein Thema auf dem Oktoberfest! Seit einigen Jahren bieten wir Seminare für Männer an, in denen sich zwei unterschiedliche Themen und Ebenen verschränken, die viel miteinander zu tun haben:
Ganz praktisch kann man die alte Kulturtechnik des Hausbrauens kennenlernen und ausprobieren. Schroten, Einmaischen, Aufkochen, Rast- und Gärzeiten, Schlauchen, Reifung, Läutern, und viele andere Etappen werden dabei aber immer wieder auch als Sinnbild für Lebenssituationen und -herausforderungen des Mann-Seins begriffen. Zeit für einen Austausch darüber bietet sich in den Rast- und Ruhezeiten während des Brauprozesses, sowie in den Tagen des Gärens und Reifens.

AUSBLICK

20. BREMER MÄNNERTAG
LAND IN SICHT!

Was für Seemänner seit Jahrhunderten gilt, wird in Krisenzeiten auch an Land immer wichtiger: Genau hinschauen, dem inneren Kompass vertrauen und schließlich den Kurs halten. In acht Workshops untersucht der Bremer Männertag, was Mann* aus Krisen lernen kann...

Der Bremer Männertag feiert 20-jähriges Jubiläum: „Freut euch auf Überraschungen!"

12.03.2022 | *forum* Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen » **221432**

Weitere Informationen und Anmeldungen auf:

www.bremermaennertag.de

08.10.2021
Freitag, 19:00 bis 22:00 Uhr

Filmabend mit Diskussion
Ulrike Kothe, Konni Lerche
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag,
Anmeldung erforderlich
» 212452

FRAGEN SIE DR. RUTH

„Ich bin dazu verpflichtet auf großem Fuß zu leben, um auf dieser Welt Spuren zu hinterlassen", sagt Ruth K. Westheimer. Sie steht im Mittelpunkt des Filmporträts von Ryan White, der ihre Reise von ihrer Flucht vor dem Holocaust als zehnjähriges jüdisches Mädchen zu Amerikas bekanntester Sexualtherapeutin dokumentiert. Auch heute noch protestiert die 92-Jährige „Dr. Ruth" gegen Rassismus und Polizeigewalt in New York, hält Vorträge und gibt Ratschläge zu Erektionsstörungen, klitoralen Orgasmen und über den „G"-Punkt: „Hört auf ihn zu suchen!" In Kooperation mit den Ev. Frauen in Bremen e.V. und der Gleichstellungsstelle der BEK.

RAINBOW PIECES

Kirche trifft Vielfalt von Geschlechtlichkeit. Vielfaltsorientiert, inklusiv, queer, migrantisch - so bunt sind die Filmabende dieser Reihe.

23.11.2021
Dienstag, 19:00 bis 22:00 Uhr

Filmabend mit Diskussion
Gunnar Held, Konni Lerche
Ev. Immanuel-Gemeinde,
Elisabethstr. 17-18,
28219 Bremen
Kein Kostenbeitrag,
Anmeldung erforderlich
» 212458

MARIO – DER FILM

Der Fußball und die Vermarktung eines traditionellen Männlichkeitsbildes

Zum ersten Mal in seinem Leben ist Mario verliebt, so richtig verknallt, in Leon, den "Neuen" aus Hannover. Sie könnten Konkurrenten auf dem Platz werden, aber daran will Mario nicht denken. "Er will Leon spüren, riechen, in seiner Nähe sein." Das bleibt auch anderen nicht verborgen und erste Gerüchte machen die Runde. Mario sieht dadurch seine Karriere als Profi-Fußballer gefährdet, will aber Leon nicht verlieren. Denn schwule Fußballer sind noch immer ein Tabu. Der Film "Mario" begibt sich auf die Spuren der Männerbilder im Fußball. In Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der BEK, der Ev. Immanuel Gemeinde, dem Rat und Tat Zentrum und Green Hot Spots.

IDENTITÄT & VIELFALT

„Wer bin ich? Niemand weiß das, außer mir" (John Lennon)
Zur Vielfalt von Menschen gehören neben der ethnischen und sozialen Herkunft, den körperlichen und geistigen Fähigkeiten auch die sexuelle Orientierung und die geschlechtliche Identität. Ein anderes Wort dafür ist: **Diversity**. Um dafür immer mehr Sensibilität zu entwickeln, Vorurteile abzubauen und Verständigung zu erzielen ist Diversity auch ein Querschnittsthema in unserem Programmheft geworden.
Weitere Veranstaltungen dazu befinden sich queer in allen Programmkapiteln. Hier ein Überblick:

GEMEINSAM – SPRACHE WIEDERFINDEN
27.09.2021 - 01.10.2021, Montag - Freitag, Bildungszeit, 5-tägig » 212512 | Seite 39

EINFÜHRUNG IN DIE „LEICHTE SPRACHE"
27.09.2021, Montag, 10:00 bis 14:00 Uhr, Bildungszeit, 5-tägig » 212858 | Seite 85

WEISS, BLOND, JUNG UND SCHÖN...
07.10.2021 - 08.10.2021, Donnerstag – Freitag, 09:00 bis 14:30 Uhr, Bildungszeit, 2-tägig » 211552 | Seite 51

FERNSTUDIUM THEOLOGIE – GESCHLECHTERBEWUSST
Zertifiziertes Fernstudium von November 2021 bis Juni 2023
Einführungstag 13.11.2021, 10:00 bis 17:00 Uhr » 212245 | Seite 23

MARIO – DER FILM
23.11.2021, Dienstag, 19:00 bis 22:00 Uhr, Abendveranstaltung » 212458 | Seite 26

MEIN JOB: VIELFALT UND INKLUSION!
14.03.2022 - 19.03.2022, Montag - Samstag, Bildungszeit, 6-tägig » 221850 | Seite 87

FRAUEN*GLÜCK IN VINYL
12.11.2021, Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr, Abendveranstaltung, » 212635 | Seite 56

MÄNNER*GLÜCK IN VINYL
08.10.2021, Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr, Abendveranstaltung, » 212636 | Seite 56

FRAU & ARBEIT

Diese Bildungsangebote haben auch das Anliegen, geschlechtsspezifischer Benachteiligung von Frauen in Beruf und Gesellschaft entgegenzuwirken.

13.09.2021 - 17.09.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Konni Lerche, Nancy Janz
Martin-Luther-Gemeinde in Bremen-Findorff,
Neukirchstr. 86,
28215 Bremen
€ 90, ermäßigt € 45
» **212404**

MITTENDRIN UND AUF DER SUCHE

Sie stehen mitten im Leben und sind auf der Suche nach neuen Orientierungen für Beruf und/oder Leben? Gemeinsam mit anderen können Sie Ihre momentane Situation anschauen und überdenken. Steht eine berufliche Umorientierung an oder die Neuordnung der persönlichen Verhältnisse. In dieser Bildungszeit schauen wir uns die gesellschaftlichen Bedingungen, in denen Frauen leben und arbeiten an und beziehen die aktuelle, coronabedingte Situation mit ein. Das Ziel soll sein: den für Sie stimmigsten Weg zu finden. In Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der BEK

17.11.2021
Mittwoch, 09:30 bis 12:30 Uhr

Informationsveranstaltung
Susanne Bukta,
Kerstin Vogelsang
Evangelische Studierenden Gemeinde, Parkstr. 107,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag,
Anmeldung erforderlich
ggf. online
» **212460**

TEILZEITGRÜNDUNG ALS CHANCE FÜR FRAUEN

Informationsveranstaltung in Kooperation mit Frauen in Arbeit und Wirtschaft

Ob Sie als Familienfrau in Teilzeit gründen oder im Nebenerwerb, d.h. zusätzlich zu einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung, die Startbedingungen für Teilzeitselbstständige ähneln denen der hauptberuflich Selbstständigen. Doch es gibt auch Besonderheiten, die es zu berücksichtigen gilt. In der Veranstaltung geht es schwerpunktmäßig um die besonderen Rahmenbedingungen von Teilzeitgründerinnen und deren Chancen.

AUSBLICK

„WANN HAT LUCA GEBURTSTAG? UND WO IST DIE KRANKENKASSENKARTE?“
Ein Barcamp zu Mental Load, Sorgearbeit und Gleichberechtigung im Zusammenleben

Im Alltag einer Familie gibt es neben den vielen sichtbaren Tätigkeiten wie Einkaufen, Kochen, Waschen, sehr viele unsichtbare Aufgaben, die mitzudenken sind. Z.B. die Koordination von Arztterminen und Essensplänen. Diese Aufgaben werden oft nicht als solche wahrgenommen und benannt, sind aber Bestandteil des Zusammenlebens. In der Regel übernehmen in Paarbeziehungen Frauen* die Verantwortung für diese „unsichtbaren“ Aufgaben. Dieses Phänomen wird als Mental Load bezeichnet. Woher kommt diese (fast) selbstverständliche Verantwortungsübernahme? Lässt sich der Mental Load abschaffen? Welche Lebensmodelle sorgen für Gleichberechtigung?

Ein Barcamp ist eine Konferenz, bei der das Programm am Tag der Veranstaltung von den Teilnehmenden gemeinsam gestaltet wird. Alle, die ein Thema vorstellen oder diskutieren möchten, können das tun. Zu Beginn des Barcamps gibt es eine Einführung - Neugierde und Spaß am Austausch reichen zur Teilnahme völlig aus!
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt

26.02.2022 | Sa., 10:00 bis 17:00 Uhr | Barcamp | *forum* Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen | Dr. Sonja Bastin, Sonja Borski, Ingeborg Mehser, Konni Lerche | € 35, erm. € 20 » **221452**

31.08.2021 - 03.09.2021
Dienstag - Freitag

Bildungszeit, 4-tägig
Algeth Ernestine Weerts
Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa, Alter Postweg 2, 27624 Bad Bederkesa
€ 410, ermäßigt € 245
EZ € 450, ermäßigt € 270
» 212402

ES IST NIE ZU SPÄT FÜR EINE GLÜCKLICHE KINDHEIT

Begegnung mit dem kraftvollen "inneren Kind"

Die Wertschätzung eigener kindlicher Züge kann zur Quelle von Lebensfreude werden. Ein Ausflug in die eigene Biografie soll einladen, die kindlichen Stärken wie Spontanität und Lebendigkeit wieder zu entdecken. Das Arbeiten am "inneren Kind" eröffnet neue Zugänge zu dessen kraftvollen Seiten. Die Teilnehmenden erlernen Wege und Methoden, für ihre kindlichen Anteile zu sorgen, u. a. mit Hilfe systemischer Familienaufstellungen® (Individual Synthese®), Imaginations-, Körper- und Entspannungsübungen.

06.09.2021 - 10.09.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Mirjam Steger
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 135, ermäßigt € 80
» 212403

DEM GLÜCK AUF DER SPUR

Glück bedeutet für jede:n etwas anderes. Für den einen ist es das Zusammensein mit einem geliebten Menschen, für die andere eine Wanderung in den Bergen. Die Hirnforschung sagt, dass das Empfinden von Glück in erster Linie von uns selbst abhängt. Wie kann jede:r mehr Glück und Zufriedenheit im Leben verankern? Die Corona-Pandemie hat uns vieles Schöne genommen. Was haben uns die Einschränkungen aber auch gelehrt? Mit kreativen Techniken wie ZRM® und Naturbegehungen begeben wir uns auf die Suche nach dem Glück in uns selbst.

13.09.2021 - 17.09.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Algeth Ernestine Weerts, Ruth Flemming
Tagungs- und Bildungsstätte Haus Stella Maris, Oskar von Brock Str. 16, 27476 Cuxhaven
EZ € 385, ermäßigt € 230
» 212405

ABENTEUER LEBENSWEGE

Eine märchenhafte Abenteuerreise in die eigene Biografie

Wie im Märchen können im Leben Herausforderungen gemeistert, Hindernisse überwunden und Aufgaben bewältigt werden. Es gibt hilfreiche Begegnungen und manchmal tun sich unerwartete Chancen auf. Wir werden uns als Held* und Heldin* unserer Lebens-Geschichte betrachten, besondere Begegnungen und Erfahrungen würdigen und die Schätze für unseren weiteren Weg darin entdecken. Mit Märchen-Rollenspiel, Psychodrama und Familienaufstellung kann ein neuer Blick auf den eigenen Lebensweg entstehen.

04.10.2021 - 08.10.2021
Montag - Freitag
09:30 bis 15:00 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Dr. Doris Krampitz
Alleins e.V., Buntentorsteinweg 21 (Zugang über Meyerstraße 4), 28201 Bremen
€ 135, ermäßigt € 80
ggf. online
» 212410

SPIELEND SCHEITERN LERNEN – MIT DEM CLOWN IN UNS

Spielerisches Arbeiten mit den 7 Clownarchetypen nach Galli

Im Berufsleben zu scheitern, bleibt oft verpönt und versteckt. Wir schämen uns für kleine Missgeschicke oder auch größere Irrtümer. Aber was wäre, wenn das Scheitern zum Berufs-Leben dazu gehörte? Spielerisch entlarven wir die 7 Archetypen des Clown. Damit wir mit den inneren Kritikern, aber auch mit Konflikten im Außen leichter umgehen können, finden wir körperlich zu eigenen Rollenwechseln. Tanz, Meditation, Reflektion und Spiel bieten viel Raum und Freiheit, den inneren Clown in uns frei zu setzen.

02.10.2021
Samstag, 18:00 bis 21:00 Uhr

Abendveranstaltung
Helle Rothe
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 20, ermäßigt € 12
ggf. online
» 212422

DER PERSPEKTIVWECHSEL

Körpersprache und Status

"Die Welt ist nicht so übel, man muss sie nur zu nehmen wissen" (H. C. Andersen). Unser Körper spricht auch ohne Worte. Jede Gesprächssituation ist dabei eine bewusste oder unbewusste Verhandlung über unseren Status. Das Zusammenspiel zwischen der inneren und äußeren Haltung wird in typischen Alltagssituationen deutlich. Wir schauen uns verschiedene Statuspositionen an und entwickeln gemeinsame Strategien, die einen Perspektivwechsel ermöglichen. Es ist vor allem der Humor, der uns hilft, den Schwierigkeiten des Alltags mit heiterer Gelassenheit zu begegnen und es möglich macht auch über sich selbst lachen zu können.

11.10.2021 - 16.10.2021
Montag - Samstag

Seminar, 6-tägig
Edda Lorna
Haus Meedland, Gartenstr. 3-11, 26465 Langeoog
EZ € 430, ermäßigt € 260
» 212425

TANZ UND MEER

Feiner Dünensand, Wind, Wellen – eine Natur zum „anfassen“, begreifen, erkennen, ermutigen, frei, wild und freudig zu sein. Die Basis unserer Tanzimprovisationen sind u.a. Themen zu Glück und Zufriedenheit. Wie fühlt es sich an, den Sturm des Lebens zu tanzen und/oder das Auge im Orkan? Anregungen dazu bieten Weisheitsgeschichten und Mythen. Sanfte Bewegung, Visualisierung, Entspannung und Meditation ergänzen das Programm. All das wirkt nachhaltig auf die verschiedenen Bewusstseinsebenen.

13.10.2021
Mittwoch, 17:30 bis 20:30 Uhr
Abendveranstaltung
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
ggf. online
» 212427

24.11.2021
Mittwoch, 17:30 bis 20:30 Uhr
» 212429
Online-Angebot
Marouan Bedoui
Zoom-Link wird vorab zugesandt
€ 20, ermäßigt € 12

DAS HÄTT' ICH NICHT GEDACHT

Gedächtnistraining für Jung und Alt

Fällt es Ihnen schwer, sich Namen, Passwörter und Ihre IBAN zu merken? Sind Sie manchmal mit der Informationsflut dieser schnelllebigen Zeit überfordert? Wissen Sie, wie das Gehirn mithilft, Wesentliches zu erfassen, zu behalten und zu speichern? In diesem Seminar lernen Sie u.a. 12 Ziele des Gedächtnistrainings kennen und erfahren, wie Sie mit Koordinationsübungen für Körper und Geist Ihre Merkfähigkeit verbessern und Ihre Kreativität entfesseln können.

11.12.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Bildungszeit, 1-tägig
Renate Krieger
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 30, ermäßigt € 15
» 212433

DAS ALTE VERABSCHIEDEN, DAS NEUE BEGRÜSSEN

Ein biografischer Jahresrückblick

Das Jahr geht zu Ende - Zeit für eine wohlwollende Bilanz: Innehalten, Zeit nehmen und das Leben Revue passieren lassen. Dieses Jahr war ein besonderes Jahr, für alle Menschen. Was ist gut gelungen, wie haben Sie Misserfolge, Durststrecken und Rückschläge bewältigt? Mit verschiedenen Methoden der Biografie-Arbeit wollen wir die vergangenen 12 Monate ansehen, in den eigenen Potentialen und Lösungswegen stöbern und wieder Kraft und Inspiration tanken.

HINWEIS
Eine weitere Veranstaltung zum Thema „Begleiten und Verabschieden“ finden Sie auf Seite 68:
14.10.2021 Die Bilder bleiben – Kunsttherapie im Hospiz » 212754

BEGLEITEN UND VERABSCHIEDEN

13.10.2021 - 15.10.2021
Mittwoch - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 3-tägig
Bärbel Mann
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 80, ermäßigt € 50
» 212440

ES IST ZEIT...

...über das Sterben und den Tod zu reden und der Trauer Platz zu geben

Die Coronapandemie konfrontiert uns tagtäglich mit Verlusten. Doch ist es deshalb selbstverständlicher geworden, über den Tod zu sprechen? Mit diesem Angebot sind u.a. Menschen eingeladen, die sich aufgrund der Coronapandemie und deren Bestimmungen nur unzureichend von ihren Lieben verabschieden konnten. Aus verschieden Perspektiven werden wir, neben einem historischen Abriss zum Thema Sterben/Tod, auch Zeit haben, praktisch in einem Trauerritual (noch einmal) Abschied zu nehmen. Dieses Seminar ist kein Ersatz von Therapie. Bitte kontaktieren Sie uns bei inhaltlichen Fragen.

08.10.2021
Freitag, 18:00 bis 20:15 Uhr

Abendveranstaltung
Stefanie Gebers, Jennifer Wilman
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag, Spende für die ehrenamtliche Arbeit der Sterneneltern Achim e.V. erbeten
» 212442

"STERNENKINDERN" EINEN PLATZ IM LEBEN GEBEN

Eltern und Geschwister von fehl- und totgeborenen Kindern unterstützen können

Manchmal endet das Leben, bevor es "richtig" begonnen hat. Wenn ein Kind im Mutterleib oder unmittelbar nach der Geburt verstirbt, ist der Schmerz groß. Kommen dann noch Sprachlosigkeit oder Unachtsamkeit des medizinischen Personals, der Familie, von Freund:innen oder Bekannten dazu, wird das Trauern unnötig erschwert. Was verbirgt sich hinter dem besonderen Schicksal von so genannten "Sternenkindern"? Welche besonderen Herausforderungen bringt der Trauerweg mit sich? Wie können Eltern und Geschwister unterstützt werden? Darüber wollen wir an diesem Abend informieren und miteinander ins Gespräch kommen.

05.10.2021
Dienstag, 15:00 bis 19:00 Uhr

Halbtagesseminar
Christiane Pröllochs,
Thomas Rothe
Diako-Gesundheitsimpulse,
Gröpelinger Heerstraße 406-408, 28239 Bremen
Anmeldung unter:
gesundheitsimpulse@diako-bremen.de,
Tel. 61022101
Kostenbeitrag € 5 für gemeinsamen Imbiss wird vor Ort gezahlt
» 212443

LETZTE HILFE

Am Ende wissen, wie es gehen kann

Das Lebensende und Sterben macht uns als Mitmenschen oft hilflos. Sterbebegleitung kann auch in der Familie und in der Nachbarschaft möglich gemacht werden. Wir bieten einen Kurs zur "Letzten Hilfe" an, in dem Interessierte erfahren, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Die 4 Themen, denen wir uns widmen wollen sind "Sterben als Teil des Lebens", "Vorsorgen und Entscheiden", "Leiden lindern", "Abschied gestalten". Die Teilnahme wird zertifiziert im Rahmen der "Letzte Hilfe Kurse". Nähere Informationen unter www.letztehilfe.info.

13.10.2021
Mittwoch, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ev. Versöhnungsgemeinde,
Sebaldsbrücker Heerstr. 52,
28309 Bremen
» 212445

14.10.2021
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr
Kath. Kirche St. Hildegard,
Alfred-Faust-Str. 45,
28277 Bremen
» 212446

Abendveranstaltung
Bernard Tenberge,
Thekla Röhrs
Kein Kostenbeitrag

GESEGNETES ABSCHIEDNEHMEN – TRADITIONELLE UND NEUE FORMEN ERPROBEN

Von einem vertrauten Menschen am Sterbe- oder Totenbett Abschied nehmen zu müssen, ist nicht leicht. Betroffene sind manchmal überfordert, sprachlos, handlungsunfähig. Welche Worte und Gesten können helfen, Augenblicke des Abschieds so zu gestalten, dass sie zu Segen werden? Alte Texte und Rituale, die neu zu entdecken sind, aber auch neue Worte und Symbolen sind hier hilfreich. Nach kurzen Impulsen der Referierenden wird viel Zeit und Raum zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch sein.

WOHNWERKSTATT 50 PLUS

Viele Menschen im mittleren Lebensalter sind auf der Suche nach neuen Wohnformen, in denen sie auch später gut leben können. Die Veranstaltungen der WohnWerkstatt 50plus bieten die Möglichkeit sich in Seminaren und Infoveranstaltungen dem komplexen Thema „Wohnen im Alter“ anzunähern und den eigenen Wohnwünschen und -bedürfnissen auf die Spur zu kommen. Die Samstags-Seminare bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln gebucht werden.
Die WohnWerkstatt 50plus ist ein Angebot der Fachstelle Alter in Kooperation mit der Bremer Heimstiftung und der VHS Bremen.

18.09.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Tagesseminar
Bettina Schürg,
Kornelia Renemann
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212475

WUNSCH(T)RÄUME IM ALTER –

So möchte ich leben und wohnen, wenn ich älter bin

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Wohnbiografie lädt ein zu einem Blick in die Vergangenheit und auf bisherige Wohnformen. Aber auch auf das Kommende: Welche Wünsche habe ich für mein zukünftiges Wohnen und was brauche ich, um diese Ideen umzusetzen? Für diese Planung werden Fragen zum Stellenwert des eigenen sozialen Netzes beleuchtet: Welche sozialen Kontakte habe ich jetzt und welche wünsche ich mir für die Zukunft? Was brauche ich um gute Entscheidungen für mein zukünftiges Wohnen zu treffen?

30.10.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Tagesseminar
Bettina Schürg,
Kornelia Renemann
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212476

NEUE ENTWICKLUNGS- UND LEBENSÄUME GESTALTEN

Für eine Lebensqualität mit Ausblick ist die rechtzeitige Planung des Wohnumfeldes und die Auseinandersetzung mit den eigenen Bedürfnissen wichtig. Was gehört für mich zu einem guten Altern? Welche Pläne möchte ich umsetzen, allein und gemeinsam? Auch das Wohnumfeld muss den Anforderungen an das Zuhause und die Nachbarschaft entsprechen. Worauf könnte ich zukünftig verzichten? Wir wollen dabei die eigenen Wünsche und Bedürfnisse beleuchten. Inwieweit sind sie umsetzbar oder müssen sie noch angepasst werden? Diese Fragen werden im Seminar bearbeitet.

HINWEIS

NEU: im zweiten Halbjahr gibt es eine digitale Reihe zum Thema Wohnen, Leben und Arbeiten: Wohnen lernen – bundesweit
Ausführliche Informationen zu den vier Online-Veranstaltungen finden Sie auf der Webseite der Fachstelle Alter www.kirche-bremen.de/aelterwerden und unter www.vhs-bremen.de

27.11.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Tagesseminar
Bettina Schürg,
Kornelia Renemann
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212477

DIE KUNST, ALLEIN ZU WOHNEN

Themenschwerpunkte des dritten Seminars sind: Die Auseinandersetzung mit gemeinschaftlichen Wohnformen macht Manchem bewusst, dass diese Wohnform für sie doch nicht geeignet ist. Passender erscheint für sie, allein zu leben. In diesem Seminar soll erarbeitet und diskutiert werden, was Alleinlebende brauchen, um auch im Alter möglichst lange selbstbestimmt in der eigenen Wohnung leben zu können. Wie können dabei kulturelle und soziale Teilhabe gut gelingen?

24.09.2021 » 212478

15.10.2021 » 212479

freitags, 15:00 bis 16:30 Uhr

Aktion
Sabine Schöbel
Kulturaula, Ludwig Roselius
Allee 181, 28327 Bremen
Kein Kostenbeitrag

STADTLEBEN ELLENER HOF: EIN SOZIAL-ÖKOLOGISCHES MODELLQUARTIER

Im Herzen von Bremen-Osterholz entsteht ein neues Quartier für das Wohnen der Zukunft. Klimaschonend und nachbarschaftlich engagiert. Mit Menschen unterschiedlicher Generationen, Kulturen und Religionen. Interessierte sind eingeladen zu einem Rundgang über das Gelände. Mit Sabine Schöbel, Koordinatorin des Stadtleben Ellener Hof.

26.01.2022
Mittwoch, 17:30 bis 20:00 Uhr

Online-Angebot
Karin Nell
Zoom-Link wird vorab
zugesandt
Kein Kostenbeitrag
» 221475

WOHNEN MIT LEICHTEM GEPÄCK

Wer sich Gedanken über sein Wohnen im Alter macht, wird irgendwann feststellen, wie viele Dinge sich im Laufe des Lebens angesammelt haben, die einen ‚seniorengerechten' Alltag erheblich erschweren. Teppiche können zu Stolperfallen, Bücherregale zu Staubfallen werden. Vor allem bei dem Wunsch, sich zu verkleinern, gilt es, Ballast abzuwerfen und sich von Dingen zu trennen, die einem lieb und teuer sind. Aber wohin mit all den Sachen? Braucht man wirklich alles, was man hat? Und: Hat man alles, was man braucht?

Segel setzen

Orientierung für Menschen von 18 bis 27 Jahren

SEGEL SETZEN – Im Herbst 2021 beginnt ein neuer Acht-Wochen-Kurs, der nur als Ganzes gebucht werden kann. Spannende Themen wie City-Bound/ Projektmanagement, forschendes Lernen und Berufsbiografien, Spiritualität und Alltag u.a. warten auf Dich.
Acht Wochen, um Dir selbst, Deinen Stärken und Wünschen auf die Spur zu kommen. Abwechslungsreich und mit Menschen, die, wie Du, herausfinden wollen mit welchen Ideen und Zielen sie zukünftig "Segel setzen" möchten.

18.10. - 10.12.2021

Langzeitkurs
forum Kirche,
Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 250 (inkl. Unterk./
Verpfl.)
» 212491

Viele Talente, Fertigkeiten und Ideen bringst Du aus der Schulzeit, Deinen Hobbies und vielleicht sogar einer ersten Ausbildung, einem Auslandsjahr oder FSJ längst mit.
Trotzdem liegst Du zurzeit (mal wieder) „im Hafen"?!
Segel setzen – ein Aufbruch steht an!

Die Seminarwochen gehen von Montag bis Freitag i. d. R. von 09:00 bis 14:30 Uhr und finden in Bremen statt. Mindestens eine Seminarwoche wird auswärts stattfinden, mit Übernachtung und Vollverpflegung. Der Eigenanteil für den gesamten Kurs beträgt 250 € und falls es schwierig für Dich wird diese Summe auf einmal aufzubringen, sprich uns gerne an, wir finden eine Lösung. Wenn Du Fragen hast melde Dich gerne vorher bei uns:
www.segel-setzen.online

KLEIN & GROß

ELTERN- & FAMILIENBILDUNG

FAMILIENFORMEN WANDELN SICH EBENSO WIE DIE GESELLSCHAFTLICHEN HERAUSFORDERUNGEN, mit denen sich Eltern/Erziehende und Kinder konfrontiert sehen. Wie kann ein achtsames Miteinander zwischen Erwachsenen und Kindern gelingen? Unsere Bildungsangebote laden zum gemeinsamen Lernen und Wachsen ein; manchmal mit und manchmal ohne Kinder. Einige Veranstaltungen finden draußen statt oder im digitalen Raum, so dass die Angebote auch unter Corona-Bedingungen durchführbar sind. Alle Angebote werden durch Mittel der Familienbildung unterstützt.

KOORDINATION:
Konni Lerche, Tel. 3 46 15-24
konni.lerche@kirche-bremen.de

Familienzeiten: Svenja Vajhoj, Tel. 3 46 15-34
svenja.vajhoj@kirche-bremen.de

BILDUNGSZEITEN AN ANDEREN ORTEN

27.09.2021 - 01.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Nancy Janz, Lena Wittern
Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa, Alter Postweg 2, 27624 Bad Bederkesa
€ 350, ermäßigt € 210
Kind € 80
» 212512

GEMEINSAM – SPRACHE WIEDERFINDEN

Für Eltern und Familien aller Lebensformen und ihre Kinder (1-6 Jahre) mit Kinderbetreuung

Ob Patchwork-Familie oder traditionelle Familienform, ob queere Family oder alleinerziehend, ob mit oder ohne besondere Bedarfe, ALLE sind willkommen, die sich vom gemeinsamen Austausch und von vielfältigen Begegnungen angesprochen fühlen. Wie kann Kommunikation zum Gelingen im oft pragmatischen Familienalltag beitragen? Was verändert sich, wenn wir einfühlend(er) sprechen? Was gibt uns Halt in all` unseren Begegnungen und Beziehungen? Gemeinsam wollen wir uns den "fünf Sprachen der Liebe" als einem Modell gelingender Kommunikation annähern. In Kooperation mit der Fachstelle Inklusion der BEK.

18.10.2021 - 22.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Katharina Barthel
Tagungs- und Bildungsstätte Haus Stella Maris,
Oskar von Brock Str. 16,
27476 Cuxhaven
€ 310, ermäßigt € 190
Kind € 80
» 212513

EINS, ZWEI, DREI UND DU BIST FREI! KINDERSPIELE FRÜHER UND HEUTE

Für Eltern/Großeltern und Kinder/Enkel (6-13 Jahre) mit Kinderbetreuung

Kinderzimmer quellen über vor Spielzeug. Dagegen scheinen Völkerball, Hüpfspiele und "Räuber und Gendarm" out zu sein. Der Anteil hyperaktiver Computerkids steigt. Wie wichtig ist für die körperliche, seelische und soziale Entwicklung das Spiel im Freien und mit der ganzen Familie? Die Bildungszeit bringt die Generationen in einen gemeinsamen Austausch und in Vergessenheit geratene Spiele, aber auch neue Brett- und Kartenspiele sollen wie Schätze gehoben und ausprobiert werden.

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
EVA RAFE

25.10.2021 - 29.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Gero Dierks
Tagungs- und Bildungsstätte
Haus Stella Maris,
Oskar von Brock Str. 16,
27476 Cuxhaven
€ 310, ermäßigt € 190
Kind € 80
» 212514

DIE GRÜNEN BOGENSCHÜTZEN

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder ab 7 Jahren mit Kinderbetreuung

In dieser Bildungszeit tauchen wir in die Welt der "grünen Bogenschützen" ein, lernen verschiedene Bogentypen und die Besonderheiten ihrer Herstellung und Anwendung kennen. Durch den Bau eines eigenen Bogens erfahren wir den Umgang mit Geduld, Konzentration und Kreativität. Das instinktive Bogenschießen dient als Unterstützung für das Bewusstwerden der eigenen Haltung und klaren Ausrichtung, sowie dem Wechsel zwischen An- und Entspannung beim Lösen des Pfeils.

25.10.2021 - 30.10.2021
Montag - Samstag

Bildungszeit, 6-tägig
Gabriele Hartung
Haus Meedland,
Gartenstr. 3-11,
26465 Langeoog
€ 350, ermäßigt € 210
Kind € 80
» 212515

BODYPERCUSSION

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder (6-13 Jahre) mit Kinderbetreuung

Was gibt es noch für interessante Geräusche außer Klatschen, Schnipsen, Stampfen, die sich mit unserem eigenen Körper erzeugen lassen? Wir gehen auf klangliche Entdeckungsreise und befassen uns auf spielerische Weise mit verschiedenen Rhythmus-Pattern. Unser eigener Körper wird zum Resonanzkörper, zum Spielort, zum Schlagzeug, wir grooven und machen Musik zusammen. Bodypercussion hält Körper und Seele in Schwung, fördert die Koordination und Konzentration und macht jede Menge Spaß!

01.11.2021 - 06.11.2021
Montag - Samstag

Bildungszeit, 6-tägig
Konni Lerche, Nancy Janz
Haus Meedland,
Gartenstr. 3-11,
26465 Langeoog
€ 350, ermäßigt € 210
Kind € 80
» 212517

"AUFSTEHEN, KRÖNCHEN RICHTEN UND WEITERGEHEN "

Eine Bilderbuchreise für Eltern/Erziehende und ihre Kinder (1-6 Jahre) mit Kinderbetreuung

Lockdown, Kontaktbeschränkungen, Homeoffice... Über ein Jahr halten sich viele Menschen an alle Corona-Regeln, wollen sich und ihre Mitmenschen nicht gefährden. Aber manchmal fällt einem/r die Decke auf den Kopf, geht die Puste aus, kommen gerade Familien und Alleinerziehende an ihre Grenzen. Und was dann? Wie kann gegenseitige Unterstützung gerade in Corona-Zeiten aussehen? Diese Bildungszeit will kreative Ideen zur Bereicherung des Alltags beisteuern und Erziehende und Kinder in ihrer Beziehung stärken. Die gesammelten Ideen und Erfahrungen halten wir in einem selbstgestalteten Bilderbuch fest.

TIPP

Ein abwechslungsreiches Angebot für Erwachsene und Kinder, das sich über verschiedene Fachbereiche erstreckt. Verschiedene Formate bieten eine kurzweilige und bereichernde Beschäftigung mit Fragen und Anregungen für das gelingende Miteinander in den vielfältigsten Familienformen.
Der aktuelle Flyer liegt auf bildungswerk.kirche-bremen.de zum Download bereit und kann auf Wunsch auch versendet werden. Dazu einfach eine Nachricht an **bildungsinfos@kirche-bremen.de** senden.

BILDUNGSANGEBOTE IN BREMEN

06.11.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Bildungszeit, 1-tägig
Manuel Huster, Svenja Vajhøj
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212518

FAMILIENZEITEN "TOLLE KISTE"

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder ab 6 Jahren

Das "Schlagzeug für zuhause" - mit dem eigenen Kind bauen und gemeinsam auch spielen lernen. Cajon [gesprochen: kachon] heißt eigentlich nur "Kiste". Mit wenig Mühe und Sachverstand lässt sich dieses Instrument gut herstellen. Gemeinsam mit dem eigenen Kind handwerklich und musikalisch Neuland betreten und... sich schon über tolle Ergebnisse freuen können - das ist das Ziel dieses Seminartags! Mit der eigenen Cajon geht es am Nachmittag nach Hause und Groß und Klein haben genug gelernt, um zuhause motiviert weiter Musik zu machen.

04.09.2021
Samstag, 10:00 bis 13:00 Uhr
» 212524

27.11.2021
Samstag, 10:00 bis 13:00 Uhr
» 212542

Halbtagesseminar
Daniela Wruck
Saal der Ev. ref.
Kirchengemeinde
Bremen-Blumenthal
Landrat-Christians-Str. 78
28779 Bremen
Kein Kostenbeitrag

FAMILIENZEITEN "MUSIKALISCH"

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder (3-6 Jahre)

Rhythmus und Bewegung sind uns angeboren und faszinieren Erwachsene und Kinder immer wieder gleichermaßen. Sie sind gebunden an Herzschlag und Sprache - und berühren uns auf ganz grundsätzliche Weise. Das Erleben eines verbindenden Rhythmus' stärkt das Gemeinschaftsgefühl, gibt Raum für individuellen Ausdruck, erhöht Körperspannung und Konzentration und fördert darüber hinaus Sprache und die Fähigkeit, sich auszudrücken. Mit einfachen Rhythmusinstrumenten und leicht zu wiederholenden Versen und Bewegungsabläufen gestaltet die Referentin mit Eltern und Kindern ein kurzweiliges Seminar.

08.09.2021 - 29.09.2021
mittwochs, 16:00 bis 17:30 Uhr

Kurs, 4 Treffen, wöchentlich
Sabine Hürdler
Online-Angebot
Zoom-Link wird vorab
zugesandt,
Kein Kostenbeitrag
» 212526

FAMILIENZEITEN "ENTSPANNT"

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder ab 8 Jahre

Mit einer bunten Mischung aus Qigong und Pilates-Elementen sowie geführten Körperreisen genießen Sie eine unbeschwerte Zeit voller Entspannung gemeinsam mit Ihrem Kind. Sie bekommen leicht erlernbare Übungen an die Hand, die Sie jederzeit - gerade auch in stressigen Situationen - anwenden können. Ob alleine oder gemeinsam mit Ihrem Kind. Für einen entspannteren Familienalltag! Außer Neugierde benötigen Sie lediglich bequeme Kleidung, einen ungestörten Ort zum Üben und ein(en) Laptop/PC/Tablet mit Kamera, Mikrofon und stabilem Internetzugang. Der Kurs findet in der Videosoftware "zoom" statt.

25.09.2021
Samstag, 10:00 bis 13:00 Uhr

Halbtagesseminar
Sabrina Weritz
Stadtwald Bremen,
Treffpunkt Parkplatz,
Parkallee 280, 28213 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212527

FAMILIENZEITEN "DRAUSSEN"

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder (3-7 Jahre)

Zu jeder Jahreszeit kann man draußen in der Natur viel erleben und Spaß haben. Gemeinsam gehen wir auf Spurensuche und Entdeckungstour! Welche Lebewesen können wir finden? Welche Spuren hinterlassen sie und welche spannenden Geschichten gibt es dazu? In der Wildnis vor unserer Haustür gibt es viel zu entdecken, der Forschergeist wird geweckt und die vielen neuen Ideen laden zum Nachmachen zuhause ein. Es ist kein Vorwissen nötig, aber Neugier und offene Augen und Ohren.

09.10.2021
Samstag, 10:00 bis 14:00 Uhr

Halbtagesseminar
Svenja Vajhøj, Theda Bräkling
Seilgarten Lesum,
Holthorster Weg,
28717 Bremen
€ 20, ermäßigt € 12
Kind € 10
» 212528

EIN TAG NUR MIT MAMA

Für Mütter zusammen mit einem Kind ab 8 Jahren

Möchte Ihr Kind auch einfach mal was alleine mit Ihnen machen, auch wenn noch andere Geschwister da sind? Dann haben Sie bei diesem Seminar im Hochseilgarten Lesum die Gelegenheit für eine exklusive Mutter-Kind-Zeit. Zeit sich selbst und das Kind von einer anderen Seite kennen zu lernen und vielleicht noch unbekannte Stärken zu entdecken. Die Frage: "Wie können wir uns gegenseitig unterstützen und was stärkt uns, gibt uns Halt?" wird uns dabei begleiten. Mit vielen neuen Erfahrungen geht es zurück in den Alltag und beim nächsten Mal ist dann ein anderes Kind bei der Mutter-Kind-Zeit an der Reihe.

16.10.2021
Samstag, 10:00 bis 15:30 Uhr

Tagesseminar
Dieter Niermann
Seilgarten Lesum,
Holthorster Weg,
28717 Bremen
€ 20, ermäßigt € 12
Kind € 10
» 212529

ABENTEUER ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Tagesseminar zum Ferienstart für Väter und Söhne (8 -14 Jahre)

Angst, Mut, Unsicherheit und Unterstützung - für Väter und Söhne, für Männer in jedem Alter, haben diese Begriffe Bedeutung. Und sie begegnen uns überall: in der Arbeit oder Schule, in der Beziehung, im Umgang mit neuen Lebenssituationen, im Zusammenleben von Groß und Klein. Zwischen Himmel und Erde wird es einen Tag lang um gemeinsame Erfahrungen und um intensiven Austausch zu diesen Themen gehen. Strategien stehen dabei im Mittelpunkt, bei denen "gewagt" nicht gleich "gefährlich" ist. Der Friedehorst-Park in Lesum mit dem dazugehörigen Hochseilgarten bietet vielfältige Herausforderungen, die angenommen, bestanden und reflektiert werden können.

08.09.2021
Mittwoch, 16:00 bis 18:00 Uhr

Halbtagesseminar
Birgit Wendelken
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212530

SPANNENDES AUS DER PFLANZENWELT

Ein Spaziergang für Jung und Alt durch den Bremer Bürgerpark (Kinder ab 6 Jahren)

Wer traut sich von der Brennnessel zu naschen? Welches Geheimnis birgt das Moos auf dem Baumstamm? Wie schützt sich der Schachtelhalm vor Fressfeinden? Welche Pflanzen sind essbar und welche giftig? Auf einem kleinen Spaziergang durch den Bremer Bürgerpark wollen wir uns gemeinsam in die spannende Welt der Pflanzen begeben, verschiedene Arten kennen lernen, ggf. probieren und erfahren, worauf wir beim Sammeln achten sollten.

INFO

DATENSCHUTZHINWEIS

Im Rahmen der Anmeldung erheben wir einige personenbezogene Daten der Teilnehmenden. Eine ausführliche Information über die Verarbeitung dieser Daten durch das Ev. Bildungswerk finden Sie unter www.bildungswerk.kirche-bremen.de.

Auf Wunsch senden wir Ihnen die Information auch gern zu.

11.09.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Tagesseminar
Bea Linnert, Nancy Janz,
Konni Lerche
Quartiersbildungszentrum
Blockdiek,
Düsseldorfer Str. 2a,
28327 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212531

BAUMCIRCUS

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder ab 3 Jahren

Der BaumCircus lädt Dich ein, komm wie Du bist! Hier kannst Du spielen, klettern, schwingen... Hier musst Du nichts können, Du darfst nach Lust und Laune ausprobieren. Der Niedrigseilgarten von BaumCircus und das schöne Schul- und Spielgelände bieten großen und kleinen Menschen viele Möglichkeiten in Bewegung zu sein. Für die Stärkung zwischendrin bringt jede:r etwas für einen tollen Picknickkorb mit. In Kooperation mit der Fachstelle Inklusion der BEK.

08.10.2021
Freitag, 15:00 bis 17:00 Uhr

Halbtagesseminar
Birgit Wendelken
Arbeit und Ökologie e.V.,
Amersfoorter Str. 8,
28259 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212532

RUND UM DEN APFEL

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder ab 6 Jahren

Wie kommt der "Wurm" in die Frucht? Warum ist ein Apfel so gesund? Und wie befreien sich die Apfelkerne ohne unsere Hilfe aus dem Gehäuse? Wer Wissenswertes und Spannendes rund um den Apfel erfahren möchte und vom Sammeln bis zum köstlichen Saft die einzelnen Handgriffe erlernen will, hat auf der Obstwiese von Arbeit & Ökologie in Bremen-Huchting die Gelegenheit dazu. Nebenbei können noch witzige Apfelfiguren gebastelt werden.

15.10.2021
Freitag, 16:00 bis 19:00 Uhr
16.10.2021
Samstag, 10:00 bis 16:00 Uhr
17.10.2021
Sonntag, 10:00 bis 14:00 Uhr

Wochenendseminar
Mirjam Steger
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 60, ermäßigt € 35
Kind € 10
ggf. online
» 212535

KREATIV MIT KIDS

Für Eltern/Erziehende und ihre Kinder ab 6 Jahren

Kreativität ist ein Spiel mit Farben und Formen, einfach die Lust am künstlerischen Tun. Wir drucken mit verschiedenen Materialien wie Korken und Deckeln, erschaffen neue Wesen aus alten Fotos. Wir kleben Materialcollagen aus allem, was uns einfällt, und tupfen Muster wie die Aborigines. Die Freude am Experimentieren steht hier im Vordergrund. Gemeinsam kreativ zu sein macht nicht nur Spaß, es stärkt auch die Bindung zwischen Eltern und Kindern und schafft ein neues, entspanntes Miteinander

17.11.2021
Mittwoch, 19:00 bis 20:30 Uhr

Abendveranstaltung
Svenja Vajhøj
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
ggf. online
» **212539**

ADVENTSZEIT IST LESEZEIT

Für Eltern/Erziehende

Die Advents- und Weihnachtszeit lädt besonders dazu ein, eingekuschelt auf dem Sofa mit Kindern Bilderbücher anzuschauen. Dieser Abend soll Anregungen für neue Bücher geben, die in diese besondere Zeit passen. Was ist der Ursprung von Weihnachten, wofür steht die Adventszeit, was verbinden wir mit Nikolaus, dem Christkind und der "stillen/heiligen" Nacht? Außerdem wollen wir in den Austausch kommen, welche Rituale das Lesen begleiten können, sodass es für alle eine entspannte Zeit wird.

HINWEIS

Weitere Veranstaltungen zur Familienbildung finden Sie auch hier:
27.09.-01.10.2021 BZ Ich will aber noch Tablet gucken! | » 212610 | Seite 49

INFO

Alle aktuellen Informationen sowie das vollständige Programm finden Sie online auf unserer Website **www.bildungswerk.kirche-bremen.de**

AUSBLICK

KINDER IM BLICK
KURS FÜR ELTERN IN TRENNUNG UND SCHEIDUNG

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich vieles, auch für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber genauso oft auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.
In diesem Kurs geht es vor allem darum, wie die Beziehung Eltern/Kind(er) positiv gestaltet werden kann. Wie kann Stress vermieden und abgebaut werden? Wie kann der Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestaltet werden?

In Kooperation mit der Familien- und Lebensberatung der BEK

Anmeldung und weitere Informationen unter:
0421 - 33 35 63
bek-lebensberatung@kirche-bremen.de

Frühjahr 2022 | jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr | Kurs, 7 Treffen | Familien- u. Lebensberatung der BEK, Domsheide 2, 28195 Bremen | Ebba Kirchner-Asbrock, Ulrich Leube | € 75, erm. € 45 » **221525**

INFO

EvBildungswerkBremen

Folgen Sie uns gerne auf FACEBOOK, um interessante Neuigkeiten nicht zu verpassen!

GESCHICHTEN & GESTALTUNG

KULTURELLE BILDUNG

KULTURELLE BILDUNG IST DIE BEGEGNUNG MIT VIELFÄLTIGEN LEBENSWEISEN, dem vom Menschen Gestalteten, dem Kreativen und ein wichtiger Schritt zum individuellen Verständnis der uns umgebenden Welt. Der Fachbereich Geschichten & Gestaltung bietet die Möglichkeit, verschiedenen Kunstformen und den darin verborgenen Fragen des eigenen Lebens und der Weltbeziehungen gemeinsam zu begegnen.
Die Auseinandersetzung mit künstlerischen Prozessen bildet dabei eine Grundlage für Selbstbildung und lässt uns besser verstehen, wie unsere Welt tickt und in welcher Realität wir leben (wollen). Denn was uns umgibt, wird durch uns geschaffen und die Welt in der wir leben wollen, gestalten wir selbst.

Die Reihe „Literatur an Ort und Stelle“ ist Teil dieses Fachbereiches.

KOORDINATION:
Marian Thal, Tel. 3 46 15-21
marian.thal@kirche-bremen.de

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
SIBYLLE LANGE

27.09.2021 - 01.10.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Gisa Grodde
St. Pauli-Gemeinde,
Große Krankenstr. 11,
28199 Bremen
€ 105, ermäßigt € 63
» 212610

ICH WILL ABER NOCH TABLET GUCKEN! – FASZINATION MEDIEN

Hintergrundwissen und kreative Zugänge zur Medienerziehung

Was gucken, spielen, hören Kinder? Wie wirken Medieninhalte und warum? Digitale Medien durchdringen den Familienalltag in vielfältiger Hinsicht, sie helfen bei der Alltagsorganisation, sind Fenster zur Welt und Mittel zur Kommunikation, Information und Unterhaltung. Sie sind aber häufig auch Auslöser für Streit, wenn Kinder einfach kein Ende finden können und Erwachsene kein Verständnis und keine Geduld mehr haben. Welche Chancen und Risiken gibt es für einen konstruktiven und kreativen Umgang mit digitalen Medien für Kinder UND Erwachsene?

24.09.2021
Freitag, 19:00 bis 21:30 Uhr
25.09.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Onlinekurs
Dr. Anette Naumann
Zoom-Link wird vorab zugesandt
€ 35, ermäßigt € 21
» 212641

PANDEMIE, ABER WIE!?

Schock, Kreativität und Akzeptanz in Zeiten von Corona

Dieses Seminar bietet Gelegenheit, den bisherigen Herausforderungen der Corona-Zeit mit kreativen Mitteln zu begegnen, um sie besser verstehen und bewältigen zu können. Mit Hilfe künstlerischer Prozesse beim Collagieren und kreativen Schreiben können wir uns unsere persönlichen Erfahrungen auf tieferer Ebene zu eigen machen, sie mit anderen teilen und Stärkung erleben. Sowohl ernste Themen als auch erfinderisch-spielerische Freude haben hier ihren Platz. Aus ihr entspringt eine neue Ausrichtung für den weiteren Weg.

15.11.2021 - 19.11.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 15:30 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Karl-Heinz Schmid
City 46 - Kommunalkino
Birkenstr. 1, 28195 Bremen
€ 153, ermäßigt € 90
» 212612

VERSIEGELTE ZEITEN UND DIE SUCHE NACH SINN

Spiritualität im Film

Film als Kunstprodukt der Moderne hat sich in technischer, künstlerischer und inhaltlicher Hinsicht stark entwickelt, z.B. durch die Herausbildung einer spirituellen Grundhaltung. Regisseure wie Yasujiru Ozu, Robert Bresson, Andrej Tarkowski, Ingmar Bergman u.a. haben seit den 50er-Jahren einen "transzendentalen Stil" geschaffen, der mit persönlichen Geschichten und filmischen Mitteln die Zuschauer:innen auf nie dagewesene Weise anspricht. Nicht explizit religiöse Filme, sondern Werke, die private Geschichten erzählen, rational nicht erklärbare Erfahrungen widerspiegeln und sich existentiellen Fragen des Lebens öffnen, werden betrachtet und analysiert.

19.09.2021 - 17.10.2021
sonntags, 11:30 bis 14:00 Uhr

Kurs, 5 Treffen, wöchentlich
Charline Alcantara
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
Der Kurs findet an unterschiedlichen Orten in Bremen statt. Die genaue Absprache findet im Kurs statt.
€ 55, ermäßigt € 33
Zzgl. Materialkosten - eine Liste erhalten Sie mit der Anmeldung.
» 212640

PUNKT, PUNKT, KOMMA, STRICH

Mit Urban Sketching die Stadt entdecken

Die Welt um uns herum zeichnen, wie wir sie sehen, im Alltag oder auf Reisen und einzigartige Erinnerungsbilder schaffen. Menschen, Objekte, Gebäude, Straßenszenen oder Landschaften aus dem Hier und Jetzt in eindrucksvolle Stimmungsbilder verwandeln: das ist Urban Sketching. Diese Kunstrichtung erhebt keinerlei Anspruch auf Perfektion. Ganz im Gegenteil: Szenen und Motive sollen möglichst schnell und locker zu Papier gebracht werden, Striche müssen nicht gerade sein, Farben dürfen übertrieben oder verfälscht wiedergegeben werden. Eine Technik also, die Spaß macht und die jede:r lernen kann.

04.10.2021 - 08.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Kerstin Hartmann
Bildungsstätte der WiSoAk Bremen gGmbH,
Zum Rosenteich 26,
26160 Bad Zwischenahn
EZ € 280, ermäßigt € 167
Restplätze
» 212613

DIE WIEDERENTDECKUNG DES HÖRENS

Wie unsere klangliche Umgebung uns unbemerkt beeinflusst

Klang und Krach ist überall und wird am besten ignoriert. Aber ist das der richtige Weg? Wir wollen auf Grundlage der Klangforschung nach Murray Schafer diesem Umgang mit Umgebungsklängen etwas entgegensetzen. Wir befassen uns theoretisch mit Definitionen von Geräuschen und beleuchten das Thema Lautsphäre auch aus geschichtlichen und politischen Winkeln. Praktische Übungen an unterschiedlichen Orten befähigen uns, die Klänge unserer Umgebung feiner wahrzunehmen. Am Ende der Bildungszeit werden wir auf eine neue Art in unsere Umgebung hineinlauschen können.

01.11.2021 - 05.11.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Nikki Sprich
Tagungs- und Bildungsstätte Haus Stella Maris,
Oskar von Brock Str. 16,
27476 Cuxhaven
EZ € 370, ermäßigt € 222
» 212614

FREI:RAUM:MEER

Eine Woche für darstellende (Lebens-)Kunst

Ein Besuch am Meer lässt uns aufatmen, still sein, sehnsüchtig werden - lässt frische Gedanken zu, die neue Wege ermöglichen. Der "Resonanzraum Meer" schenkt uns Impulse, die wir durch spielerische Darstellungen, Körper- und Stimmübungen lebendig werden lassen. Wer Anregungen für den Alltag oder anstehende Entscheidungen sucht, kann bei der biografischen Theaterarbeit, gepaart mit Achtsamkeitsübungen, spannende Entdeckungen machen. Voraussetzung ist die Lust sich auszuprobieren.

07.10.2021 - 08.10.2021
Donnerstag - Freitag
09:00 bis 14:30 Uhr

Bildungszeit, 2-tägig
Kathrin Tietze
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 55, ermäßigt € 35
» 212616

WEISS, BLOND, JUNG UND SCHÖN...

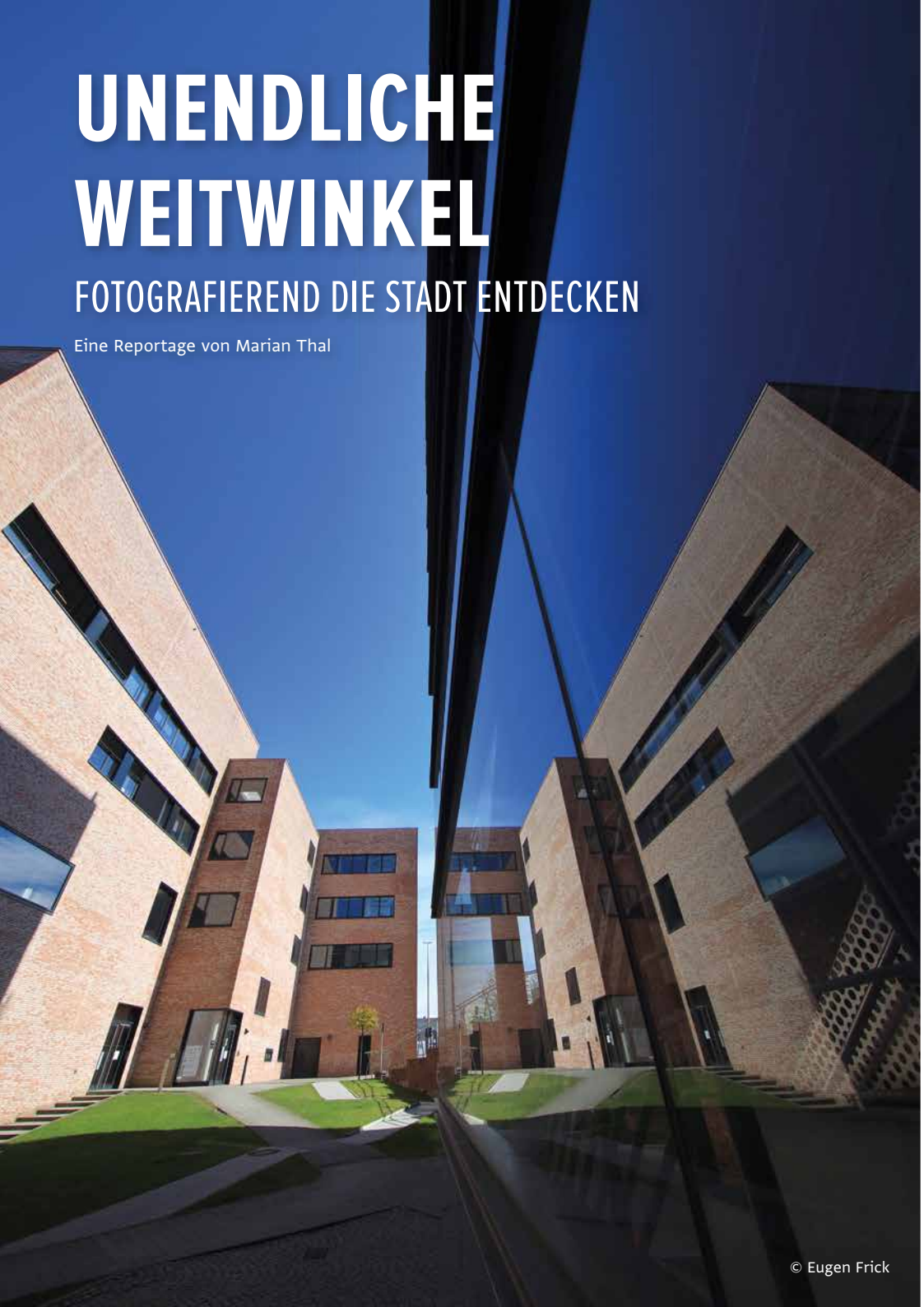
Geschlecht und Vielfalt im Film

Welche Menschen und Welten werden in (Spiel-)Filmen repräsentiert? Welches Bild der Gesellschaft wird vermittelt? Welche Auswirkungen hat das auch auf gesellschaftliche Bereiche außerhalb des fiktiven Films, wie Bildung, Arbeit und Politik? Welche Menschen und wessen Geschichten würden wir gern sehen? Neben dem Schauen von Filmsequenzen wird es Angebote zur Diskussion, Selbst(reflexion) und weitere Übungen zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Medium Film geben und was das alles mit uns und unserem Mensch- und Weltbild zu tun hat.

UNENDLICHE WEITWINKEL

FOTOGRAFIEREND DIE STADT ENTDECKEN

Eine Reportage von Marian Thal



© Eugen Frick

© Thomas Bierstedt

Fotografieren ermöglicht Nähe trotz Distanz, bedeutet aber immer auch eine Barriere zwischen der beobachtenden Person und dem Objekt. Die Kamera steht zwischen uns. So wie in unzähligen Online-Begegnungen im vergangenen Jahr. Warum also nicht ein Fotografie-Seminar in den digitalen Raum verlegen – das ist doch gar nicht so viel anders. Und beim Fotografieren kann ich allein und unabhängig davon, welche Corona-Verordnungen gerade gelten, mit der Kamera durch die Stadt streifen. Mit offenem Blick auf ungewohnten Wegen ein Motiv entdecken, meine Sehgewohnheiten hinterfragen und mich langsam mithilfe der Technik an das Ergebnis heranpirschen, das von vornherein im Kopf herumspukte. Oder schließlich doch alles ganz anders machen.

„Besonders interessant fand ich, dass ihr uns die Thematik anhand von Bildern aus der Kunstgeschichte erläutert habt.“

So und ähnlich verliefen die ersten Überlegungen mit den Kolleginnen der VHS Bremen, mit denen wir das Konzept für eine Online-Bildungszeit zum Thema Fotografie entwickelten. Es sollte ein Blended-Learning-Konzept sein, das mit einem guten Mix aus Online-Lernen in der Gruppe und eigenem Erkunden draußen in der Stadt garantiert durchführbar und nicht den wechselnden Verordnungen unterworfen wäre.

Ende April traf sich die Seminargruppe eine Woche lang morgens zu 2 Stunden Videokonferenz, welche gefüllt waren mit theoretischem Input zu den Grundlagen der Fotografie. Blendenöffnung, Iso-Wert, Belichtungszeit – für manche Teilnehmende waren diese Grundlagen seit Jahrzehnten klar, andere näherten sich dem Thema zum ersten Mal. Neben der

© Horst Stolze

„Ich fand besonders den Austausch untereinander sehr gut und auch sehr wichtig, daher würde ich mir wünschen, dass, wenn es einen nächsten Kurs geben sollte, dem mehr Raum gegeben wird.“

Technik der Fotografie wurden anhand ganz unterschiedlicher Werke aus ca. 500 Jahren Kunstgeschichte auch die Grundlagen von Bildgestaltung wie Perspektive, goldenem Schnitt und Lichtsetzung diskutiert.

Herausfordernd waren die Tagesaufgaben, mit denen die Gruppe nach Ende der gemeinsamen Videolernzeit ins Selbstlernen entlassen wurde. „Portrait/Lichtsetzung“ oder „Bewegung/Langzeitbelichtung“ waren da noch einfacher umsetzbar. Knifflig wurde es am Mittwoch, als die Aufgabe nicht über den technischen Zugang erfolgte, sondern über den thematischen: „Der Hafen im Wandel der Zeit“ war ein Thema, das den Teilnehmer:innen alles abverlangte. Mit einem Foto oder einer Kurzserie eine Geschichte zu erzählen ist eine enorme Aufgabe, so beschrieb es auch mein Co-Dozent Miklas Wrieden. Alle Teilnehmer:innen ließen sich darauf ein, haben oft mehr Zeit investiert, als eigentlich vorgesehen und sich an manchen Aufgaben schier festgebissen.

Die heterogene Struktur der Gruppe haben wir schnell als großes Geschenk begriffen, da so ein lebhaftes Miteinander entstand und ganz individuelle Eindrücke, vertieftes Fachwissen und technische Kniffe ausgetauscht wurden. Ergänzend zu den Videokonferenzen gab

HINWEIS

STADTBILD
Onlinebildungszeit Fotografie

18. Okt. - 22. Okt. 2021 | Thomas W. Salzmann | € 144, ermäßigt € 96
VHS Bremen » 212M71-141

es ein Online-Forum, in dem, wenn die technischen Hürden umschifft waren, die Ergebnisse des Tages hochgeladen und von den anderen Teilnehmer:innen begutachtet und kommentiert werden konnte. Auch dank dieser asynchronen Kommunikation entstand schnell eine vertraute Atmosphäre, in der alle aufkommenden Fragen Berechtigung hatten - ein intensiver Austausch, ein gegenseitiges Inspirieren und Beraten, das wir uns als Dozent:innen nicht besser hätten wünschen können. ■

© Thomas Bierstedt

© Ebba Kirchner-Asbrock

„Mir fiel es nicht schwer mich in dem Online-Format zurecht zu finden und würde es auch wieder wählen, besonders weil ich nicht aus Bremen komme und so doch diesem Kurs beiwohnen konnte, ohne eine lange Anfahrt zu haben.“

06.12.2021
Montag, 19:00 bis 21:00 Uhr

Abendveranstaltung
Klaus Kirmis
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 9, ermäßigt € 6
» 212626

ZU GAST BEI CLAUDE MONET

Ideen, Prinzipien und Künstler:innen des französischen Impressionismus

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich in Frankreich der Impressionismus als Rebellion gegen die damals etablierte Akademie- und Salonkunst. Die spontane Darstellung der flüchtigen Eindrücke von Farbe, Licht und Bewegung außerhalb des Ateliers wurde damals heftig geschmäht. Die wichtigsten Prinzipien und bedeutendsten Künstlerpersönlichkeiten dieser Epoche werden an diesem Abend dargestellt. Ein kunstgeschichtlicher Bilder-Vortrag, der in die Zeit des Französischen Impressionismus einlädt und zu vielen für diese Epoche bedeutenden Schauplätzen führt.

12.11.2021
Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr

Abendveranstaltung
Henryk Lorenz, Marian Thal
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 9, ermäßigt € 6
» 212635

FRAUEN*GLÜCK IN VINYL

So klingt mein Leben

Nun sind die Frauen an der Reihe! Oft versetzen uns bestimmte Songs aus alten Zeiten in einen Zustand des Glücks. Schon mit den ersten Takten stellen sich Erinnerungen ein. An diesem Abend gibt es Gelegenheit, Vinylplatten aufzulegen, in (Platten-)Erinnerungen zu stöbern und ins Gespräch zu kommen. All das kann und darf Glücksmomente aktivieren und in einen Zustand der Begeisterung führen! Eigene Platten dürfen gerne mitgebracht werden - Plattenspieler, Vinyl und Anlage stehen zur Verfügung.

08.10.2021
Freitag, 19:30 bis 22:00 Uhr

Abendveranstaltung
Henryk Lorenz
Evangelische Studierenden Gemeinde, Parkstr. 107, 28209 Bremen
€ 9, ermäßigt € 6
» 212636

MÄNNER*GLÜCK IN VINYL

So klingt mein Leben

Oft versetzen uns bestimmte Songs aus alten Zeiten in einen Zustand des Glücks. Schon mit den ersten Takten stellen sich Erinnerungen ein. An diesem Abend gibt es Gelegenheit, Vinylplatten aufzulegen, in (Platten-)Erinnerungen zu stöbern und von alten Zeiten zu reden. All das kann und darf Glücksmomente aktivieren und in einen Zustand der Begeisterung führen! Eigene Platten dürfen gerne mitgebracht werden - Plattenspieler, Vinyl und Anlage stehen zur Verfügung.

13.10.2021 - 24.11.2021
mittwochs, 19:00 bis 21:30 Uhr

Onlinekurs
Dr. Anette Naumann
Zoom-Link wird vorab zugesandt
€ 42, ermäßigt € 25
» 212642

WAS SOLL DENN DAS BEDEUTEN!?

Mit kreativem Schreiben Moderne Kunst erfahren

Moderne Kunst ist spannend und hinterlässt oft Fragezeichen im Kopf. Wir trauen jedoch unserer Wahrnehmung und gehen in freien assoziativen Texten dem nach, was die Werke in uns auslösen. Die unterschiedlichen Perspektiven zeigen dabei auf, was die Kunst mit dem Leben zu tun hat. In diesem Kurs geht es um zwei wesentliche künstlerische Ansätze in der Malerei und Bildhauerei: entweder mit gegenständlich-wiedererkennbaren Elementen unserer Welt zu arbeiten oder vor allem die nicht-figurativen Eigenschaften von Farbe, Form und Material sprechen zu lassen. Die Erlebnisfelder, in die sie hineinführen, sind daher durchaus verschieden.

01.10.2021
Freitag, 18:00 bis 20:30 Uhr

Filmabend mit Diskussion
Lars Ackermann
Domkapitelhaus, Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212824

WIR SIND JETZT HIER

Geschichten über das Ankommen

Als 2015 mehr als 800.000 Geflüchtete nach Deutschland kamen, waren sie die Angstgegner aller Integrationsskeptiker: Junge Männer, die allein aus Syrien oder Afghanistan, aus Somalia oder dem Irak kamen. Sie wurden zur Projektionsfläche für ernsthafte Sorgen ebenso wie für plumpen Rassismus. Zugleich wurde viel häufiger über sie gesprochen als mit ihnen und da setzt dieser Film an. Sieben junge Männer erzählen vom Ankommen in Deutschland - von lustigen und beglückenden Momenten und von Momenten tiefster Verzweiflung, von ihren Ängsten, von Rassismus und von der Liebe. Mehr zum Film unter: www.fes.de/wirsindjetzthier. In Kooperation mit Zuflucht - Ökumenische Ausländerarbeit e.V., sowie den Friedensbeauftragten der BEK.

AUSBLICK

CHRISTLICHE IKONOGRAFIE UND FILM

Freitag, 14. Januar | 19:30 Uhr | Filmabend mit Diskussion in Koop. mit der Kulturkirche
Samstag, 15. Januar | 09:30 bis 13:00 Uhr | Halbtagesseminar mit Karl-Heinz Schmid
Sonntag, 16. Januar | Kulturgottesdienst in der Kulturkirche

Ein weiteres Angebot zu diesem Thema:
Freitag, 18. Februar | 19:30 Uhr | Filmabend mit Diskussion in Koop. mit der Kulturkirche
Samstag, 19. Februar | 09:30 bis 13:00 Uhr | Halbtagesseminar mit Karl-Heinz Schmid

LITERATUR

Lesen zaubert Bilder und ganze Welten vor unser inneres Auge, Literatur ermöglicht ein Eintauchen in andere Realitäten und ein Kennenlernen neuer Sichtweisen auf das Leben. Vielfältige Angebote geben Raum und Zeit für biographisches, geschichtliches und literarisches Hintergrundwissen, für genauere Lektüre und anregende Gespräche über das Gelesene. Die persönliche Auseinandersetzung und die Spurensuche im Leben und Werk der Autor:innen ergänzen einander und ermöglichen einen neuen Zugang zu Klassikern und Büchern der Gegenwart.

09.09.2021
Donnerstag, 19:00 bis 20:30 Uhr

Abendveranstaltung
Dr. Stephanie Schaefers
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 5, ermäßigt € 3
» **212621**

"DIE RÄTSELHAFTE VERSCHRÄNKUNG VON ORTEN"

Über das Erzählen bei Saša Stanišic

Was sagt uns ein Drache über Zugehörigkeit? Warum sollen wir einen Ort wie Fürstenfelde kennen? Was hat eine Aral-Tankstelle mit Literatur zu tun? Antworten zu diesen Fragen liefert Saša Stanišic, deutschsprachiger Autor unserer Gegenwart. Stanišic verhandelt die Begriffe Herkunft und Heimat neu, verortet sie zwischen Erinnerung und Erfindung, Komik und Wehmut. Dabei entstehen sprachlich-experimentelle Erzählräume, in denen auch mal ein Drache vorkommt. Doch der Autor verliert eines nie aus dem Blick: Er traut sich, ganz viel Gegenwart und Alltagskultur in seinen Texten zuzulassen und möchte unterhalten. Anhand von Textauszügen und Selbstaussagen des Autors begeben wir uns auf eine literarisch-biografische Spurensuche: Wer ist Saša Stanišic und wie erzählt er über fiktive und reale Orte?

20.09.2021 - 06.12.2021
montags, 19:00 bis 20:30 Uhr

Kurs, 10 Treffen, wöchentlich
Marina Livschitz
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 70, ermäßigt € 55
» **212622**

DIE BRÜDER KARAMASOW

Gemeinsam Dostojewskij lesen und verstehen

F.M. Dostojewskij, dessen 200. Geburtstag wir dieses Jahr feiern, hat zahlreiche Werke geschrieben. Seine Romane sind Klassiker und immer noch ungelöst, sie werden von der Literaturwissenschaft und von Leser:innen wieder und wieder diskutiert. Aber im Grunde schrieb er sein ganzes Leben lang an einem einzigen Roman und alle Ideen, Manien und Bilder, die den Schriftsteller über viele Jahre hinweg heimsuchten, sind in „Die Brüder Karamasow“ miteinander verwoben. Nicht Helden, sondern Phantome des Autors treten in diesem Roman auf und stehen sich in schmerzhafter Beziehung gegenüber, um die Fragen zu lösen, die den Schriftsteller plagen.

11.10.2021 - 29.11.2021
montags, 19:30 bis 21:00 Uhr

Kurs, 8 Treffen, wöchentlich
Brigitte Olk-Koopmann
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 62, ermäßigt € 36
» **212625**

LEBENSBILDER JÜDISCHER MENSCHEN

Goethe und das Judentum

Die Lebenszeit Goethes (1749-1832) war die wichtigste Epoche des Judentums in Deutschland. Es war der Weg vom Ghetto in die deutsche Geistes- und Kulturgeschichte. Goethe studierte mit großer Bewunderung die Hebräische Bibel und Spinoza. Persönlichkeiten, die das Judentum jener Zeit prägten, Moses Mendelssohn, Rahel Varnhagen und Heinrich Heine, suchten den Kontakt zu Goethe, wobei ihre Begegnungen mit ihm für sie enttäuschend verliefen. Goethes Verhältnis zum Judentum war ambivalent, weil er einen "Contrast (sah) zwischen den Ahnherren und den Enkeln, der uns irre macht und verstimmt".

19.10.2021 - 14.12.2021
dienstags, 09:30 bis 12:00 Uhr
» 212631

21.10.2021 - 16.12.2021
donnerstags, 15:00 bis 17:30 Uhr
» 212632

Kurs, 9 Treffen, wöchentlich
Christof Eckardt
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 65, ermäßigt € 40 zzgl. Spende für Kaffee und Material

LITERATURCAFÉ

Große deutsche Romane à la carte

Aus der langen Liste der großen Romane der deutschen Literatur (vom Nibelungenlied bis in die Gegenwart) wird gemeinsam ausgewählt - begonnen wird mit Fontanes "Der Stechlin". Für jeden Roman stehen 3 Termine zur Verfügung, in denen wir ausgewählte Romanauszüge genauer untersuchen. Dabei soll das Besondere jedes Werkes herausarbeitet werden, auch im Hinblick auf den Erzähl- und Sprachstil der Autor:innen. Ergänzende Informationen zu Leben und Werk und die Einbettung in die jeweilige Zeit bereichern die neuen Erkenntnisse.

12.11.2021
Freitag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Abendveranstaltung
Annette Hülsenbeck
Domkapitelhaus, Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag, Anmeldung erforderlich
ggf. online
» 212623

"NUR" NOCH JÜDIN? KLASSIFIKATION AUF LEBEN UND TOD

Eine Annäherung an Leben und Schreiben von Hilde Domin, Gertrud Kolmar und Rose Ausländer

Wie trotzdem eine Heimat finden im Wort - in der deutschen Sprache, im "Mutterland Wort" (R. Ausländer)? Eine Annäherung an das katastrophische Dilemma in Leben und Schreiben von Hilde Domin, Gertrud Kolmar und Rose Ausländer.

13.11.2021
Samstag, 10:00 bis 13:15 Uhr

Halbtagesseminar
Annette Hülsenbeck
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 12, ermäßigt € 8
ggf. online
» 212624

DIE GEDICHTE DER ROSE AUSLÄNDER

Ein Vormittag poetisch-politischen Lesens und Schreibens

Rose Ausländer (1901-1988) - intelligent, elegant, eigenwillig, neugierig, schön und wortgewandt - wurde heimatlos in dieser Welt in vielfacher Weise: als (Staats)Bürgerin des österreich-ungarischen Czernowitz, als Tochter, die von der Mutter in die Fremde der USA geschickt wurde, als jüdische Überlebende nach dem Holocaust. "Vielhundert Jahre gewandert - von Wort zu Wort - Ich bin nicht - ich werde und stehe ein - für das unverläßliche Leben." Zum verlässlichen Heim wird für sie ihr "Mutterland Wort". Den Worten ihrer Gedichte nachspüren, nachschreiben und Worte finden für das eigene Sein in der Welt ist das Anliegen dieses Vormittages.

LITERATUR AN ORT UND STELLE

Knotenpunkte der deutschen Literatur liegen sowohl in den Metropolen als auch in Kleinstädten und Dörfern, der reichen Vielfalt der »Provinz«. Acht Bildungsträger laden ein zum literarischen Ortswechsel. Statt Besichtigungshektik ein Sich-Zeit-Nehmen für biographisches, geschichtliches und literarisches Hintergrundwissen, für genauere Lektüre und anregende Gespräche über das Gelesene und Erlebte an einem besonderen, für das Leben der Autor:innen und das Werk relevanten Schauplatz. Die intensive Textarbeit, die persönliche Auseinandersetzung mit dem Werk und die Spurensuche abseits touristischer Routinen ergänzen einander.

17.10.2021 - 22.10.2021
Sonntag - Freitag

Bildungszeit, 6-tägig
Horst Janus
Landhausstr. 10, 10717 Berlin
€ 490, ermäßigt € 410
EZ € 590, ermäßigt € 490
» 212604

GOTTFRIED BENN IN BERLIN

Literatur an Ort und Stelle

Aus einem Pfarrhaus östlich der Oder stammend, wurde Berlin, die Reichshauptstadt, für den dort praktizierenden Hautarzt Gottfried Benn zum Ort seines ersten Ruhmes und seiner größten Fehleinschätzung. Provozierend und tiefgründig, ist seine Lyrik aus dem Kanon der deutschen Literatur nicht mehr wegzudenken.

TIPP

Das Jahresprogramm "Literatur an Ort und Stelle" für 2022 wird im Herbst dieses Jahres in bewährter Qualität erscheinen. Freuen Sie sich auf zahlreiche Seminarangebote und laden Sie das Programm unter www.bildungswerk.kirche-bremen.de herunter. Bei Interesse an unseren gedruckten Programmen melden Sie sich einfach unter **bildungsinfos**@kirche-bremen.de und lassen Sie sich das Programm nach Hause senden.

LEIB & SEELE

SPIRITUALITÄT & GESUNDHEITSBILDUNG

ALLE DIMENSIONEN UNSERES SEINS NEHMEN EINFLUSS AUF UNSERE GESUNDHEIT. Sie prägen das, was wir unter „gesund-sein“ verstehen und wie wir damit umgehen, wenn wir Einschränkungen oder Erkrankungen erleben. Unsere Glaubensvorstellungen und religiöse oder spirituelle Praxis beeinflussen unser Wohlbefinden genauso, wie unsere politische Weltanschauung, unsere kulturelle Zugehörigkeit und unsere Erfahrungen im sozialen Miteinander. Gesundheit ist ein Geschehen, in dem wir einen aktiven Part übernehmen können. Für uns persönlich wie gesellschaftlich. Doch wo verlaufen die Grenzen zwischen Selbstfürsorge und Selbstoptimierung? … zwischen Selbstbezogenheit und Selbstvergessenheit? … zwischen Selbstaufgabe und Selbstannahme? … zwischen uns, den anderen und der Welt?

Mit ganz unterschiedlichen Angeboten laden wir dazu ein, das für sich selbst herauszufinden und sich dabei etwas Gutes zu tun:

- Was hält Leib und Seele zusammen?
- Was gibt Sinn und Lebensmut?
- Wie kann ich dazu beitragen eine Lebensweise zu pflegen, die Gesundheit fördert?
- Wo finden wir in schwierigen Zeiten Balance oder erfahren Heil-Sein?
- Welche Meditationen unterstützen uns, aus der tiefsten Quelle unseres Seins zu schöpfen?
- Wie nähren wir die Erfahrung von Verbundenheit mit uns selbst, mit anderen und der Welt?

KOORDINATION:
Godje Hennig, Tel. 3 46 15-39
godje.hennig@kirche-bremen.de

SINNSUCHE

01.10.2021
Freitag, 18:00 bis 21:15 Uhr
02.10.2021
Samstag, 10:00 bis 18:00 Uhr
03.10.2021
Sonntag, 10:00 bis 13:30 Uhr

Wochenendseminar
Gernot Candolini
2 Veranstaltungsorte:
Immanuel-Kapelle,
Elisabethstr. 20/21,
28217 Bremen (Treffpunkt
zum Seminarbeginn)
und Überseekirche,
Konsul-Smidt-Straße 33,
28217 Bremen
€ 72, ermäßigt € 43
» 212704

KRAFTORT LABYRINTH

Wie der Weg zur Mitte führt

Das Labyrinth ist ein uraltes Symbol, das sich in vielen Kulturen findet und unzählige Menschen inspiriert hat. In ihm werden in faszinierender Weise Lebensweisheiten erfahrbar. Es markiert heilige Orte und hilft den Zugang zum Innersten zu finden.
Auf Grundlage der Geschichte(n) des Labyrinths spüren wir wesentlichen Qualitäten nach und bringen diese mit unserem eigenen Lebensweg in Verbindung.
Dazu konstruieren wir auf der Überseewiese oder in der Immanuel-Kapelle (je nach Wetterlage) ein begehbares Labyrinth, so dass wir den Fragen folgen können, die sich aus der unmittelbaren Erfahrung ergeben. In Kooperation mit der Überseekirche und der Immanuel-Gemeinde.

05.11.2021
Freitag, 16:30 bis 20:00 Uhr
06.11.2021
Samstag, 10:00 bis 16:00 Uhr
07.11.2021
Sonntag, 11:00 bis 15:00 Uhr

Wochenendseminar
Sophia Fürst,
Dieter Niermann
"Überseewiese",
Konsul-Smidt-Str. 33,
28217 Bremen
kein Kostenbeitrag
inkl. Imbiss am Samstag
und Sonntag
» 212705

KRAFTORT AUF ZEIT FÜR DIE ÜBERSEEWIESE

Ein Labyrinth-Bau-Wochenende

Die Überseewiese als große Brachfläche soll einen Kraftort bekommen - zumindest auf Zeit. In diesem Workshop lassen wir gemeinsam ein begehbares Labyrinth aus Steinen und anderen Naturmaterialien entstehen, vertiefen Einsichten und unser Wissen um Labyrinthe und nutzen am Sonntag gemeinsam den neu entstandenen Kraftort inmitten der Überseestadt.
In Kooperation mit der Überseekirche.

GESUNDHEIT & SPIRITUALITÄT

Gesundheit ist mehr als die Abwesenheit von Krankheit. Sie meint Umfassenderes als das individuelle Wohlbefinden. Wir erleben Gesundheit auf körperlicher, geistiger, sozialer, kultureller und spiritueller Ebene. Gesundheit ist ein Geschehen, in dem wir einen aktiven Part übernehmen können. „Tu Deinem Leib Gutes, damit Deine Seele Lust hat, darin zu wohnen“ empfiehlt Teresa von Avila. Dazu laden wir ein. Auch dazu, uns auch mit den anderen Aspekten von Gesundheit auseinanderzusetzen.

KÖRPER & BEWEGUNG

02.10.2021
Samstag, 09:45 bis 14:15 Uhr

Tagesseminar
Iris Stepan
Alleins e.V.,
Buntentorsteinweg 21
(Zugang über Meyerstraße 4),
28201 Bremen
€ 22, ermäßigt € 13
» 212734

"DIE FREUDE DES SEINS"

Einführung in Kum Nye – tibetisches Heilyoga

Kum Nye ist ein traditionelles, von Tarthang Tulku für den Westen weiterentwickeltes Selbstheilungssystem. Die Übungen sind erstaunlich einfach, manchmal herausfordernd, mit meditativem Charakter. Sie können Beweglichkeit fördern, feinstoffliche Energien von Körper und Geist anregen, Blockaden im Energiefluss lösen und das Gewahrsein steigern. In dieser tiefen Form der Entspannung vermag uns der gegenwärtige Augenblick Freude und eine neue Art von Lebendigkeit zu schenken.

25.10.2021 - 29.10.2021
Montag - Freitag

Bildungszeit, 5-tägig
Martina Kreß
Hotel Kloster Damme,
Benediktstr. 19, 49401 Damme
nur EZ € 460, ermäßigt € 270
» 212736

WIE WUNDERBAR BIN ICH GESCHAFFEN

Körpererfahrung und Spiritualität

Unser Körper ist wunderbar geschaffen - genau so, wie er ist. Dies anzunehmen fällt zuweilen schwer. Was brauchen wir, um es zu spüren, uns wohlwollend zu betrachten oder dem Göttlichen im eigenen Leib zu begegnen? Körperwahrnehmungsübungen (Eutonie), Meditationen und kreatives Tun (Modellieren, Schreiben) geben dazu sanfte Anstöße. Biblische Texte und Bilder eröffnen, welch positive Rolle dem leiblichen Dasein in der ursprünglichen christlichen Spiritualität zukommt. Austausch und Reflexion begleiten uns.

SELBSTFÜRSORGE/GESUNDHEITSVORSORGE

11.10.2021 - 16.10.2021
Montag - Samstag

Bildungszeit, 6-tägig
Regina Aljes
Haus Meedland,
Gartenstr. 3-11,
26465 Langeoog
nur EZ € 525, ermäßigt € 315,
zzgl. individuellen Kurbeitrag
nur noch Plätze auf der Warteliste
» 212744

MEIN RUHEPOL LIEGT IN MIR

Stabil und gesund mit gestärkter Widerstandskraft

Wer in verdichteten Arbeits- und Lebenswelten stabil und gesund bleiben möchte, braucht "Resilienz": die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und sie mit Hilfe unterschiedlicher Ressourcen als Anlass für Entwicklung zu nutzen.
Diese Bildungszeit zeigt konkrete Ansatzpunkte zur Stärkung der inneren Widerstandskraft auf. Teilnehmende lernen "Handwerkszeug" und positive Sichtweisen kennen, die helfen, aus Krisen gestärkt hervorzugehen und in kritischen Phasen handlungsfähig und gesund zu bleiben.

15.09.2021
Mittwoch, 17:00 bis 20:15 Uhr
» 212746

06.10.2021
Mittwoch, 17:00 bis 20:15 Uhr
» 212747

Abendveranstaltungen
Leo Morgentau
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 10, ermäßigt € 5

STRESSBEWÄLTIGUNG DURCH ACHTSAMKEIT / MBSR

Schnupperabend

Schwierigkeiten und Schmerzen sind ein Teil unseres Lebens. Es ist möglich, ihnen auf eine Weise zu begegnen, die unseren Stress lindert und unser Leben erleichtert.
Seit über 40 Jahren bieten MBSR-Kurse Gelegenheit, dies auf fundierte Weise zu lernen. Beim Schnupperabend bekommen Sie einen Überblick über das zertifizierte 8-wöchige Übungsprogramm zur "Stressbewältigung durch Achtsamkeit / MBSR", Gelegenheit erste Erfahrungen zu machen und Raum zu prüfen, ob der 8-wöchige Kurs für Sie in Frage kommt.

27.10.2021 - 15.12.2021
mittwochs, 16:30 bis 19:30 Uhr
plus Achtsamkeitstag
04.12.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr

Kurs, 9 Treffen
Leo Morgentau
Alleins e.V.,
Buntentorsteinweg 21,
(Zugang über Meyerstraße 4),
28201 Bremen
€ 250, ermäßigt € 150
inkl. Download-Link für
Audio-Übungs-Anleitungen,
Kurshandbuch und
Achtsamkeitstag

Anmeldeschluss: 18.10.2021
Anmeldung erst nach einem persönlichen Vorgespräch möglich. Daher bitte frühzeitig Reflexionsbogen anfordern.
» 212748

"LEICHTER LEBEN" – STRESSBEWÄLTIGUNG DURCH ACHTSAMKEIT/ MBSR

8-wöchiges Achtsamkeitstraining nach Jon Kabat-Zinn

Schmerzliche Erfahrungen und schwierige Situationen sind ein Teil unseres Lebens. Achtsamkeit ist eine Einladung, ihnen mit mehr Ruhe, Klarheit und Akzeptanz zu begegnen und Leid lindernd zu handeln. Das 8-wöchige Training verbindet Methoden einer 2500 Jahre alten Praxis mit Erkenntnissen der modernen Wissenschaft. Wir lernen und üben gemeinsam: heilsame geistige und emotionale Fähigkeiten zu kultivieren, eigene Reaktionsmuster zu erforschen und in die Gegenwärtigkeit unseres Lebens zurückzukehren. Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft, während des Kurses täglich eine Stunde zuhause zu üben. Den Reflexionsbogen, der die Gesprächsgrundlage für das notwendige Vorgespräch bildet, senden wir Ihnen gerne auf Anfrage ab sofort zu.

21.01.2022
Freitag, 16:00 bis 20:15 Uhr
22.01.2022
Samstag, 10:00 bis 14:15 Uhr

Seminar, 2-tägig
Dr. Jutta Ehlers
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 45, ermäßigt € 27
» 221711

"WER SCHLAFEN KANN, DARF GLÜCKLICH SEIN"

Wie sich erholsamer Schlaf wieder einstellen kann

Zur Ruhe kommen, auftanken, erholt in den neuen Tag starten. Wunsch oder Wirklichkeit? 50 Prozent der Deutschen leiden unter Ein- und/oder Durchschlafstörungen. Die Ursachen für Schlafstörungen sind vielfältig, genau wie ihre negativen Auswirkungen auf die Gesundheit. Wenn Sie wieder gerne zu Bett gehen und sich wieder auf Ihre Nachtruhe freuen möchten, können Sie von diesem Seminar doppelt profitieren: Lernen Sie die Ursachen und Entwicklung einer Schlafstörung besser verstehen und praktische Übungen für den Tag und die Nacht kennen, die zu gutem Schlaf beitragen.

NEU IM TEAM

Mein Name ist Godje Hennig, ich bin 32 Jahre alt und als gebürtige Hanseatin aus Lübeck fühle ich mich auch in der Hansestadt Bremen sehr wohl, wo ich seit 2017 mit meinem Mann und meinem 3-jährigen Sohn lebe. Im Jahre 2011 nahm ich mein pädagogisches Grundstudium in den Fächern Germanistik sowie Gesundheit und Ernährung an der Europa-Universität Flensburg auf. In dieser Zeit wuchs mein Interesse an den Themen Prävention und Gesundheitsförderung, sodass dieser Bereich von 2014-2017 im Mittelpunkt meines Master-Studiums stand.

Nach meiner Tätigkeit als hauptamtlich Lehrende im gesundheitswissenschaftlichen Bereich an der Flensburger Uni freue ich mich nun sehr darauf, das vielfältige Bildungsangebot des Evangelischen Bildungswerks im Fachbereich „Leib und Seele“ mitzugestalten und durch weitere Ideen und Impulse zu bereichern. Es liegt mir am Herzen, anderen Menschen in Zeiten von Leistungsdruck und Schnelllebigkeit den Zugang zu bewusstem Erleben des gegenwärtigen Moments zu schaffen und ihnen Raum zu geben, die Dimensionen ihres Seins und die enge Beziehung zwischen Leib und Seele zu erforschen und zu verstehen. Achtsamkeit und Selbstfürsorge sind in den letzten Jahren als Begriffe immer zentraler geworden und nicht mehr wegzudenken, wenn es um eine gesunde Lebensführung geht, die Körper und Geist in Einklang bringt.

Ich freue mich darauf, Menschen dazu einzuladen, eine gesundheitsförderliche Lebensweise auf körperlicher, geistiger und spiritueller Ebene zu verwirklichen, und als Teil des Teams im Evangelischen Bildungswerk arbeiten zu dürfen.

HEIL-SEIN

02.09.2021
Donnerstag, 14:00 bis 18:00 Uhr

Halbtagesseminar
Anette Cordes,
Christina Krudop
Diakonissenmutterhaus,
Adelenstr. 68, 28239 Bremen
(zum Eingang "Kapelle" bitte
links am Haus vorbeigehen)
Kein Kostenbeitrag, Spende
erbeten
» 212742

BERÜHREN UND BERÜHRTWERDEN

Die heilsame Kraft in Zeiten des Abstands

Berührung gehört zu unserem Leben. Wer erkrankte Menschen begleitet, weiß: Berührung kann Kraft spenden, Geborgenheit geben, lösen. Berührung schafft Beziehung und bestmöglichst Nähe. Die Bibel erzählt uns intensiv von der heilsamen Kraft der Berührung mit Worten und Gesten. Berührung kann Begegnungsräume öffnen, wo segensreiche Energie fließen kann. Welche Bedeutung die Kraft der Berührung hat, auch bei Abstandsregeln, darum wird es in diesem Seminar mit praktischen Übungen gehen.
In Kooperation mit dem Ev. Diakonissenmutterhaus und dem Hospiz Brücke.

14.10.2021
Donnerstag, 19:00 bis 20:30 Uhr

Abendveranstaltung
Petra Engelbert
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag, Spende für die Kunsttherapie im Hospiz Nordheide erbeten
» **212754**

DIE BILDER BLEIBEN

Kunsttherapie im Hospiz

Malen im Hospiz? Viele Menschen reagieren zunächst verdutzt, wenn sie von diesem Angebot erfahren. Doch wer sich darauf einlässt, macht erstaunliche Erfahrungen. Beim Malen öffnen sich Türen, die sonst verschlossen bleiben. Es wird gelacht und geweint, manch eine:r vergisst beim Malen die Beschwerden. Die Freude und das Erstaunen über das entstandene Bild sind groß. Nicht wenige malen ihr erstes und gleichzeitig ihr letztes Bild.
Von diesen Erfahrungen berichtet die Kunsttherapeutin Petra Engelbert mit Bildern, die im Hospiz entstanden sind.

20.11.2021
Samstag, 10:00 bis 16:30 Uhr

Tagesseminar
Andrea Dele Idris
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 32, ermäßigt € 19
» **212756**

INNERE STÄRKE (WIEDER-)FINDEN

Einführung in die Reflexzonen-Selbstmassage

Das Wissen um die Reflexzonen und -punkte im Körper schöpft aus den Erkenntnissen der chinesischen Medizin und anderen Heilkunden. An diesem Tag lernen Sie einfache Handgriffe für stärkende Reflexzonen-Selbstmassage. Durch die Aktivierung von Reflexpunkten an Ohren, Händen und Füßen erreichen wir den ganzen Körper. Als Erstes wecken wir unseren Geist, damit er aufnahmefähig ist. Dann behandeln wir unsere Hände, um handlungsfähig zu sein. Für den festen Stand kommen auch die Füße an die Reihe.

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
ULLA STELLJES

MEDITATION & EINKEHR

„Meine Aufgabe ist es, Platz zu schaffen, damit das Göttliche da sein kann“
(nach Sören Kierkegaard)

Besinnungstage, Meditationsräume, gemeinsame Übungszeiten und Begegnungen in Stille oder edlem Schweigen können uns helfen, innerlich wie äußerlich Raum zu schaffen, in dem die transzendente, spirituelle oder göttliche Dimension in uns und unserer Welt spürbar wird. Mit ganz unterschiedlichen Angeboten möchten wir dazu beitragen diese Räume zu öffnen, um aus dieser Quelle zum Wohle aller schöpfen und leben zu können.

05.10.2021 - 16.11.2021
dienstags, 17:15 bis 18:00 Uhr

Kurs, 7 Treffen, wöchentlich
Anette Cordes
Diakonissenmutterhaus, Adelenstr. 68, 28239 Bremen (zum Eingang "Kapelle" bitte links am Haus vorbeigehen)
Kein Kostenbeitrag, Spende erbeten
Anmeldung bei:
gesundheitsimpulse@diako-bremen.de oder
Tel. 6102 2101
» **212784**

SITZEN IN DER STILLE

Meditation in der Tradition des Herzensgebetes

Das pure Dasein in der Gegenwart vor Gott ist eine der ältesten Formen christlicher Meditation: Sich Zeit nehmen, mit Leib und Seele wahrnehmen, zulassen, was ist.
Die Stille eröffnet eine Quelle von Möglichkeiten, Gottes Wirken in der Welt zu entdecken. Wir können Gott alles hinhalten, damit Sie* berührt und verwandelt. Wer sich auf diesen Moment der Präsenz einlässt, kann erleben, wie es sich ordnet und klärt. Nach einer Einführung in die Tradition des Herzensgebetes sitzen wir ca. 20 Min. in der Stille. Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse sind herzlich willkommen!
In Kooperation mit dem Ev. Diakonissenmutterhaus Bremen.

WARUM MEDITIEREN?

Reportage einer Kursteilnehmerin

Beim Stöbern im Programm des Evangelischen Bildungswerkes Ende Februar fand ich sehr schnell eine Antwort: **„Weil es mir gut tut…“ – ein Einführungskurs in Meditation und Kontemplation**

Ruhe und Stille - Atmen und nach innen wenden - Gedanken wie Wolken vorbeiziehen lassen - schweigen. Kann mensch das wirklich lernen? Ist das ein Ausgleich in dem oft hektischen Alltagsleben und den Anforderungen im Beruf und bei der Bewältigung der aktuellen Pandemiesituation? Meine Neugier war geweckt und ich meldete mich an.

In meiner Vorstellung tauchen Bilder von hellen schönen Räumen auf, in klosterähnlichen Anlagen, geschmückt mit Kerzen und Blumen, beruhigende Farben an Wand und Decke und der Blick hinaus in die grüne Natur.

Dann aber doch noch mal ein Zögern. Der Kurs wird im Onlineformat stattfinden. Logisch, aber meditieren vorm Bildschirm? Nein, das konnte ich mir gar nicht vorstellen. Sitze ich doch im Job schon den ganzen Tag vor dem Bildschirm und nun noch in meiner Freizeit?

Hm, aber es werden auch Körperübungen angeboten. Eutonie, das wollte ich immer schon einmal ausprobieren. Also gut, ich lasse mich ein und schnell ist die Anmeldung im Internet vollzogen.

Nun sitze ich auf meinem Meditationskissen und bin gespannt wie es sich anfühlt mit ca. 12 Teilnehmer:innen auf kleinen Kacheln, in großem Abstand eine gemeinsame Zeit zu verbringen. Rüdiger und Gerda Maschwitz, Kontemplationslehrer:innen im bergischen Land, begrüßen uns sehr herzlich und geben eine kurze Einführung in den Ablauf der ersten Stunde und erklären, was wir alles bereithalten sollten: u.a. ein Kirschkernkissen. Hm, das klingt gut, aber wozu?

Ich lasse mich überraschen.
Der Kurs ist eine erste Hinführung zum Meditieren und ist geprägt von der christlichen Tradition. Es geht um das „richtige“ Sitzen, die Wahrnehmung des Atems, Spüren des Körpers, um Achtsamkeit, Stille, Präsenz und Veränderung.

Oh je, das klingt alles sehr anspruchsvoll und das in sieben Stunden? Meine Gedanken kreisen und schon ertappe ich mich, wie ich innerlich aussteige und versuche mich mit den vielen fremden Gesichtern auf meinem Bildschirm vertraut zu machen. Wäre doch schöner, wenn wir alle in einem Raum säßen und nach der Stunde uns ein bisschen kennenlernen könnten, denke ich.

Dann kommt die Aufforderung sich auf den Boden zu legen, möglichst bequem und entspannt. Gerda Maschwitz übernimmt und begleitet uns mit einer wohltuenden Stimme durch den Körper: Spüren mit allen Sinnen, wach sein und so mit sich selbst in Kontakt treten. Die Füße, die Beine, den Bauch, Arme, Hände,

„...auf einmal habe ich das Gefühl ich bin ganz bei mir“

Schulter, Nacken, Kopf. Alles soll so sein, wie es gerade ist, auf einmal habe ich das Gefühl ich bin ganz bei mir. Das tut wirklich gut.

Die Stunde endet mit einem Impulstext und einer Zeit von ca. 10 Minuten im stillen Sitzen. Aufrecht auf dem Kissen, dem Bänkchen oder einem Stuhl. Nach dieser Eutonie-Übung fällt es mir viel leichter einfach nur so zu sitzen, meinen Atem zu spüren und an nichts zu denken - eine wohlige Entspannung macht sich breit und ich freue mich schon auf die nächste Woche.

Der Kurs führt hin zu den verschiedenen Möglichkeiten des Sitzens, er gibt immer wieder interessante Anregungen, Texte und kleine Geschichten zum Nachdenken und Nachspüren. Später lernen wir noch eine Gebetsgebärde, die sich so wundervoll anfühlt, weil sie einfach und dennoch intensiv ist und uns dann doch irgendwie alle verbindet, obwohl wir nicht im selben Raum sein können. Eine besondere Erfahrung.

Es ist immer möglich, Fragen zu stellen und jedes Mal gibt es im Nachhinein eine E-Mail mit den Texten und den Themen der jeweiligen Stunde. Das hilft sehr zur Übung und Vertiefung. Auch die Körperübungen können nachvollzogen werden und ach ja, das Liegen auf Kirschkernkisschen intensiviert auf angenehmste Weise die Wahrnehmung bestimmter Körperbereiche. So simpel.

Dieser Kurs hat mir gut getan und macht Lust auf mehr, am liebsten dann aber in einem kontemplativen Raum und von Angesicht zu Angesicht! ■

HINWEIS

Für Interessierte findet im Herbst 2021 wieder ein Einführungskurs Meditation statt: 11.10.2021-22.11.2021 Herzenssache „Weil es mir gut tut“ | » 212786 | Seite 73

11.10.2021 - 22.11.2021
montags, 10:30 bis 12:30 Uhr

Kurs, 7 Treffen, wöchentlich
Meike Austermann-Frenz, Greta Menge
Meditationshaus Garten-Etage, Elsa-Brändström-Str. 34, 28359 Bremen
€ 72, ermäßigt € 43
» 212786

HERZENSSACHE "WEIL ES MIR GUT TUT"

Ein Hinführungskurs nach Rüdiger Maschwitz

Meditation ist nützlich, hilfreich und heilsam. Dieser Kurs macht Sie in sieben Schritten mit den Grundformen einer heilsamen Meditationspraxis vertraut. Dazu gehört die Körperwahrnehmung, die mit eutonisch geprägter Körperarbeit verbunden ist. Beides lädt zu eigenen neuen Erfahrungen ein, die im Verlauf des Kurses reflektiert werden.
Zwischen den Treffen sollte die Bereitschaft bestehen, einige Übungen zuhause zu wiederholen und zu vertiefen. Der Kurs ist von der christlichen Tradition geprägt, genauso von Körperarbeit und Atemtherapie. Am letzten Kurstermin nehmen wir uns mehr Zeit (10:30 - 16:00 Uhr), um Stille & Schweigen Raum zu geben.

12.11.2021
Freitag, 19:00 bis 21:00 Uhr
13.11.2021
Samstag, 10:00 bis 19:00 Uhr

Seminar, 2-tägig
Ute Schmidt-Theilmann
Ev.-luth. Christophorus-Gemeinde Aumund-Fähr, Menkestr. 15, 28755 Bremen
€ 50, ermäßigt € 30
Anmeldeschluss: 22.10.2021
Anmeldung bei: Ute Schmidt-Theilmann, Tel. 6099 264 oder per E-Mail: pastorin.schmidt-theilmann@kirche-bremen.de
» 212787

"WIE GUT WEISS ICH DEN QUELL, DER FLIESST UND STRÖMT, OBWOHL ES NACHT IST"

Meditation in der Tradition des Herzensgebetes

Mit dem Zitat von Johannes vom Kreuz laden wir ein, in der dunklen Jahreszeit innezuhalten und in der Stille die innere Quelle zu spüren, die fließt und strömt. Der Freitagabend dient der Hinführung, der Sonnabend der Vertiefung. Beide Tage sind geprägt von der Tradition des Herzensgebetes. Elemente: Sitzen in Stille, achtsames Gehen, geistliche Impulse, Leib- und Atemübungen, Singen.
In Kooperation mit der Christophorus-Gemeinde.

04.12.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr
» 212788

11.12.2021
Samstag, 10:00 bis 17:00 Uhr
» 212789

Tagesseminar
Ute Schmidt-Theilmann
Meditationshaus
Garten-Etage,
Elsa-Brändström-Str. 34,
28359 Bremen
€ 36, ermäßigt € 22
Anmeldeschluss: 19.11.2021
Anmeldung bei: Ute Schmidt-Theilmann, Tel. 6099 264 oder per E-Mail: pastorin.schmidt-theilmann@kirche-bremen.de

"ICH HABE EINE KRAFT IN MEINER SEELE, DIE GOTTES GANZ UND GAR EMPFÄNGLICH IST"

Meditation in der Tradition des Herzensgebetes

Mit dem Zitat von Meister Eckehart laden wir im Advent zweimal dazu ein, das eigene Herz für das Geheimnis der göttlichen Gegenwart zu öffnen. Begleiten werden uns auf diesem Weg Ikonen, Bilder und Texte. Der Tag ist geprägt von der Tradition des Herzensgebetes. Elemente: Sitzen in Stille, achtsames Gehen, geistliche Impulse, Leib- und Atemübungen, Singen. Zu beiden Tagen können Sie sich unabhängig voneinander anmelden, die Teilnahme an beiden aufeinanderfolgenden Samstagen ist möglich.

14.02.2022 - 19.02.2022
Montag - Samstag

Seminar, 6-tägig
Jennifer Kauther,
Ute Schmidt-Theilmann
Haus Ansgar, Damenpfad 20,
26486 Wangerooge
EZ € 500, ermäßigt € 300
(für Haupt- und Ehrenamtliche der BEK gilt ein erm. Sonderpreis von € 160)
Anmeldeschluss 16.09.2021
inkl. ÜN/VP, Fährpreis,
gemeinsamer Bustransfer
Bremen <-> Harlesiel,
Kurbeitrag

Vorbereitungstreffen
10.01.2022 um 19 Uhr
» 221781

"MICH TRAGEN LASSEN VON DER ATEMWELLE WIE VON DEN WELLEN DES MEERES..."

Einkehrtage für alle Interessierten

Ebbe und Flut, Kommen und Gehen, Ein- und Ausatmen, Urbewegungen des Lebens - darauf lauschen wir in diesen Tagen auf der Insel Wangerooge. Was klingt in der Stille, was weckt Resonanz in mir?
Spirituelle Impulse, mehrmals täglich halbstündiges "Sitzen in Stille", Leibübungen, meditatives Singen und Strandspaziergänge sowie Einzelgespräche mit den geistlichen Begleiterinnen unterstützen die innere Einkehr.
Die Einkehrtage sind geprägt von der Tradition des Herzensgebets und richten sich an alle Menschen, die Vorerfahrungen mit der Gebetsweise des "Sitzen in Stille" haben.

Hinweis: Die Woche ist geprägt von durchgängigem Schweigen.

PILGERN

12.09.2021
Sonntag, 11:00 bis 15:00 Uhr
» 212795

10.10.2021
Sonntag, 11:00 bis 15:00 Uhr
» 212797

07.11.2021
Sonntag, 10:00 bis 15:00 Uhr
» 212798

Halbtagesseminar
Anette Cordes,
Bettina Schürg
Treffpunkt wird im Infobrief vorab bekanntgegeben, mit ÖPNV gut zu erreichen
Kein Kostenbeitrag

DU VERWANDELST MEINE KLAGE IN EINEN REIGEN

Pilgerspaziergänge vom Abschied nehmen bis zum Neubeginn

Pilgern bringt uns in Bewegung, körperlich und geistig. Gerade in Zeiten der Trauer und des Abschieds verharren wir oft. An fünf Sonntagen sind wir in der Gruppe gemeinsam unterwegs und haben Gelegenheit, uns Raum für uns selbst zu gönnen. Zur Ruhe kommen, die Natur im Wandel der Jahreszeiten ganz bewusst wahrnehmen, mit spirituellen Impulsen unterwegs sein, mit Zeiten der Stille und im Austausch der Erfahrungen. Pilgern kann den Blick öffnen für das, was gut tut und stärkt, um bewusst in einen neuen Lebensabschnitt zu gehen. Wir pilgern auf unterschiedlichen Wegen von ca. 10 km rund um Bremen. Die Veranstaltungsreihe hat bereits begonnen; Teilnahme für Neueinsteiger:innen noch möglich. Da die Pilgerspaziergänge thematisch aufeinander aufbauen, wird die Teilnahme an allen Terminen empfohlen.
In Kooperation mit der Fachstelle Alter und dem Ev. Diakonissenmutterhaus.

23.10.2021
Samstag, 09:00 bis 12:00 Uhr

Einzelveranstaltung
Henner Flügger,
Johannes Müller
St. Petri-Dom, Am Dom,
28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag,
keine Anmeldung erforderlich
» 212799

ANKOMMEN

Pilgersegen, Begegnung, Austausch

Zum Abschluss der Pilgersaison zusammenkommen.
Wir beginnen mit einer Pilgerandacht im St. Petri Dom. Anschließend gehen wir zusammen zum Lighthouse und haben - sofern die Corona-Regeln es dann erlauben - bei einer Tasse Kaffee/Tee mit kleiner Stärkung die Gelegenheit, uns gegenseitig Weg-Geschichten zu erzählen und zu hören, was andere auf ihren Wegen erlebt haben.
In Kooperation mit der St. Petri Domgemeinde und dem Lighthouse Bremen.

KOMPETENZ & ENGAGEMENT

FORT- UND WEITERBILDUNG

ENGAGEMENT FÜR ANDERE IST DIE SCHÖNSTE ART DER SELBSTBEREICHERUNG! Dies gilt sowohl für hauptamtlich wie ehrenamtlich Aktive. Insbesondere Ehrenamtliche beginnen ihre Arbeit oft mit einem hohen Maß an Bereitschaft und Enthusiasmus. Schnell wird jedoch deutlich, dass bestimmte Sachkenntnisse und Fertigkeiten erforderlich sind, um diese Aufgaben angemessen zu erfüllen. Wer etwas für und mit Anderen tun möchte, muss dabei auch etwas für sich tun.

Auch in den hauptberuflichen Arbeitsbereichen gilt es immer wieder neu, das vorhandene Fachwissen zu erweitern, den Austausch auf professioneller Ebene zu suchen und sich verändernden gesellschaftlichen Entwicklungen zu stellen. Die Fortbildungsangebote in diesem Kapitel richten sich an einzelne Berufsgruppen der Bremischen Evangelischen Kirche sowie an Aktive im Ehrenamt. Sie stehen in der Regel auch allen anderen Interessierten offen.

KOORDINATION:
Bildungswerk EHRENAMT: Waltraud Wulff-Schwarz, Tel. 0157-52161788
ehrenamt.bildungswerk@kirche-bremen.de
Berufliche Fortbildungen: Dieter Niermann, Tel. 3 46 15-33
dieter.niermann@kirche-bremen.de

BILDUNGSWERK EHRENAMT

Kompetent in Gemeinde, Kirche und Gesellschaft!
Gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern aus Kirche und Diakonie bieten wir Fortbildungen für Aktive im Ehrenamt und zivilgesellschaftlich Engagierte an. Bitte beachten Sie die jeweiligen Anmeldeinformationen und Hinweise zu einer Kostenübernahme durch Einrichtungen und Gemeinden, in denen Sie ehrenamtlich aktiv sind.

20.09.2021 - 24.09.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 15:00 Uhr

Bildungszeit, 5-tägig
Johannes Gebbe,
Dr. Henrike Weyh
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
€ 95, ermäßigt € 75
» 212801

RÄUME DER STILLE ZUM SPRECHEN BRINGEN

Kirchenpädagogische Qualifikation für das Ehrenamt oder einfach aus Interesse

Kirchen eröffnen uns eine Vielzahl unterschiedlicher Welten: Sie sind Räume von hochentwickelter Architektur, angefüllt mit Kunstwerken unterschiedlicher Epochen; Musik bringt sie zum Klingen. Vor allem aber sind sie Räume des Glaubens und vielfältiger christlicher Botschaft. All' das macht das Entdecken von Kirchen und eine Kirchenführung so spannend - für Teilnehmende ebenso wie für diejenigen, die sie durchführen. In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Bremen.

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
AICHA MALEK

NEU IM TEAM

Hallo,

seit August bin ich neu im Team als ehrenamtliche Mitarbeiterin. Mein Name ist Waltraud Wulff-Schwarz, einige kennen mich vielleicht schon aus der Diakonie. Von Beruf bin ich Diplom-Sozial Pädagogin und schon lange für den Bereich „Freiwilligen-Engagement“ zuständig.

Qualifizierungsangebote sind für mich ein wichtiger Baustein der Anerkennung und Förderung.

Freiwilligen-Engagement ist ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet. Ich bin immer wieder fasziniert von den Menschen, die sich für andere engagieren und dabei selbst einen eigenen Gewinn erfahren. Bunt, kreativ und mit großer Energie habe ich sie kennengelernt.

Für Viele hat ein abwechslungsreiches Fortbildungsangebot an Bedeutung gewonnen. Das gilt ebenso für freiwillig Engagierte wie für hauptamtliche Mitarbeitende, zu deren Aufgabengebiet die Koordination der Ehrenamtlichen gehört.

Für die Koordinationsstelle „Bildungswerk EHRENAMT“ bin ich nun Ihre Ansprechpartnerin. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und auf viele interessante Menschen.

24.09.2021
Freitag, 09:30 bis 14:30 Uhr
» 212803

10.12.2021
Freitag, 09:30 bis 14:30 Uhr
» 212802

Tagesseminar
Ulrike Diedrich
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
ggf. online
Anmeldung: wulff-schwarz@diakonie-bremen.de

RESILIENZ IM EHRENAMT

Das Geheimnis der inneren Stärke

Resilienz ist die Fähigkeit, Krisen zu bewältigen und sie durch Rückgriff auf unsere eigenen Ressourcen zu nutzen. In diesen Zeiten wird uns vieles abverlangt. Wie kommt es, dass die einen den Stress und die Unsicherheit besser wegstecken als andere? Wie können wir in solchen Krisenzeiten unsere innere Widerstandskraft stärken? Die gute Nachricht ist: Resilienz können wir weiterentwickeln!

26.10.2021
Dienstag, 11:00 bis 15:00 Uhr
» 212804

04.11.2021
Donnerstag, 15:00 bis 19:00 Uhr
» 212805

Online-Workshop
Hartmut Schwarz
Zoom-Link wird vorab zugesandt
Kein Kostenbeitrag

FAKE NEWS

Wie man sie erkennt und bekämpft

Jeden Tag werden wir mit Millionen neuer Artikel und Informationen konfrontiert. Kann man daraus die „fake“ News herausfiltern? Wie erkenne ich eine Fälschung, muss ich dazu die Wahrheit kennen? Wer oder was hilft mir dabei? Bilder lügen nicht, oder doch? Was ist mit Videoaufnahmen? Was ist „deep fake“? Der Workshop beschäftigt sich mit diesen Themen und stellt typische Merkmale heraus. Er soll für das Erkennen von Falschinformationen sensibilisieren und gibt Tipps für den Umgang damit an die Hand.

03.12.2021
Freitag, 09:30 bis 15:30 Uhr

Tagesseminar
Ulrike Diedrich
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
ggf. online
Anmeldung: wulff-schwarz@diakonie-bremen.de
» 212806

NIEMAND IST EINE INSEL

In Teams und mit Teams arbeiten

Stetige Veränderungsprozesse stellen Teams immer wieder vor neue Herausforderungen! Gerade auch in diesen besonderen Zeiten! Wie bleiben wir auf Kurs und was macht eigentlich gute Teamarbeit aus? Wie entsteht Motivation und gelingt Beteiligung? Wie gehen wir mit Konflikten und Widerständen um? Wie entwickeln wir eine gute Team- und Gesprächskultur? Wir sprechen über die emotionalen Phasen, die in Veränderungsprozessen entstehen und sprechen über die Balance zwischen dem „Ich“ und dem „Wir“.

15.10.2021
Freitag, 09:30 bis 15:30 Uhr

Tagesseminar
Ulrike Diedrich
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
ggf. online
Anmeldung: wulff-schwarz@diakonie-bremen.de
» 212807

BEVOR DIE HÜTTE BRENNT

Umgang mit Konfliktsituationen

Konflikte nehmen wir negativ wahr. Rechtzeitig erkannt und kompetent darauf reagiert, können sie aber eine Chance sein, etwas zum Besseren zu verändern. Konflikte können ein Wendepunkt für ein besseres Miteinander sein. Eine strukturierte Gesprächsführung, entsprechende Techniken der Deeskalation und Kenntnisse über die Anatomie eines Konfliktes, basierend auf den Prinzipien der Mediation und der Gewaltfreien Kommunikation (GfK) sind dabei wichtige Werkzeuge, die wir kennen und einsetzen lernen.

04.10.2021 - 08.10.2021
Montag - Freitag
09:00 bis 15:00 Uhr
Bildungszeit, 5-tägig
€ 120
» 212808

29./30.10., 19./20.11., 03./04.12.
19:00 bis 21:00 Uhr
Langzeitfortbildung
Kein Kostenbeitrag
» 212809

Monika Mörsch, Jutta Phipps
Ambulanter Kinderhospizdienst Jona, Knochenhauerstr. 15, 28195 Bremen

KINDER IN ZEITEN SCHWERER ERKRANKUNG BEGLEITEN

Qualifizierung 2021/2

Wenn Kinder schwer erkranken und sterben, kommen Familien an ihre Grenzen. Die Bildungszeit möchte zur ehrenamtlichen Begleitung sterbenskranker Kinder und ihrer Angehörigen qualifizieren. Ein Folgekurs mit 3 Wochenendblöcken schließt sich ab dem 29.10.21 an und vervollständigt die Ausbildung für die, die ein Zertifikat für ehrenamtliche Kinderhospizarbeit erlangen möchten. In Kooperation mit dem Kinderhospiz Jona.

24.01.2022 - 28.01.2022
Montag - Freitag
09:00 bis 15:00 Uhr
Bildungszeit, 5-tägig
€ 120
» 221808

11./12.02., 25./26.02., 18./19.03.
17:00 bis 20:30 Uhr
Langzeitfortbildung
Kein Kostenbeitrag
» 221809

Monika Mörsch, Jutta Phipps
Ambulanter Kinderhospizdienst Jona, Knochenhauerstr. 15, 28195 Bremen

KINDER IN ZEITEN SCHWERER ERKRANKUNG BEGLEITEN

Qualifizierung 2022/1

Wenn Kinder schwer erkranken und sterben, kommen Familien an ihre Grenzen. Die Bildungszeit möchte zur ehrenamtlichen Begleitung sterbenskranker Kinder und ihrer Angehörigen qualifizieren. Ein Folgekurs mit 3 Wochenendblöcken schließt sich ab dem 11.2.22 an und vervollständigt die Ausbildung für die, die ein Zertifikat für ehrenamtliche Kinderhospizarbeit erlangen möchten. In Kooperation mit dem Kinderhospiz Jona.

HINWEIS
Anmeldung für beide Qualifizierungen beim Ambulanten Kinderhospizdienst Jona: 6381-269 oder kinderhospiz@friedehorst.de

01.10.2021
Freitag, 09:30 bis 15:30 Uhr

Tagesseminar
Jaqueline Bomball
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
ggf. online
Anmeldung: wulff-schwarz@diakonie-bremen.de
» 212812

DIE KUNST, NEIN ZU SAGEN

Umgang mit Nähe und Distanz

Im Rahmen Ihres ehrenamtlichen Engagements geht es auch darum, gute Beziehungen zu den Menschen herzustellen, Vertrauen zu fördern und mitunter Konflikte zu lösen. Dabei entstehen Fragen von Nähe und Distanz. Neben einigen Grundlagen zu Konflikten erhalten Sie einfache praktische Tipps, mit schwierigen Situationen umzugehen und das Gleichgewicht zwischen Nähe und Distanz aufzubauen bzw. aufrecht zu erhalten.

09.11.2021
Dienstag, 11:00 bis 12:30 Uhr

Online-Angebot
Saskia Wieland
Zoom-Link wird vorab zugesandt
Kein Kostenbeitrag
Anmeldung: wulff-schwarz@diakonie-bremen.de
» 212813

ZUM ERSTEN MAL IN DER VIDEOKONFERENZ MIT ZOOM – WIE FUNKTIONIERT DAS EIGENTLICH?

Sorgenfreier Zugang zu Fortbildungen für Ehrenamtliche

Seit dem letzten Jahr finden viele Angebote und Fortbildungen online statt und immer wieder hört man von "Zoom". Aber was hat es eigentlich damit auf sich? Wie funktioniert das, an so einer Videokonferenz teilzunehmen? Und wie kann ich damit umgehen, wenn technisch vielleicht nicht sofort alles klappt, oder meine Kamera und mein Ton nicht mitmachen? In dieser kleinen Kurzfortbildung für Ehrenamtliche soll es darum gehen, Mut zu fassen, um sich der Herausforderung der Online-Konferenz zu stellen und in einer entspannten Runde die wichtigsten Sachen für so ein Format ausprobieren zu können. Es gibt hilfreiche Tipps, geduldige Hilfestellungen in alltagstauglicher Sprache und ausreichend Zeit zum Ausprobieren, um danach gestärkt und selbstsicher an Online-Konferenzen teilnehmen zu können.

14.10.2021
Donnerstag, 18:00 bis 21:00 Uhr

Halbtagesseminar
Sonja Spoede
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212820

GEFÜHLE

Impulsreihe für Ehrenamtliche

Welche Gefühle hatten Sie heute? Wahrscheinlich können sie darauf keine sichere Antwort geben, denn bei jeder Wahrnehmung, bei jeder Entscheidung, bei jedem Nachdenken sind auch Gefühle beteiligt. Sie beeinflussen entscheidend unser Verhalten und unsere Sicht auf die Welt. Der Impuls soll Ihnen eine erste Orientierung in das komplexe Themenfeld der Gefühle geben. Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie Gefühle entstehen
- Gefühle erkennen und interpretieren
- Der Einfluss von Spiegelneuronen
- Emotionale Kompetenz trainieren

18.10.2021
Montag, 18:00 bis 21:00 Uhr

Halbtagesseminar
Sonja Spoede
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212821

KÖRPERSPRACHE

Impulsreihe für Ehrenamtliche

Mimik und Bewegungen zeigen oft mehr als Worte. Die Körpersprache gibt uns Hinweise, was andere Menschen wirklich denken und fühlen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der aktuellen psychologischen Forschung zum Thema Körpersprache. Sie gibt interessante Antworten darauf, wie wir Körpersignale besser entschlüsseln und somit - ganz praktisch - unsere Kommunikation verbessern können.

11.11.2021
Donnerstag, 18:00 bis 21:00 Uhr

Halbtagesseminar
Sonja Spoede
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212822

FRAGEN

Impulsreihe für Ehrenamtliche

Wer gute Fragen stellt, erfährt mehr über die Menschen und die Welt. Kluge Fragen sind ein wunderbares Werkzeug für unterschiedlichste Situationen: ob sie den Kummer ihres Freundes verstehen, ein Teammeeting leiten, Lösungen für ein Problem finden oder einem Menschen Interesse und Wertschätzung zeigen wollen. Inhaltliche Schwerpunkte:

- Verschiedene Fragetypen und ihre Wirkungen
- Fehler, die wir beim Fragen vermeiden sollten
- Fragekompetenzen trainieren

25.11.2021
Donnerstag, 18:00 bis 21:00 Uhr

Halbtagesseminar
Sonja Spoede
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212823

WEISHEIT

Impulsreihe für Ehrenamtliche

Ein weiser Mensch wird oft als klug, alt, gelassen und ehrlich beschrieben. Stimmt das so oder spielen doch eher andere Faktoren eine Rolle? Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie Weisheit entsteht
- Fähigkeiten und Eigenschaften weiser Menschen
- Weisheitskompetenzen trainieren

21.09.2021
Dienstag, 09:00 bis 12:00 Uhr

Halbtagesseminar
Peter Brockmann,
Heidi Remmers
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212825

„...WENN DU ZUHÖRST, LERNST DU VIELLEICHT ETWAS NEUES!“

Zuhörkompetenzen kennen und üben

„Wenn du sprichst, wiederholst du nur was du schon weißt. Aber wenn du zuhörst, lernst du vielleicht etwas Neues“ (Dalai Lama). Wir können es dem Zufall überlassen, wie sich Gespräche entwickeln. Wir können aber auch aktiv dazu beitragen, wie Gespräche zu kräftigendem Austausch oder sogar kleinen Wohlfühloasen im Alltag werden. Ein großer Wirkfaktor ist dabei das ZUHÖREN. In diesem Kurzzeit-Seminar geht es um Zuhörkompetenzen und deren Training. In Kooperation mit der Telefonseelsorge Bremen.

05.10., 12.10.2021
dienstags, 17:00 bis 19:30 Uhr

Kurs, 2 Treffen
Wiebke Davids
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212830

MITEINANDER IM GESPRÄCH

Gelingende Kommunikation für Menschen, die ehrenamtlich Leitungsverantwortung tragen

Viele kennen es aus der Arbeit in Kirchenvorständen oder anderen Leitungsgremien: Sitzungen können anstrengend sein und kein Ende nehmen. Sie können allerdings auch gewinnbringend erlebt werden und sogar Spaß machen.
An zwei Abendterminen steht die Frage nach gelingender Kommunikation in solchen Situationen im Mittelpunkt. Ein abwechslungsreicher Mix aus konkreten Tipps und Tricks, praktischen Übungen und auch Zeit für Austausch und Reflexion wird angeboten.

BERUFLICHE FORTBILDUNG

In den hauptamtlichen Arbeitsbereichen gilt es immer wieder neu, das vorhandene Fachwissen zu erweitern, den Austausch auf professioneller Ebene zu suchen und sich verändernden gesellschaftlichen Entwicklungen zu stellen.
Unsere Fortbildungsangebote richten sich an einzelne Berufsgruppen in und außerhalb der Bremischen Ev. Kirche.

03.-05.11.2021
Mittwoch - Freitag

Seminar, 3-tägig
Heike Binne, Inge Danielzick
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
€ 450
Kostenbeitrag zzgl. Übernachtung/Verpflegung
Anmeldung: www.ba-kd.de; Info: michael.rautenberg@ba-kd.de
» 212854

KIRCHENGEMEINDEN ALS AKTEURE IM STADTTEIL

Gemeinwesendiakonie im Fokus

Viele Kirchengemeinden stehen vor herausfordernden Veränderungsprozessen, weil die personellen und finanziellen Ressourcen fehlen. Sie stehen vor der Frage, wie behalten oder gewinnen wir wieder Bedeutung bei den Menschen in unserem Umfeld. In der Weiterbildung können Sie auch für junge Menschen attraktive Methoden wiederentdecken, neu kennenlernen und gemeinsam besprechen. Sie entwickeln neue Konzepte für Gebäudenutzungen und erhalten Anregungen für die Verknüpfung der kirchengemeindlichen Aufgaben mit den Bedarfen der Menschen im Wohnquartier. Ansätze der Gemeinwesenarbeit und der Community Organization, wie sie in den 80er Jahren z.B. von B. Obama im Auftrag einiger Kirchen in Chicago angewandt wurden, werden erläutert und auf aktuelle Situationen übertragen. Sie konzipieren Entwicklungsszenarien für ihre eigenen Vorhaben in der Gemeindearbeit. In Kooperation mit der Bundesakademie für Kirche und Diakonie.

16.09.2021
Donnerstag, 09:30 bis 13:00 Uhr
» 212855

17.11.2021
Mittwoch, 09:30 bis 13:00 Uhr
» 212856

Halbtagesseminar
Dieter Niermann
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag

METHODEN-BRUNCH, EIN 2-MONATIGER „FORTBILDUNGSHAPPEN“

Für alle, die vielfältige Methoden nutzen möchten

Die Fülle an Methoden- und Spielesammlungen auf dem Buchmarkt ist riesig. Um in der pädagogischen Arbeit Themen anregend zu erarbeiten, Teilnehmende zu aktivieren, Warming-Ups kennenlernen und Auswertung abwechslungsreich zu gestalten gäbe es also vielfältige Variationen. Sich aber Neues anzueignen und dessen Tauglichkeit zu prüfen, fällt oft schwer und ist alleine kaum möglich. In jedem zweiten Monat gibt es daher dieses Vormittagsseminar für Mitarbeitende aus der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, dem Pfarrdienst, der Seniorenarbeit, Erwachsenenbildung, Elternarbeit in der Kita und weiteren Arbeitsbereichen. Vorgestellt und ausprobiert werden Methoden und Materialien, die in diesen Bereichen verwendet oder für diese angepasst werden können. Nicht alles ist für Jede oder Jeden geeignet, aber an jedem Seminartermin ist für alle Arbeitsbereiche ausreichend Neues im Angebot. Die kostenfreien Treffen beinhalten einen kleinen gemeinsamen Imbiss. Das Angebot kommt jeweils zustande, wenn bis zum Freitag der Vorwoche 7 Personen angemeldet wurden. Die Termine bauen inhaltlich nicht aufeinander auf und wiederholen sich nicht. Bei guter Nachfrage bemühen wir uns um einen alternativen Seminarort, der mehr Teilnehmende zulässt.

27.09.2021
Montag, 10:00 bis 14:00 Uhr

Informationsveranstaltung
Christian Glade
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
Kein Kostenbeitrag,
Anmeldung erforderlich
» 212858

EINFÜHRUNG IN DIE „LEICHTE SPRACHE“

Für manche Menschen sind lange Sätze, unverständliche Begriffe und ein unübersichtlicher Textaufbau ein großes Hindernis beim Lesen und Verstehen von Texten. Dies erschwert ihnen die gleichberechtigte Teilhabe und eine selbstbestimmte Lebensführung. Das Konzept „Leichte Sprache“ bietet Lösungen an und will dazu beitragen, dass alle Menschen, insbesondere Menschen mit Behinderung oder mit einer Leseschwäche ihr Leben selbständiger gestalten können. In dieser Informationsveranstaltung lernen Sie die Grundlagen, ihre Anwendung und die Bedeutung der „Leichten Sprache“ kennen.

01.11.2021 - 02.11.2021
Montag - Dienstag
09:30 bis 15:00 Uhr

Bildungszeit, 2-tägig
Christian Glade
Domkapitelhaus,
Domsheide 8, 28195 Bremen
€ 55, ermäßigt € 35
» **212859**

SPRACHE LEICHT GEMACHT

Konzept „Leichte Sprache“ für Multiplikator:innen

Lange Sätze, unverständliche Begriffe, ein unübersichtlicher Textaufbau bilden für manche Menschen ein großes Hindernis. Dies erschwert ihnen die gleichberechtigte Teilhabe und eine selbstbestimmte Lebensführung. Das Konzept „Leichte Sprache“ bietet Lösungen an und will dazu beitragen, dass alle Menschen, insbesondere Menschen mit Behinderung oder mit einer Leseschwäche ihr Leben selbständiger gestalten können. Neben der Vermittlung theoretischer Hintergründe üben Sie Texte in „Leichter Sprache“ zu schreiben.

30.08.2021 - 04.10.2021
Montag, 09:00 bis 10:30 Uhr

Onlinekurs, 6 Treffen
Helle Rothe
Zoom-Link wird vorab zugesandt
€ 35, ermäßigt € 25
» **212870**

SPRECH-FITNESS

(Nicht nur) für Zeiten im Home-Office

Sind Sie auf der Suche nach einem humorvollen Sprech-Fitnessprogramm als Training für Telefonate und Videokonferenzen? Haben Sie den Trend zur Stimme erkannt? Kurze Online-Sprechtrainingseinheiten sorgen für gute Stimmung im Gespräch und eine deutliche Aussprache! Ein Angebot für die aktive Pause, den Start in den Arbeitstag oder für alle, die ihr Sprechen trainieren möchten. Ein humorvolles Klima schafft Gemeinsamkeit und hilft so einen Austausch zu fördern. Eine entspannte Stimme, sowie deutliches und sauberes Sprechen tragen wesentlich zum beruflichen Erfolg bei. Verständlich sprechen auch mit Maske. Andere hören dann gerne zu.

TELEFONISCHE ANMELDUNG
3 46 15-35
EVA RAFE

27.09.2021
Montag, 09:00 bis 16:00 Uhr

Tagesseminar
Karin Nell
forum Kirche, Hollerallee 75,
28209 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» **212890**

WIE TICKT DIE NEUE ALTERSGENERATION?

Forever Young!?

Der demografische und gesellschaftliche Wandel, den die neue Altersgeneration selbst aktiv mitgestaltet und vorangetrieben hat, stellt sie nun im nachberuflichen Leben vor enorme Herausforderungen und wirft nicht selten existenzielle Fragen auf. Wie sieht das neue Alter aus? Worauf muss sich jede:r Einzelne, aber auch unsere Gesellschaft einstellen? Was wollen und brauchen die neuen Alten? Und: Wie können sich Gemeinden und Bildungseinrichtungen auf die Babyboomer bzw. die neue "Alters-Szene" einstellen? Eine Kooperation der Fachstelle Alter mit dem Ev. Bildungswerk

14.03.2022 - 19.03.2022
Montag - Samstag

Bildungszeit, 6-tägig
Kathrin Tietze
Haus Meedland, Gartenstr.
3-11, 26465 Langeoog
€ 435, ermäßigt € 260
EZ € 555, ermäßigt € 335
» **221850**

MEIN JOB: VIELFALT UND INKLUSION!

Ein Woche zum Innenhalten – Atmen – Auftanken – Weitergehen

Dieses Seminar richtet sich an Menschen, die in Organisationen oder auch freiberuflich mit den Themen Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit beschäftigt sind. Oft sind Gleichstellungs- und/oder Inklusionsbeauftragte Einzelkämpfer:innen, die Veränderungen für eine bestimmte Zielgruppe erreichen möchten. Neben Erfüllung und Leidenschaft für Menschen und Themen, steht auch eine große Anstrengung, manchmal Frustration und im druckreichen Alltag fehlt es an Zeit und Raum für Reflexion, Austausch und Weiterdenken. Dafür soll es in dieser in dieser Woche Gelegenheit geben. Themen sind u.a. Solidarität, Nachhaltigkeit, Empowerment, Umgang mit Herausforderungen sowie gemeinsame Stärkung und Vernetzung.

DIAKONISCH ARBEITEN

Mitarbeitende in der Diakonie und in den Gemeinden verstehen ihr Handeln aus einer inneren Überzeugung heraus. Diese „Innenseite“ diakonischen Arbeitens weist auf das so oft benannte „diakonische Profil“ hin. Profil meint also nicht nur Außenwirkung, sondern auch das, was uns persönlich in unserer Arbeit trägt. Die Horizonte diakonischen Handelns sind Mitmenschlichkeit, Selbstsorge und Spiritualität. Gemeinsam mit dem Diakonissenmutterhaus und dem Diakonischen Werk Bremen bieten wir dazu die folgenden Fortbildungen an.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und Information:
Tel. 6102 2101, gesundheitsimpulse@diako-bremen.de

07.09.2021
Dienstag, 09:00 bis 13:00 Uhr

Halbtagesseminar
Thekla Röhrs
Diakonissenmutterhaus,
Adelenstr. 68, 28239 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212861

ABSCHIED NEHMEN – ABSCHIED GEBEN

Verstorbene verabschieden und segnen

Begegnungen mit Sterbenden können sprachlos machen und tragen zugleich Momente tiefer Spiritualität in sich. Rituale können dem Erlebten einen Ausdruck verleihen und ein Segen sein in schweren Stunden. Dies kann für die ganze Trauerzeit von Bedeutung sein. In der Fortbildung lassen sich Rituale entdecken und mit eigenen oder geliehenen Worten füllen. Abschiedssituationen können so an einen höheren Sinn des Lebens rückgebunden werden. Dabei kann der eigenen Spiritualität ein wenig auf die Spur gekommen werden. Ziel ist es, im Berufsalltag einen Abschiedsgestus gestalten zu können.

21.09.2021
Dienstag, 09:00 bis 13:00 Uhr

Halbtagesseminar
Anette Cordes
Diakonissenmutterhaus,
Adelenstr. 68, 28239 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212862

RUHE IM STURM

Widerständen und Krisen begegnen können

Krisen, belastende Lebensumstände und schwierige Arbeitsbedingungen können uns aus dem Gleichgewicht bringen. Oftmals werden dabei Kräfte gebunden, die wir an anderer Stelle vermissen. Resilienz („Widerstandsfähigkeit“) lässt sich mit dem Bild des Baumes beschreiben, der seine Wurzel wachsen lässt, um sich zu erden und den Stürmen standhalten zu können. In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, was uns erdet und wie wir unsere persönlichen Wurzeln stärken können. Ziel ist es, die eigene Widerstandskraft gegenüber Krisen zu stärken und eine lösungsorientierte Grundhaltung zu fördern.

07.10.2021
Donnerstag, 09:00 bis 14:00 Uhr

Halbtagesseminar
Susanne Lucke
Diakonissenmutterhaus,
Adelenstr. 68, 28239 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212863

KALT ERWISCHT

Gespräche mit Krebspatienten im Stationsalltag

Beruflich begegnen Ihnen Menschen mit einer onkologischen und evtl. lebensverkürzenden Erkrankung. Unerwartet werden Sie mit Sorgen und Ängsten konfrontiert, mit Fragen nach verbleibender Lebenszeit oder Sinnhaftigkeit. Das kann hilf- und sprachlos machen und belastend sein. In dieser Fortbildung werden Sie über Bewältigungsstrategien informiert. Wir werden über innere Haltung und über Gestaltung von Begegnungen mit Krebspatient:innen sprechen. Ziel ist es, sich informiert und sicherer auf Gespräche über existentielle Themen angesichts der Diagnose Krebs einlassen zu können.

04.11.2021
Donnerstag, 09:00 bis 16:00 Uhr

Tagesseminar
Anette Cordes
Diakonissenmutterhaus,
Adelenstr. 68, 28239 Bremen
Kein Kostenbeitrag
» 212864

MEIN UMGANG MIT TOD UND TRAUER

Beruflich mit Sterbenden in Berührung sein

Mitarbeitende in Pflege, Medizin oder sozialem Dienst gehen mit Spuren um, die das (häufig erlebte) Sterben von Patient:innen und Bewohner:innen bei ihnen hinterlassen. Nicht selten berührt der berufliche Umgang mit Sterbenden auch eigene Verlusterfahrungen. In dieser Fortbildung können Sie ein Verständnis für den eigenen Verarbeitungsprozess bekommen. Ihnen werden die vier Bilder der Trauergezeiten vorgestellt, die die Trauertherapeutin Ruthmarijke Smeding entwickelt hat. Auch wird es Gelegenheit geben, sich mit eigenen Vorstellungen und Bildern von Tod und Sterben zu befassen.

INFO

IMMER BESTENS INFORMIERT!

Gerne halten wir Sie ca. 6 mal im Jahr auf dem Laufenden und informieren über freie Plätze und neue Programmangebote. Abonnieren Sie dazu JETZT unseren NEWSLETTER unter www.bildungswerk.kirche-bremen.de.

BILDUNGSWERK ONLINE

UNSERE DIGITALEN ANGEBOTE

Digitale Angebote bieten viele Vorteile: das Lernen im eigenen Umfeld, gesparte Zeiten für weite Anreisen und dennoch den Raum für bereichernden Austausch.

In unseren "virtuellen Seminarräumen" richten wir uns gerade neu ein. Unsere Online-Angebote sind vielfältig, mit moderierten Diskussionen und begleitenden Materialien, die als Impuls fürs kooperative als auch selbständige Lernen in die Gruppe gegeben werden. Natürlich ergänzt von gemeinsamen Videokonferenzen, die auch im digitalen Raum eine persönliche Kommunikation ermöglichen.

Bleiben Sie neugierig auf diese neuen Formate und entdecken Sie gemütlich auf dem eigenen Sofa die Freiheit des digitalen Lernens.

30.08.-04.10.2021	**Sprech-Fitness** | » 212870 | Seite 86
08.09.-29.09.2021	**FamilienZeiten "entspannt"** | » 212526 | Seite 43
13.09.-17.09.2021	BZ **Politik verstehen? Geht doch!** | » 212150 | Seite 12
22.09.-24.09.2021	BZ **Bremen entdecken und teilen!** | » 212104 | Seite 5
24.09.-25.09.2021	**Pandemie, aber wie?** | » 212641 | Seite 49
27.09.-01.10.2021	BZ **Klima-Wissen - kompakt!** | » 212181 | Seite 16
28.09.-29.11.2021	**Unser Nachbar Afrika** | » 212172 | Seite 15
13.10.-24.11.2021	**Was soll das denn bedeuten!?** | » 212642 | Seite 57
26.10.2021	**Fake News** | » 212804 | Seite 79
04.11.2021	**Fake News** | » 212805 | Seite 79
08.11.-12.11.2021	BZ **Mit Bienen leben** | » 212180 | Seite 16
24.11.2021	**Das hätt' ich nicht gedacht** | » 212429 | Seite 32
26.01.2022	**Wohnen mit leichtem Gepäck** | » 221475 | Seite 36

HINWEIS

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine kurze Erklärung, wie Sie mit Ihren Zugangsdaten den Seminarraum finden und nutzen können. Für die Teilnahme benötigen Sie technische Ausstattung in Form eines PCs/Tablets oder ein Smartphone mit Lautsprecherfunktion und Mikrofon, eine funktionstüchtige (integrierte oder externe) Kamera sowie eine stabile Internetverbindung. Rechtzeitig vor dem Seminar erfolgt ein Technik-Test, so dass bei Seminarbeginn alle gut vorbereitet gemeinsam starten können..

BILDUNGSZEIT

UNSER ANGEBOT IM ÜBERBLICK

Bildungszeit heißt Zeit für Bildung – für alle! Unsere Bildungszeiten sind Seminare unterschiedlicher Dauer in Bremen oder auch außerhalb, an denen jede:r teilnehmen kann. Arbeitnehmer:innen in Bremen haben in einem Zeitraum von zwei Jahren einen gesetzlichen Anspruch auf zehn Tage Bildungszeit. In dieser Zeit sind Sie von der Arbeit freigestellt, damit Sie an Weiterbildungsangeboten teilnehmen können. Das normale Arbeitsentgelt wird währenddessen weitergezahlt. Manche Bildungszeiten werden als Bildungsurlaub in Niedersachsen anerkannt, bitte fragen Sie uns bei Bedarf.

30.08.-03.09.2021 **Wir stehen auf den Schultern von Ries:innen** | » 212152 | Seite 12
31.08.-03.09.2021 **Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit** | » 212402 | Seite 30
02.09.-03.09.2021 **Innenstadtwildnis** | » 212182 | Seite 17
06.09.-10.09.2021 **Im Land der 1.000 Gräben** | » 212130 | Seite 7
06.09.-10.09.2021 **Dem Glück auf der Spur** | » 212403 | Seite 30
13.09.-17.09.2021 **Politik verstehen? Geht doch!** | » 212150 | Seite 12
13.09.-17.09.2021 **Mittendrin und auf der Suche** | » 212404 | Seite 28
13.09.-17.09.2021 **Abenteuer Lebenswege** | » 212405 | Seite 30
17.09.2021 **Wer Neues wagt, dem wachsen Flügel** | » 212153 | Seite 13
20.09.-24.09.2021 **Räume der Stille zum Sprechen bringen** | » 212801 | Seite 77
22.09.-24.09.2021 **Bremen entdecken und teilen!** | » 212104 | Seite 5
27.09.2021 **9° minus 8 Minuten** | » 212103 | Seite 5
27.09.-01.10.2021 **Klima-Wissen - kompakt!** | » 212181 | Seite 16
27.09.-01.10.2021 **Langeoogs wilde Vogelwelt** | » 212183 | Seite 17
27.09.-01.10.2021 **Gemeinsam - Sprache wiederfinden** | » 212512 | Seite 39
27.09.-01.10.2021 **Ich will aber noch Tablet gucken!** | » 212610 | Seite 49
04.10.-08.10.2021 **Im Land der 1.000 Gräben** | » 212131 | Seite 7
04.10.-08.10.2021 **Was ist Wahrheit?** | » 212250 | Seite 21
04.10.-08.10.2021 **Spielend scheitern lernen - mit dem Clown in uns** | » 212410 | Seite 31
04.10.-08.10.2021 **Die Wiederentdeckung des Hörens** | » 212613 | Seite 51
04.10.-08.10.2021 **Kinder in Zeiten schwerer Erkrankung begleiten** | » 212808 | Seite 80
07.10.-08.10.2021 **Weiß, blond, jung und schön...** | » 212616 | Seite 51
11.10.-16.10.2021 **Mein Ruhepol liegt in mir** | » 212744 | Seite 65
13.10.-15.10.2021 **Es ist Zeit...** | » 212440 | Seite 33
17.10.-22.10.2021 **Gottfried Benn in Berlin** | » 212604 | Seite 61
18.10.-22.10.2021 **Eins, zwei, drei und du bist frei!** | » 212513 | Seite 39
25.10.-29.10.2021 **Die grünen Bogenschützen** | » 212514 | Seite 40
25.10.-30.10.2021 **Bodypercussion** | » 212515 | Seite 40
25.10.-29.10.2021 **Wie wunderbar bin ich geschaffen** | » 212736 | Seite 64
01.11.-06.11.2021 **"Aufstehen, Krönchen richten und weiter gehen"** | » 212517 | Seite 41
01.11.-05.11.2021 **Frei:Raum:Meer** | » 212614 | Seite 51
01.11.-02.11.2021 **Sprache leicht gemacht** | » 212859 | Seite 86
06.11.2021 **FamilienZeiten "tolle Kiste"** | » 212518 | Seite 42
08.11.-12.11.2021 **Mit Bienen leben** | » 212180 | Seite 16
15.11.-19.11.2021 **Versiegelte Zeiten und die Suche nach Sinn** | » 212612 | Seite 50
22.11.-26.11.2021 **Ankommen im Advent** | » 212220 | Seite 19
22.11.-26.11.2021 **Jüdisches Leben in Bremen** | » 212225 | Seite 21
22.11.-26.11.2021 **Mystik der Religionen** | » 212255 | Seite 22
02.12.2021 **Speisen auf Reisen - Das Marzipan** | » 212170 | Seite 14
11.12.2021 **Das Alte verabschieden, das Neue begrüßen** | » 212433 | Seite 32
24.01.-28.01.2022 **Kinder in Zeiten schwerer Erkrankung begleiten** | » 221808 | Seite 80
14.03.-19.03.2022 **Mein Job: Vielfalt und Inklusion!** | » 221850 | Seite 87

UNSERE PROJEKTSTELLEN

ELTERNBILDUNG IM BREMER NORDEN

Seit fast drei Jahren ist das Evangelische Bildungswerk an mehreren Grund- und Oberschulen im Bremer Norden mit einem vielseitigen Elternbildungsangebot präsent. Ziel ist es, Eltern zu unterstützen, sie mit dem Schulsystem besser vertraut zu machen, sowie Lebens- und Erziehungsfragen im Rahmen von Bildungs- und Beratungsangeboten zum Thema zu machen. Eltern werden so gestärkt, ihren Kindern Rückhalt und Unterstützung, insbesondere im Übergang von Klasse 4 zu 5 zu geben.

Zentrale Person in diesem Modellprojekt ist (mit einer halben Stelle) Miklas Wrieden. Er ist kontinuierlich im Gespräch mit allen Beteiligten, bietet wöchentliche Elterncafés an und lädt zu Bildungsveranstaltungen ein, die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern wahrnehmen. Zudem koordiniert er zusätzliche Seminare, Kurse und Aktionen, die dann von weiteren Dozent:innen und Sprachmittler:innen mithilfe qualifizierter Kinderbetreuung realisiert werden.

Miklas Wrieden
elternbildung@kirche-bremen.de

KOORDINATION VON LITERATUR AN ORT UND STELLE

Seit mehr als 15 Jahren besteht die Seminarreihe, die sich auszeichnet durch Raum für biographisches, geschichtliches und literarisches Hintergrundwissen, für genauere Lektüre und anregende Gespräche über das Gelesene und Erlebte. Die Verknüpfung mit einem besonderen, für das Leben der Autor:innen und das Werk relevanten Schauplatz und die Spurensuche abseits touristischer Routinen ermöglichen einen vielseitigen Zugang zu altbekannter und neuer Literatur.

Die Arbeit der beteiligten Kooperationspartner wie z.B. dem Evangelischen Bildungswerk und der VHS Bremen wird von Christian Schienke koordiniert. Der promovierte Literaturwissenschaftler setzt die verschiedenen Angebote von derzeit acht Bildungsträgern zu einem stimmigen Programm zusammen und gibt einmal im Jahr den aktuellen Flyer heraus.

Christian Schienke
literaturbildung@kirche-bremen.de

DOZENTINNEN UND DOZENTEN

Auf besondere Weise wird unsere Arbeit von Menschen getragen und vertreten, die als freiberufliche Dozent:innen oder neben ihrer eigenen beruflichen Tätigkeit unsere Angebote verantwortlich durchführen. Sie sind neben dem hauptamtlichen Team des Bildungswerks Garanten für gute Konzepte, engagierte Durchführung und kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Bildungsarbeit. Nicht genannt sind hier weitere Referent:innen, Vortragende, die engagierten Menschen in der Kinderbetreuung während der Seminarzeiten, sowie alle weiteren Mitwirkenden.

LARS ACKERMANN
Dipl.-Sozialpädagoge beim Verein Zuflucht e.V. und der Ev. Jugend Bremen

REGINA ALJES
Coach, Heilpraktikerin für Psychotherapie, NLP-Trainerin, Systemische Familienberaterin, Seminarleiterin für Autogenes Training
www.aljes.de

CHARLINE ALCANTARA
Illustratorin und Holzbildhauerin
www.charline-alcantara.de

MEIKE AUSTERMANN-FRENZ
Dipl.-Ing Architektin, Baufachfrau/Wohnberaterin, seit 4 Jahren Anleiterin für Meditationsgruppen

KATHARINA BARTHEL
Dipl.-Geographin, Mitarbeiterin im Blaumeier-Atelier

ANA MARÍA BECKER
Entwicklungspolitologin, Fachpromotorin Fairer Handel beim Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung (biz)

MAROUAN BEDOUI
Zert. Gedächtnistrainer (Bundesverband)
www.wissensspeicher-bremen.com

DR. FENNA BERGMANN
Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Uni Bremen im Bereich Marine Geowissenschaften

WULF BÖCKER
Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Geschichte; freiberuflich tätig u.a. für die Landeszentrale für pol. Bildung

DR. JAQUELINE BOMBALL
Institut f. Public Health/Pflegeforschung (IPP) a. d. Univ. Bremen

SONJA BORSKI
Dipl.-Politologin, OER-Redakteurin, Leiterin des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt (KDA) der BEK, Referentin im Ev. Bildungswerk

CHRISTA BRÄMSMANN
Dipl.-Pädagogin; Leiterin des Mütterzentrums Tenever

PETER BROCKMANN
Pastor, Leiter der Telefonseelsorge Bremen

SUSANNE BUKTA
Existenzgründungsberatung; Berufliche Orientierungsberatung bei Frauen in Arbeit und Wirtschaft (FAW)

GERNOT CANDOLINI
Labyrinthbauer, Landart-Künstler, Autor, Gründer und Schulleiter der Montessorischule Innsbruck www.labyrinthe.at

ANETTE CORDES
Oberin im Ev. Diakonissenmutterhaus Bremen, Dipl.-Sozialarbeiterin, Seelsorgerin für das Hospiz „Brücke“

WIEBKE DAVIDS
Gemeindeberaterin/ Organisationsentwicklerin, Mitarbeiterin der Arbeitsstelle für Supervision und Gemeindeberatung der BEK

GERO DIERKS
Museumspädagoge und Kulturwissenschaftler, arbeitet als ausgebildeter Wildnis-Pädagoge www.wildniswissen.de

ULRIKE DIEDRICH
Mediatorin, Mitarbeiterin im Diakonischen Werk Bremen

HILDEGARD DÖRING-BÖCKLER
Freiberufliche Dipl.-Theologin

CHRISTOF ECKARDT
Germanist, Mitbegründer der Seminarreihe „Literatur an Ort und Stelle“

DR. JUTTA EHLERS
Zahnmedizinerin in eigener Praxis bis 2012, Entspannungspädagogin und Stressmanagementtrainerin www.die-gesundheitschance.de

PETRA ENGELBERT
Exam. Krankenschwester, Palliative-Care-Fachkraft, Malerin und Kunstherapeutin www.engelbert-jesteburg.de

RUTH FLEMMING
Dipl.-Psychologin und Psychodramatikerin, Praxis für Psychotherapie und Paarberatung www.ruthflemming.de

HENNER FLÜGGER
Domprediger, Pilgerpastor

BABETT FLÜGGER
Pastorin, Referentin "Religionspädagogik und Medien" der BEK

GERTRAUD GAUER-SÜSS
Dipl.-Biologin, Geschäftsführerin des Bremer Informationszentrums für Menschenrechte und Entwicklung (biz)

JOHANNES GEBBE
Pastoralreferent der Kath. Kirchengemeinde St. Marien

STEFANIE GEBERS
1. Vorsitzende der Sterneneltern Achim e.V., Zertifizierte Trauerbegleiterin (BVT), Netzwerk Hope's Angel www.sterneneltern achim.de

CHRISTIAN GLADE
Mitarbeiter im Büro für leichte Sprache der Lebenshilfe Bremen

WALTER GRÖH
Dipl.-Sozialwissenschaftler, Innovationsberater

GISA GRODDE
Medien- und Wirtschaftspädagogin, Referentin des Blickwechsel e.V., Mediencoach der Bremischen Landesmedienanstalt und selbstständige Medienpädagogin

DR. CHRISTIAN GUTSCHE
Physiker, arbeitet im Bereich solidarischer Ökonomie und Energiewende

GABI HARTUNG
freischaffende Musikerin und Musikpädagogin, Chorleiterin, Sängerin und Dozentin www.rhythmus-stimme-percussion.de

KERSTIN HARTMANN
Musikerin, Kulturvermittlerin, Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung

GUNNAR HELD
Pastor der Ev. Immanuel Gemeinde

GABRIELE HOLDORF
Leiterin der Fachstelle Alter in der BEK

CHRISTINA HÜBNER
Referentin für ökum. Diakonie beim Diakonischen Werk Bremen, promoviert im Themenbereich (Post-)Kolonialismus

ANNETTE HÜLSENBECK
Kulturwissenschaftlerin, Ausstellungskuratorin, Dozentin für poetisch-biographisches Schreiben

SABINE HÜRDLER
Pilates-Trainerin

MANUEL HUSTER
Student, Musiker, Schlagzeug- und Cajon-Lehrer

ANDREA DELE IDRIS
Heilpraktikerin, Bewegungspädagogin und Yogalehrerin www.cranio-bremen.de

GRETCHEN IHMELS-ALBE
Pastorin für Frauenarbeit der Ev.-reformierten Kirche in Leer

HORST JANUS
Pastor i.R., ehemaliger theologischer Referent der BEK

NANCY JANZ
Heilpraktikerin für Psychotherapie, CoreDynamik-Teamerin, Praxis für Therapie und Coaching, Fachstelle Inklusion in der BEK

JENNIFER KAUTHER
Pastorin der ev. luth. Christophorusgemeinde Aumund/Fähr

VOLKER KELLER
Pastor der Kirchengemeinde Vegesack, bis Mitte 2016 Beauftragter der BEK für den Dialog mit den Religionen

RODI KHALIL
Künstler, Schwerpunkte Malerei und Mosaikkunst

KLAUS KIRMIS
Kunstpädgoge, Dozent in der Erwachsenbildung zu Länderkunde und Kunstgeschichte, Geschäftsführer von www.ReiseKunst.de

UWE KÖSTER
Pastor und Polizeiseelsorger, Notfallseelsorger der BEK

ULRIKE KOTHE
Diakonin, Geschäftsführerin Ev. Frauen in Bremen e.V.

DR. DORIS A. KRAMPITZ
Zahnärztin (eigene Praxis), Theaterpädagogin n. J. Galli, HDS-Analytikerin, ehrenamtlich aktiv im GuT Theater e.V. www.gut-theater.de

MARTINA KRESS
Dipl.-Religionspädagogin, zertifizierte Eutonie-Pädagogin und -Therapeutin G.A. www.eutonie-kress.de

RENATE KRIEGER
Dipl.-Pädagogin, Supervisorin und Qigong-Kursleiterin

CHRISTINA KRUDOP
Pflegefachkraft, Palliative-Care Fachkraft, hauptamtliche Mitarbeiterin im Hospiz „Brücke“

FRANZISKA LAUDENBACH
Politikwissenschaftlerin M.A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Arbeit und Politik der Universität Bremen (zap)

KONNI LERCHE
Dipl.-Päd. EB/WB, Bildungsreferent:in im Ev. Bildungswerk, Gärtnermeister:in

BEA LINNERT
Fachagrarwirtin Baumpflege, Outdoortrainerin, Seilgartentrainerin, Erlebnispädagogin

MARINA LIVSCHITZ
Bibliothekarin und Reiseleiterin

EDDA LORNA
Kulturwissenschaftlerin, Tanztheaterpädagogin, Projektmanagement und Organisation „One Billion Rising Bremen“

HENRYK LORENZ
Dipl. Sozialpäd./-arbeiter, Systemisch lösungsorientierter Familientherapeut

HEIKO LUCHT
Diakon im Pool der Ev. Jugend Bremen, Hobbybrauer

SUSANNE LUCKE
Dipl.-Psychologin, Psychologischer Dienst im DIAKO-Krankenhaus

BÄRBEL MANN
M.A., Kunsthistorikerin; langj. Tätigkeit Seminarleitung u. Beraterin www.baerbel-mann.de

GERDA MASCHWITZ
Dipl.-Pädagogin, Eutoniepädagogin und -therapeutin www.wege-der-stille.de

GRETA MENGE
Coach (EMCC/Team Benedikt), Meditations- und Dialogprozessbegleiterin, langjährige Tätigkeit als Seminarleiterin

LEO MORGENTAU
E. Ethnologin M.A., Palliative & Spiritual Care Fachkraft, Achtsamkeitslehrerin, Zen-/Achtsamkeitsbegleiterin i.A. www.morgen-tau.com

MONIKA MÖRSCH
Krankenschwester, aktiv im Kinderhospizdienst Jona und anderen Bereichen der Behindertenhilfe

JOHANNES MÜLLER
Leiter des Projekts „Lighthouse“

DR. ANETTE NAUMANN
Kunsthistorikerin, Grafikerin, Poesiepädagogin www.kunst-kontext.de

KARIN NELL
Dipl.-Pädagogin, Management von soziokulturellen Selbsthilfe-Netzen, Coaching (DGfC, Master), Trainerin für Biografiearbeit nach LebensMutig

DIETER NIERMANN
Bildungswissenschaftler, Sozial- und Erlebnispädagoge, Diakon, Leiter des Ev. Bildungswerks

BRIGITTE OLK-KOOPMANN
Literatur- und Religionswissenschaftlerin

JUTTA PHIPPS
Kinderhospizdienst Jona der Stiftung Friedehorst

MARGRIT PLATT
Literaturwissenschaftlerin, Lehrbeauftragte an der Univ. Bremen

CHRISTIANE PRÖLLOCHS
Dipl.-Pädagogin, Begleitender sozialer Dienst im Altenpflegeheim

HEIDI REMMERS
Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

KORNELIA RENEMANN
Bürger im Quartier, Bremer Heimstiftung, Stolpersteine

THEKLA RÖHRS
Pastorin, ev. Beauftragte f. SAPV (spez. ambulante Palliativversorgung), 2010-2016 Seelsorgerin im Kinderhospiz Löwenherz

HELLE ROTHE
Theater- u. Kommunikationstrainerin, Vorsitzende „Statt-Theater-Vegesack e.V.“

THOMAS ROTHE
Krankenhausseelsorger und Psychoonkologe am DIAKO und im Ev. Diakonissenmutterhaus Bremen

DR. STEPHANIE SCHAEFERS
Germanistin und Kulturwissenschaftlerin, Dozentin für Gegenwartsliteratur

ANKE SCHEFFLER-HINCKE
Grafikdesignerin, Grundschullehrerin, Imkerin, Obfrau für das Lehrbienenhaus Bremen-Blumenthal und der Ökologiestation Schönebeck

KARL-HEINZ SCHMID
Langjähriger Geschäftsführer und Programmmacher beim Kommunalkino Bremen/City 46

UTE SCHMIDT-THEILMANN
Pastorin i.R., Ausbildung als geistliche Begleiterin und Meditationsbegleiterin via cordis

SABINE SCHÖBEL
Koordinatorin Stadtleben Ellener Hof, Bremer Heimstiftung

DR. ANDREA SCHRIMM-HEINS
Studienleiterin für Kirche und Frauen an der Ev. Akademie Oldenburg; Fernkurs „Theologie geschlechterbewusst“

HARALD SCHRÖDER
Dipl.-Religionspädagoge, Diakon und Streetworker

BETTINA SCHÜRG
Diakonin, Referentin in der Fachstelle Alter

HARTMUT SCHWARZ
Verbraucherschützer i.R.

SONJA SPOEDE
Leiterin des Büros für Gesundheit und Prävention beim Lehrerfortbildungsinstitut Bremerhaven, Interkulturelle Trainerin

NIKKI SPRICH
Theaterpädagogin

WOLFGANG STELLJES
Hörfunkjournalist, niedersächsischer Hörfunkpreis 1999, 2001, 2004 www.wolfgangstelljes.de

MIRJAM STEGER
Dipl.-Sozialwissenschaftlerin, Journalistin, Coach www.steger-coaching.de

IRIS STEPAN
Dipl.-Pädagogin, Kum-Nye-Lehrerin i.A., Meditationsschulung seit 2005, langjährig tätig in der Erwachsenbildung

DIERK TAMS
Ehem. Lehrer der Paul-Goldschmidt-Schule, aktiv in der Multiplikator:innen-Schulung und als Wanderführer

BERNARD TENBERGE
Pastoralreferent i. R.

MARIAN THAL
Kunst- und Medienpädagogin M.A., Fotografin, eTrainerin, Bildungsreferentin im Ev. Bildungswerk

KATHRIN TIETZE
be diversity - consultancy, projects, training
www.be-diversity.com

SVENJA VAJHØJ
Religions- und Sozialpädagogin, Bildungsreferentin im Ev. Bildungswerk

KERSTIN VOGELSANG
Existenzgründungsberatung bei Frauen in Arbeit und Wirtschaft (FAW)

ANDREA VOGELFÄNGER
Religionspäd. u. Politikwissenschaftlerin, Wildnispäd., päd. Mitarbeiterin im Fachb. Freiwilligendienste Diakonisches Werk

BIRGIT WENDELKEN
Dipl.-Biologin, Ökologie- und Umweltpädagogin

ALGETH ERNESTINE WEERTS
Mediatorin, Systemische Aufstellung (nach Individual-Synthese®), Coaching, Beratung

BIRTE WEINBECKER
Dipl.-Umweltwissenschaftlerin, Ornithologin

SABRINA WERITZ
Waldpädagogin (Gewässerökologie & Umweltbildung)

DR. HENRIKE WEYH
Leiterin des Dom-Museums

SASKIA WIELAND
Pädagogin, Dozentin für digitale Bildungsformate

JENNIFER WILMAN
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, zertifizierte Trauerbegleiterin (BVT)
www.sternenelternachim.de

LENA WITTERN
Referentin der Fachstelle Inklusion der BEK

DANIELA WRUCK
Musikpädagogin (Gesang u. Klavier), Stimmbildnerin und Sängerin, Tätigkeit als Kursleiterin im Rahmen des Projektes „Singende Kindergärten“

WALTRAUD WULFF-SCHWARZ
Ansprechpartnerin Freiwilliges Soziales Engagement im Diakonischen Werk Bremen, Koordination „Bildungswerk EHRENAMT“

THOMAS ZIAJA
Pastor in der Kirchengemeinde Oberneuland

KOOPERATIONEN

MÜTTERZENTRUM OSTERHOLZ-TENEVER E.V.
Neuwieder Straße 17, 28325 Bremen
www.muetterzentrum-tenever.de

BREMER INFORMATIONSZENTRUM FÜR MENSCHENRECHTE UND ENTWICKLUNG
Bahnhofsplatz 13, 28195 Bremen
www.bizme.de

DIAKO GESUNDHEITSIMPULSE
Gröpelinger Heerstraße 406-408, 28239 Bremen
www.diakobremen.de/gesundheitsimpulse

DIAKONIE BREMEN
Contrescarpe 101, 28195 Bremen
www.diakonie-bremen.de

FACHSTELLE ALTER
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
www.kirche-bremen.de/aelterwerden

KIRCHLICHER DIENST IN DER ARBEITSWELT
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
www.kirche-bremen.de/kda

LANDESVERBAND EVANGELISCHER TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER
Slevogtstraße 50-52, 28209 Bremen
https://t1p.de/xhxk

SEILGARTEN LESUM E.V.
Holthorster Weg, 28717 Bremen
www.seilgarten-lesum.de

EVANGELISCHES DIAKONISSENMUTTERHAUS BREMEN E.V.
Adelenstr. 68, 28239 Bremen
www.diakonissenmutterhaus-bremen.de

ZUFLUCHT – ÖKUMENISCHE AUSLÄNDERARBEIT E.V.
Berckstr. 27, 28359 Bremen
www.zuflucht-bremen.de

KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG IN BREMEN
Balgebrückstraße 22, 28195 Bremen
www.kgv-bremen.de/bildung-kultur-politik

AMBULANTER KINDERHOSPIZDIENST JONA
Knochenhauerstraße 15, 28195 Bremen
www.friedehorst.de/jona

TELEFONSEELSORGE BREMEN
Postfach 106929, 28069 Bremen
www.kirche-bremen.de/telefonseelsorge

EVANGELISCHE FRAUEN IN BREMEN E.V.
Slevogtstraße 50-52, 28209 Bremen
www.kirche-bremen.de/kirche-in-bremen/evangelische-frauen

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE:R DER BEK
Franziuseck 2-4, 28199 Bremen
https://t1p.de/bek-gleichstellung

BILDUNGSZENTRUM DER BREMER HEIMSTIFTUNG
Fedelhören 78, 28203 Bremen
www.bremer-heimstiftung.de

QUARTIERS- BILDUNGSZENTRUM BLOCKDIEK
Düsseldorfer Straße 2a, 28327 Bremen
www.hans-wendt-stiftung.de/qbz-blockdiek

KULTUR-AULA ELLENER HOF KULTUR-VEREIN E.V.
Ludwig-Roselius-Allee 181, 28327 Bremen
www.kultur-aula.de

RAT & TAT–ZENTRUM FÜR QUEERES LEBEN E.V.
Theodor-Körner-Straße 1, 28203 Bremen
www.ratundtat-bremen.de

NORDDEUTSCHE MISSION
Berckstr. 27, 28359 Bremen
www.norddeutschemission.de

ARBEIT & ÖKOLOGIE
BETRIEB DER ÖKONET GGMBH
Amersfoorter Straße 8, 28259 Bremen
www.arbeit-oekologie.de

FRAUEN IN ARBEIT UND WIRTSCHAFT E. V.
Knochenhauerstraße 20-25, 28195 Bremen
www.faw-bremen.de

FACHSTELLE INKLUSION
forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen
t1p.de/fachstelle-inklusion

BREMER VOLKSHOCHSCHULE
Faulenstraße 69, 28195 Bremen
www.vhs-bremen.de

HOSPIZ:BRÜCKE
Lange Reihe 102, 28219 Bremen
www.hospiz-bruecke.de

MEDITATIONSHAUS GARTEN-ETAGE
Elsa-Brändström-Str. 34, 28359 Bremen
www.meditationshaus.de

GREEN HOT SPOTS
Theodor-Körner-Straße 1, 28203 Bremen
www.greenhotspotswerderbremen.de

KOOPERIERENDE GEMEINDEN

Andreas-Gemeinde im Leher-Feld
Christophorus-Gemeinde
Kirchengemeinde Borgfeld
Diakonissenmutterhaus Gröpelingen
Kirchengemeinde Horn
Ev. Immanuel-Gemeinde
St. Remberti-Gemeinde
Überseekirche
Gemeinde von Unser Lieben Frauen
Kirchengemeinde Oberneuland
Martin-Luther-Gemeinde Findorff
Vereinigte Ev. Gemeinde Bremen-Neustadt
Ev. Kirchengemeinde in der Neuen Vahr
Evangelische Studierendengemeinde Bremen
Versöhnungsgemeinde
Kath. Kirche St. Hildegard
Kirchengemeinde Vegesack
St. Petri Domgemeinde

MITMACHEN UND MITGESTALTEN

Das Evangelische Bildungswerk Bremen nimmt als Teil des ***forum*** Kirche die Aufgaben der Bremischen Evangelischen Kirche (BEK) im Bereich der Erwachsenen- und Weiterbildung wahr. Die Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen. Es berät die Leitung der Bremischen Evangelischen Kirche in Fragen der Erwachsenen- und Weiterbildung und wirkt an der Organisation des Fortbildungsprogramms der BEK für haupt-, neben- und ehrenamtliche kirchliche Mitarbeiter:innen mit. Es führt (kirchennahe und kirchenferne) Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen zusammen und gibt ihnen Raum zur Klärung von Fragen des Glaubens, der individuellen und der gesellschaftlichen Entwicklung.

BEIRAT

Der Beirat trägt die inhaltliche Verantwortung für die Arbeit des Evangelischen Bildungswerks. Er berät Leitlinien und Grundsatzentscheidungen, und begleitet die Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Beirat besteht aus der Leitung des ***forum*** Kirche, einem Mitglied des Kuratoriums für das ***forum*** Kirche und weiteren fünf Mitgliedern, die vom Kirchenausschuss der Bremischen Evangelischen Kirche berufen werden. Dem Beirat gehören des Weiteren je zwei von den Lehrenden und Lernenden aus ihrer Mitte gewählte Mitglieder an.

Im Moment setzt sich der Beirat wie folgt zusammen:

Eckart Behm-Blüthgen, Karen von Grote, Pastorin Esther Joas (stellv. Vorsitzende), Pastor Dirk von Jutrczenka, Pastor Stephan Kreutz (Vorsitzender), Martina Kreß, Renate Kösling, Dr. Johannes Schnepel-Boomgaarden, Sonja Spoede, Prof. Dr. Erhard Tietel, Sonja Wagener

VERSAMMLUNG DER DOZENTINNEN UND DOZENTEN

Mindestens einmal im Jahr sind alle Lehrenden, die in den letzten 24 Monaten für das Ev. Bildungswerk Seminare geleitet haben, eingeladen, sich zu beraten, Anregungen an Team und Leitung des Bildungswerks weiterzugeben und gemeinsam an Themen zu arbeiten.

VERTRETUNG DER TEILNEHMENDEN

In länger dauernden Bildungsveranstaltungen wählen die Teilnehmenden eine zweiköpfige Vertretung aus ihren Reihen. Diese ist zum Einen die Vertretung der Interessen gegenüber der Seminarleitung und dem Bildungswerk. Zum Anderen versammeln sich alle Teilnehmendenvertretungen mindestens einmal im Jahr, um Erfahrungen aus der Bildungsarbeit auszutauschen und dem Team des Bildungswerks so wertvolle Anregungen und Ideen zu übermitteln.

Das Evangelische Bildungswerk ist eine anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz im Lande Bremen.

Anerkannt nach dem Weiterbildungsgesetz im Lande Bremen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Das Evangelische Bildungswerk Bremen ist eine unselbstständige Einrichtung der Bremischen Evangelischen Kirche. Die nachstehenden Teilnahmebedingungen gelten für Veranstaltungen, die vom Ev. Bildungswerk allein oder in Zusammenarbeit mit Gemeinden oder anderen Einrichtungen durchgeführt werden und die im Programmheft und anderen Werbemedien mit einer Veranstaltungsnummer gekennzeichnet sind. Für besondere Veranstaltungen (z. B. bestimmte Seminarreisen) können abweichende Regelungen gelten, über die Sie bei der Anmeldung bzw. mit der Anmeldebestätigung informiert werden.

2. Anmeldung

Wenn nicht anders angegeben, bedarf die Teilnahme an einer Veranstaltung des Ev. Bildungswerks der vorherigen Anmeldung. Die Anmeldung kann per Brief, Fax, E-Mail, Online-Anmeldebutton und während der Geschäftszeiten telefonisch erfolgen. Sofern nicht in der Ausschreibung eine andere Stelle benannt ist, ist die Anmeldung an das Ev. Bildungswerk zu richten (Kontaktmöglichkeiten s.u. 12.).

3. Teilnahmevertrag

Die Ausschreibung der Veranstaltungen im Programmheft oder sonstigen Medien, z. B. Flyern, digitalen Newslettern oder auf den Internetseiten des Ev. Bildungswerks stellt kein rechtlich bindendes Angebot sondern einen unverbindlichen Veranstaltungskatalog dar.

Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung bieten Sie dem Ev. Bildungswerk den Abschluss eines Vertrags über die Teilnahme an der Veranstaltung rechtsverbindlich an. Die Teilnahmeplätze werden, sofern nicht aus pädagogischen oder organisatorischen Gründen andere Kriterien anzulegen sind, in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben. Sofern für Sie ein Platz in der gebuchten Veranstaltung verfügbar ist, erhalten Sie vom Ev. Bildungswerk eine textliche Anmeldebestätigung. Mit Zugang der Anmeldebestätigung bei Ihnen kommt der Teilnahmevertrag zustande. Für den Fall der Online-Anmeldung gilt: Durch Anklicken des Buttons „kostenpflichtige Anmeldung“ geben Sie ein rechtsverbindliches Angebot für die auf dem Bestellformular aufgeführte Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Anmeldung durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Anmeldung stellt noch keine Vertragsannahme dar. Die Vertragsannahme erfolgt erst mit Zugang einer separat versandten textlichen Anmeldebestätigung.

4. Teilnahmebeitrag

Mit Ihrer Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung des angegebenen Teilnahmebeitrags. Die Verpflichtung besteht auch dann, wenn Sie der Veranstaltung ganz oder teilweise fernbleiben. Die Höhe des Teilnahmebeitrags und ggf. eingeschlossener Leistungen (z. B. Unterkunft und Verpflegung) sind bei den jeweiligen Veranstaltungsdaten angegeben. Die Anreise zum Seminar erfolgt, wenn nicht anders angegeben, auf eigene Kosten und Verantwortung der Teilnehmenden. Sofern bei der betreffenden Veranstaltung eine Beitragsermäßigung ausgewiesen ist, kann diese beansprucht werden von Schwerbehinderten (ab 50% Behinderung), Studierenden (bis 33 Jahren) sowie Personen, die eine der folgenden Leistungen beziehen: Arbeitslosengeld II (= »Hartz IV«), Sozialgeld, Sozialhilfe, Grundsicherung, Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz (§§ 2 u. 3). Die Ermäßigungsberechtigung ist auf Verlangen nachzuweisen. Eine Ermäßigung kann nur im Zuge der Anmeldung gewährt werden, auf eine später geltend gemachte Erstattung der Differenz besteht kein Anspruch.

5. Zahlung

Die Bezahlung erfolgt in der Regel per Überweisung oder per Lastschrifteinzug. Vor Beginn der Veranstaltung geht Ihnen eine Rechnung bzw. die Ankündigung des Lastschrifteinzugs zu. Der Zeitpunkt ist von der gebuchten Veranstaltung abhängig:

- bei Mehrtages-Seminaren oder Bildungszeiten mit Unterbringung: in der Regel 8 Wochen vor Beginn
- bei Mehrtages-Seminaren oder Bildungszeiten ohne Unterbringung: in der Regel 4 Wochen vor Beginn
- bei Kursen oder (Halb-)Tages-Veranstaltungen: in der Regel 2 Wochen vor Beginn

Die Überweisung hat innerhalb von zwei Wochen ab Rechnungsdatum zu erfolgen. Den Lastschrifteinzug nehmen wir frühestens zwei Wochen nach Ankündigung vor. Erfolgt eine Zahlung nicht fristgemäß oder kann der Betrag nicht gemäß Ankündigung eingezogen werden, endet die Verpflichtung des Ev. Bildungswerks einen Platz bereitzuhalten. Es erfolgt keine automatische Stornierung durch Nichtzahlung.

6. Rücktritt

Sofern Sie die Teilnahme an einer verbindlich gebuchten Veranstaltung absagen möchten, ist eine Rücktrittserklärung in Textform (per Post, Fax oder E-Mail) erforderlich, die an das Ev. Bildungswerk zu richten ist (Kontaktmöglichkeiten s.u. 12.). Bei Zugang der Erklärung innerhalb der ersten 14 Tage nach Vertragsschluss und vor Beginn der Veranstaltung ist der Rücktritt kostenfrei. Bei späteren, aber noch innerhalb der nachstehenden Fristen zugehenden Erklärungen, wird lediglich eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 15 % des Teilnahmebeitrages, jedoch mindestens € 5 und höchstens € 25 erhoben. Darüber hinaus bereits gezahlte Teilnahmebeiträge werden erstattet.

Dies gilt

- bei Mehrtages-Seminaren oder Bildungszeiten mit Unterbringung bis 6 Wochen vor Beginn,
- bei Mehrtages-Seminaren oder Bildungszeiten ohne Unterbringung bis 2 Wochen vor Beginn,
- bei Kursen oder (Halb-)Tages-Veranstaltungen bis 1 Woche vor Beginn.

Bei später zugehenden Abmeldungen wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Ein Erlass bzw. eine Rückerstattung des Teilnahmebeitrages erfolgt in diesem Fall nicht. Ihr Recht nachzuweisen, dass dem Ev. Bildungswerk durch Ihre Absage keine oder wesentlich geringere Kosten entstanden sind als die o. b. Stornierungsentgelte, bleibt Ihnen unbenommen.

7. Organisatorische Änderungen

Das Ev. Bildungswerk kann Ort und Zeit der Veranstaltung ändern, sofern dies aus wichtigen sachlichen Gründen notwendig ist. Erfolgt die Veränderung vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn, haben Sie das Recht zum Rücktritt bei voller Erstattung des Teilnahmebeitrages.

Erfolgt die Veränderung nach Veranstaltungsbeginn, so beschränkt sich der Erstattungsanspruch auf die Zeitanteile nach Wirksamwerden der Veränderung.

Sofern aus wichtigen Gründen eine Veranstaltung mit einer anderen Veranstaltungsleitung als namentlich angekündigt besetzt wird, berechtigt dies nicht zum Rücktritt mit Erstattung des Teilnahmebeitrages oder zur Minderung des Teilnahmebeitrags.

8. Absage bzw. Abbruch der Veranstaltung

Das Ev. Bildungswerk behält sich das Recht vor, trotz erfolgter Anmeldebestätigung bei Unterschreiten einer Mindestteilnehmendenzahl oder bei Vorliegen anderer wichtiger, nicht vom Ev. Bildungswerk zu vertretender Gründe (z. B. kurzfristiger Ausfall von Veranstaltungsleitenden, höhere Gewalt), die Veranstaltung abzusagen oder vorzeitig zu beenden.

Im Fall einer Absage wird der geleistete Teilnahmebeitrag in vollem Umfang erstattet, bei vorzeitiger Beendigung anteilig im Verhältnis zur nicht durchgeführten Zeit.

9. Haftung

Die Haftung für weitergehende Ansprüche, als die in den Nr. 1-9 bezeichneten, ist ausgeschlossen. Ansprüche wegen einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit sowie Ansprüche aufgrund mindestens grob fahrlässiger Pflichtverletzungen des Ev. Bildungswerks, seiner gesetzlichen Vertreter:innen oder Erfüllungsgehilf:innen bleiben unberührt.

10. Datenschutz

Informationen zum Datenschutz (§ 17 DSG-EKD)

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu, dass die von Ihnen erhobenen Daten vom Ev. Bildungswerk gemäß den Bestimmungen des Datenschutzrechts verarbeitet und genutzt werden. Die für die Veranstaltungsorganisation und Teilnehmendeninformation erforderlichen Daten werden gespeichert und lediglich im notwendigen Umfang an die bei der Veranstaltungs- und Zahlungsabwicklung beteiligten Stellen bzw. Personen weitergegeben. Es gilt das kirchliche Datenschutzrecht, insbesondere das Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland. Auskünfte im Sinne des Datenschutz-gesetzes erteilt die Geschäftsführung des Ev. Bildungswerks auf schriftliche Anfrage. Im Rahmen der Nutzung unseres Angebots (Teilnehmende) bzw. der Beauftragung von Leistung (z.B. Dozierende, Vertragspartner) erheben wir von Ihnen einige personenbezogene Daten und verarbeiten diese. Wir beachten bei der Verarbeitung die für kirchliche Stellen maßgeblichen Datenschutzbestimmungen, insbesondere das Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD), dessen Anforderungen sich im Einklang mit der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) befinden. Die Anwendung des kirchlichen Datenschutzrechts ergibt sich aus Artikel 91 DSGVO. Für welche Zwecke wir welche Daten erheben, wie wir mit diesen umgehen und welche Möglichkeiten Ihnen bei weiteren Fragen zur Verfügung stehen -dazu finden sie Näheres auf unserer Website. Gerne übersenden wir Ihnen auf Nachfrage dazu auch weitere Informationen.

11. Hinweis nach Verbraucherstreitbeilegungsgesetz – VSBG

Die Bremische Evangelische Kirche nimmt nicht am Streitbeilegungsverfahren gemäß § 36 VSBG vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist dazu auch nicht gesetzlich verpflichtet.

12. Kontaktmöglichkeiten

Brief:
Ev. Bildungswerk Bremen
forum Kirche
Hollerallee 75
28209 Bremen

Tel. 346 15-35
Fax: 346 15-38
E-Mail: bildungswerk.forum@kirche-bremen.de
Internet:www.bildungswerk.kirche-bremen.de

HALBJAHRESKALENDER

AUGUST

30.08.-03.09.2021	BZ Wir stehen auf den Schultern von Ries:innen	» 212152	Seite 12
30.08.-04.10.2021	Sprech-Fitness	» 212870	Seite 86
31.08.-03.09.2021	BZ Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit	» 212402	Seite 30

SEPTEMBER

02.09.-03.09.2021	BZ Innenstadtwildnis	» 212182	Seite 17
02.09.2021	Berühren und Berührtwerden	» 212742	Seite 67
03.09.-14.01.2022	Das chinesische Jahrhundert	» 212171	Seite 15
04.09.2021	FamilienZeiten "musikalisch"	» 212524	Seite 42
06.09.-10.09.2021	BZ Im Land der 1.000 Gräben	» 212130	Seite 7
06.09.-10.09.2021	BZ Dem Glück auf der Spur	» 212403	Seite 30
07.09.2021	Abschied nehmen - Abschied geben	» 212861	Seite 88
08.09.-29.09.2021	FamilienZeiten "entspannt"	» 212526	Seite 43
08.09.2021	Spannendes aus der Pflanzenwelt	» 212530	Seite 44
09.09.2021	"Die rätselhafte Verschränkung von Orten"	» 212621	Seite 58
11.09.2021	BaumCircus	» 212531	Seite 45
12.09.2021	Du verwandelst meine Klage in einen Reigen	» 212795	Seite 75
13.09.-17.09.2021	BZ Politik verstehen? Geht doch!	» 212150	Seite 12
13.09.-17.09.2021	BZ Mittendrin und auf der Suche	» 212404	Seite 28
13.09.-17.09.2021	BZ Abenteuer Lebenswege	» 212405	Seite 30
15.09.2021	Stressbewältigung durch Achtsamkeit / MBSR	» 212746	Seite 65
16.09.2021	Jesus und die verschwundenen Frauen	» 212205	Seite 19
16.09.2021	Methoden-Brunch	» 212855	Seite 85
17.09.2021	BZ Wer Neues wagt, dem wachsen Flügel	» 212153	Seite 13
18.09.2021	Vom Bunker Valentin zur Baracke Wilhelmine	» 212165	Seite 13
18.09.2021	Wunsch(t)räume im Alter	» 212475	Seite 35
19.09.2021	Von Abraham bis Zion unterwegs	» 212108	Seite 6
19.09.-17.10.2021	Punkt, Punkt, Komma, Strich	» 212640	Seite 50
20.09.-06.12.2021	Die Brüder Karamasow	» 212622	Seite 59
20.09.-24.09.2021	BZ Räume der Stille zum Sprechen bringen	» 212801	Seite 77
21.09.2021	"...wenn du zuhörst, lernst du vielleicht etwas Neues!"	» 212825	Seite 83
21.09.2021	Ruhe im Sturm	» 212862	Seite 88
22.09.-24.09.2021	BZ Bremen entdecken und teilen!	» 212104	Seite 5
22.09.-13.10.2021	Wo bist du Gott? Und wo bin ich?	» 212210	Seite 19
23.09.2021	Fremdenführung - So sehe ich unsere Stadt!	» 212109	Seite 6
24.09.2021	Martha, warum lässt du dir das gefallen?	» 212240	Seite 21
24.09.2021	Stadtleben Ellener Hof	» 212478	Seite 36
24.09.-25.09.2021	Pandemie, aber wie?	» 212641	Seite 49
24.09.2021	Resilienz im Ehrenamt	» 212803	Seite 78
25.09.2021	FamilienZeiten "draußen"	» 212527	Seite 43
27.09.2021	BZ 9° minus 8 Minuten	» 212103	Seite 5
27.09.-01.10.2021	BZ "Klima-Wissen" - kompakt!	» 212181	Seite 16
27.09.-01.10.2021	BZ Langeoogs wilde Vogelwelt	» 212183	Seite 17
27.09.-01.10.2021	BZ Gemeinsam - Sprache wiederfinden	» 212512	Seite 27
27.09.-01.10.2021	BZ Ich will aber noch Tablet gucken! - Faszination Medien	» 212610	Seite 49
27.09.2021	Einführung in die "Leichte Sprache"	» 212858	Seite 85
27.09.2021	Wie tickt die neue Altersgeneration?	» 212890	Seite 87
28.09.-29.11.2021	Unser Nachbar Afrika	» 212172	Seite 15

OKTOBER

01.10.-03.10.2021	Wie geht gute Klimakommunikation?	» 212184	Seite 17
01.10.-03.10.2021	Kraftort Labyrinth	» 212704	Seite 63
01.10.2021	Die Kunst, Nein zu sagen	» 212812	Seite 81
01.10.2021	Wir sind jetzt hier	» 212824	Seite 57
02.10.2021	Der Perspektivwechsel	» 212422	Seite 31
02.10.2021	"Die Freude des Seins"	» 212734	Seite 64
04.10.-08.10.2021	BZ Im Land der 1.000 Gräben	» 212131	Seite 7
04.10.-08.10.2021	BZ Was ist Wahrheit?	» 212250	Seite 21
04.10.-08.10.2021	BZ Spielend scheitern lernen - mit dem Clown in uns	» 212410	Seite 31
04.10.-08.10.2021	BZ Die Wiederentdeckung des Hörens	» 212613	Seite 51
04.10.-08.10.2021	BZ Kinder in Zeiten schwerer Erkrankung begleiten	» 212808	Seite 80
05.10.2021	Letzte Hilfe	» 212443	Seite 34
05.10.-16.11.2021	Sitzen in der Stille	» 212784	Seite 69
05.10,12.10.	Miteinander im Gespräch	» 212830	Seite 83
06.10.2021	Stressbewältigung durch Achtsamkeit / MBSR	» 212747	Seite 65
07.10.-08.10.2021	BZ Weiß, blond, jung und schön...	» 212616	Seite 51
07.10.2021	Kalt erwischt	» 212863	Seite 89
08.10.2021	"Sternenkindern" einen Platz im Leben geben	» 212442	Seite 33
08.10.2021	Fragen Sie Dr. Ruth	» 212452	Seite 26
08.10.2021	Rund um den Apfel	» 212532	Seite 45
08.10.2021	♂ Männer*glück in Vinyl	» 212636	Seite 56
09.10.2021	♀ Ein Tag nur mit Mama	» 212528	Seite 43
10.10.2021	Du verwandelst meine Klage in einen Reigen	» 212797	Seite 75
11.10.-16.10.2021	Tanz und Meer	» 212425	Seite 31
11.10.-29.11.2021	Lebensbilder jüdischer Menschen	» 212625	Seite 59
11.10.-16.10.2021	BZ Mein Ruhepol liegt in mir	» 212744	Seite 65
11.10.-22.11.2021	Herzenssache "Weil es mir gut tut"	» 212786	Seite 73
12.10.-02.11.2021	Einführung in das Matthäusevangelium	» 212256	Seite 22
13.10.2021	Das hätt' ich nicht gedacht	» 212427	Seite 32
13.10.-15.10.2021	BZ Es ist Zeit...	» 212440	Seite 33

13.10.2021 Gesegnetes Abschiednehmen | » 212445 | Seite 34
13.10.-24.11.2021 Was soll das denn bedeuten!? | » 212642 | Seite 57
14.10.2021 Gesegnetes Abschiednehmen | » 212446 | Seite 34
14.10.2021 Die Bilder bleiben | » 212754 | Seite 68
14.10.2021 Gefühle | » 212820 | Seite 82
15.10.2021 Stadtleben Ellener Hof: Ein sozial-ökologisches Modellquartier | » 212479 | Seite 36
15.10.-17.10.2021 Kreativ mit Kids | » 212535 | Seite 45
15.10.2021 Bevor die Hütte brennt | » 212807 | Seite 79
16.10.2021 Vom Bunker Valentin zur Baracke Wilhelmine | » 212167 | Seite 13
16.10.2021 ♂ Abenteuer zwischen Himmel und Erde | » 212529 | Seite 44
17.10.-22.10.2021 BZ Gottfried Benn in Berlin | » 212604 | Seite 61
18.10.-10.12.2021 Langzeitkurs Segel setzen | » 212491 | Seite 37
18.10.-22.10.2021 BZ Eins, zwei, drei und du bist frei! | » 212513 | Seite 39
18.10.2021 Körpersprache | » 212821 | Seite 82
19.10.-14.12.2021 Literaturcafé | » 212631 | Seite 60
21.10.-16.12.2021 Literaturcafé | » 212632 | Seite 60
23.10.2021 Ankommen | » 212799 | Seite 75
25.10.-29.10.2021 BZ Die grünen Bogenschützen | » 212514 | Seite 40
25.10.-30.10.2021 BZ Bodypercussion | » 212515 | Seite 40
25.10.-29.10.2021 BZ Wie wunderbar bin ich geschaffen | » 212736 | Seite 64
26.10.2021 Fake News | » 212804 | Seite 79
27.10.-15.12.2021 "Leichter leben" | » 212748 | Seite 66
29./30.10.-03./04.12. Kinder in Zeiten schwerer Erkrankung begleiten | » 212809 | Seite 80
30.10.2021 Neue Entwicklungs- und Lebensräume gestalten | » 212476 | Seite 35

NOVEMBER

01.11.-06.11.2021 BZ "Aufstehen, Krönchen richten und weiter gehen" | » 212517 | Seite 41
01.11.-05.11.2021 BZ Frei:Raum:Meer | » 212614 | Seite 51
01.11.-02.11.2021 BZ Sprache leicht gemacht | » 212859 | Seite 86
03.11.-05.11.2021 Kirchengemeinden als Akteure im Stadtteil | » 212854 | Seite 84
04.11.2021 Fake News | » 212805 | Seite 79
04.11.2021 Mein Umgang mit Tod und Trauer | » 212864 | Seite 89
05.11.-06.11.2021 ♂ Gärungsprozesse | » 212457 | Seite 25
05.11.-07.11.2021 Kraftort auf Zeit für die Überseewiese | » 212705 | Seite 63
06.11.2021 BZ FamilienZeiten "tolle Kiste" | » 212518 | Seite 42
07.11.2021 Du verwandelst meine Klage in einen Reigen | » 212798 | Seite 75
08.11.-12.11.2021 BZ Mit Bienen leben | » 212180 | Seite 16
09.11.2021 Zum ersten Mal in der Videokonferenz mit Zoom | » 212813 | Seite 81
10.11.2021 Empfehlenswerte Kinderbibeln | » 212252 | Seite 22
11.11.2021 Fragen | » 212822 | Seite 82
12.11.2021 "Lasst uns mal machen!" | » 212140 | Seite 11
12.11.2021 "Nur" noch Jüdin? Klassifikation auf Leben und Tod | » 212623 | Seite 60
12.11.2021 ♀ Frauen*glück in Vinyl | » 212635 | Seite 56
12.11.-13.11.2021 "Wie gut weiß ich den Quell, der fließt und..." | » 212787 | Seite 73
13.11.2021 Fernstudium Theologie - geschlechterbewusst | » 212245 | Seite 23
13.11.2021 Die Gedichte der Rose Ausländer | » 212624 | Seite 60
15.11.-19.11.2021 BZ Versiegelte Zeiten und die Suche nach Sinn | » 212612 | Seite 50
17.11.2021 Teilzeitgründung als Chance für Frauen | » 212460 | Seite 28
17.11.2021 Adventszeit ist Lesezeit | » 212539 | Seite 46
17.11.2021 Methoden-Brunch | » 212856 | Seite 85
20.11.2021 Innere Stärke (wieder-)finden | » 212756 | Seite 68
22.11.-26.11.2021 BZ Ankommen im Advent | » 212220 | Seite 19
22.11.-26.11.2021 BZ Jüdisches Leben in Bremen | » 212225 | Seite 21
22.11.-26.11.2021 BZ Mystik der Religionen | » 212255 | Seite 22
23.11.2021 Mario - Der Film | » 212458 | Seite 26
24.11.2021 Das hätt' ich nicht gedacht | » 212429 | Seite 32
25.11.2021 Weisheit | » 212823 | Seite 83
27.11.2021 Die Kunst, allein zu wohnen | » 212477 | Seite 36
27.11.2021 FamilienZeiten "musikalisch" | » 212542 | Seite 42

DEZEMBER

02.12.2021 BZ Speisen auf Reisen - Das Marzipan | » 212170 | Seite 14
02.12.-16.12.2021 Bremer Bibelhandschrift | » 212271 | Seite 23
03.12.2021 Niemand ist eine Insel | » 212806 | Seite 79
04.12.2021 "Ich habe eine Kraft in meiner Seele, die Gottes..." | » 212788 | Seite 74
06.12.2021 Zu Gast bei Claude Monet | » 212626 | Seite 56
10.12.2021 Resilienz im Ehrenamt | » 212802 | Seite 78
11.12.2021 BZ Das Alte verabschieden, das Neue begrüßen | » 212433 | Seite 32
11.12.2021 "Ich habe eine Kraft in meiner Seele, die Gottes..." | » 212789 | Seite 74

AUSBLICK

Frühjahr 2022 Kinder im Blick | » 221525 | Seite 47
21.01.-22.01.2022 "Wer schlafen kann, darf glücklich sein" | » 221711 | Seite 66
24.01.-28.01.2022 BZ Kinder in Zeiten schwerer Erkrankung begleiten | » 221808 | Seite 80
26.01.2022 Wohnen mit leichtem Gepäck | » 221475 | Seite 36
11./12.02.-18./19.03.22 Kinder in Zeiten schwerer Erkrankung begleiten | » 221809 | Seite 80
14.02.-19.02.2022 "Mich tragen lassen von der Atemwelle..." | » 221781 | Seite 74
26.02.2022 Wann hat Luca Geburtstag? | » 221452 | Seite 29
14.03.-19.03.2022 BZ Mein Job: Vielfalt und Inklusion! | » 221850 | Seite 87

IMPRESSUM

Herausgeber:
Evangelisches Bildungswerk Bremen
Hollerallee 75, 28209 Bremen
Tel. 3 46 15-35, Fax 3 46 15-38
E-Mail bildungswerk@kirche-bremen.de

Fotos:
Marian Thal. Motivgestaltung mithilfe des Spiels „Verkopft“ aus dem Spieleverlag „Simon & Jan“ (U1),
Jörg Klampäckel (U2),
Day Of Victory Stu. - Adobe Stock (Seite 4)
Kaspars Grinvalds - Adobe Stock (Seite 8)
pxhere.com (Seite 10)
Adobe Stock (Seite 16)
tonktiti - Adobe Stock (Seite 18)
cottonbro - Pexels (Seite 20)
Amanda Klamrowski - Pexels (Seite 24)
James Lee – Pexels (Seite 26)
Marian Thal (Seite 37)
Cora Müller – Adobe Stock (Seite 38)
Huie Dinwiddie – Pexels (Seite 48)
Adobe Stock (Seite 58)
Anastasianess – Adobe Stock (Seite 62)
Adobe Stock (Seite 64)
Adobe Stock (Seite 69)
Michelle Leman – Pexels, Victor Koldunov – Adobe Stock (Seite 70)
Dieter Niermann, Adobe Stock (Seite 76)
Adobe Stock (Seite 85)
Marian Thal, Dieter Niermann (U3)

Gestaltung und Satz:
www.schmidt-tooren.de

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001

DAS TEAM IM EV. BILDUNGSWERK

Anerkannt nach dem Weiterbildungsgesetz im Lande Bremen

Mitglied im dialog Praxisnetzwerk

Bremische Evangelische Kirche